

Personalbericht 2009

Band III

**Ergänzungsband zum Jahresbericht Personalstruktur
und Personalausgaben mit Daten des Jahres 2008**

Die Senatorin für Finanzen



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Herausgeber: Die Senatorin für Finanzen
Referat 32 - Personalcontrolling und IT im Personalmanagement
Rudolf-Hilferding-Platz 1
28195 Bremen

Ansprechpartner: Jens-Thorsten Sommer
Telefon: 0421 / 361 10173
e-mail: Jens-Thorsten.Sommer@finanzen.bremen.de

Juliane Seifert
Telefon: 0421 / 361 10108
e-mail: juliane.seifert@finanzen.bremen.de

Druck: Druckerei Senatorin für Finanzen

Dieser Bericht steht im Internet unter www.finanzen.bremen.de/info/personalcontrollingberichte zur Verfügung.

Bremen, im Dezember 2009

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	5
1.1. Personal in Bremen im Überblick	6
1.2. Entwicklung von Beschäftigung und Personalausgaben in der Kernverwaltung und in den ausgegliederten Bereichen	9
1.2.1. Entwicklung des Beschäftigungsvolumens	9
1.2.2. Entwicklung der Personalausgaben	12
1.2.3. Entwicklung der Personalstruktur	15
1.3. Ländervergleiche	17
1.3.1. Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesländervergleich	17
1.3.2. Rückblick: Entwicklung der Beschäftigung im öffentlichen Dienst der Länder und Gemeinden	17
1.3.3. Personalbestand: Öffentliche Beschäftigung in Bremen	20
2. Personalstruktur	23
2.1. Arbeitszeit	23
2.1.1. Teilzeitquote	23
2.1.2. Altersteilzeit	27
2.2. Abwesenheit	29
2.3. Altersstruktur	30
2.3.1. Voraussichtliche Entwicklung der Altersstruktur in der Kernverwaltung im Jahr 2020	31
2.4. Abgänge	32
2.5. Auszubildende	32
2.6. Status-, Laufbahn-, Personalgruppen	33
2.6.1. Beschäftigte nach Status- und Laufbahnguppen	33
2.6.2. Status- und Laufbahnguppen nach Geschlecht	34
2.6.3. Beschäftigte nach ausgewählten Personalgruppen	35
2.6.4. Personalgruppen nach Geschlecht	36
2.6.5. Altersstruktur nach ausgewählten Personalgruppen	36
2.7. Entwicklung des Stellenindex (1993 bis 2008)	37
2.8. Beförderungen und Höhergruppierungen	40
2.8.1. Entwicklung von Beförderungen und Höhergruppierungen seit 2002	41
2.9. Schwerbehinderte	42

2.10. Staatsangehörigkeit	43
2.11. Wohnsitze der Beschäftigten	44
3. Personalaufwand	45
3.1. Gesamtbetrachtung des Personalaufwandes der Freien Hansestadt Bremen	45
3.2. Entwicklung der Personalausgaben in Bremen und Bremerhaven	45
3.3. Zusammensetzung der Personalausgaben im Stadtstaat 2008	46
3.4. Entwicklung der Personalausgaben 1987 bis 2008 in Bremen (L+G)	46
3.4.1. Entwicklung der bereinigten Dienstbezüge seit 1987	48
3.4.2. Entwicklung der bereinigten Versorgungsbezüge seit 1987	49
3.5. Personalausgaben nach Arten (L+G)	50
4. Versorgung	52
4.1. Überblick	52
4.2. Sondervermögen Versorgungsrücklage	53
5. Ruhelohn	53
6. Beihilfe	54

1. Einleitung

Mit den Berichten zum Personal in der Freien Hansestadt Bremen informiert die Senatorin für Finanzen über eine Reihe von Dimensionen des Personals in der bremischen Verwaltung, den Betrieben, Stiftungen und Sonderhaushalten.

Der vorliegende Band III zur Entwicklung von Personalstruktur und Personalausgaben in der Freien Hansestadt Bremen stellt eine Aktualisierung des im August des Jahres erschienenen Personalberichtes 2009 (Band I), der auf Daten des Jahres 2007 basierte, dar.

In den vergangenen Jahren hat der Umfang der Berichtserstattung immer weiter zugenommen, so dass in der Erstellung ein Verzug von einem Jahr aufgetreten ist. Um diesen Verzug zu verringern, wird mit dem Aktualisierungsband ein zweiter Band innerhalb eines Jahres vorgelegt, der die Tabellen und Grafiken des ersten Bandes um Informationen des Berichtsjahres 2008 ergänzt.

An den grundsätzlichen Ergebnissen des Jahres 2007 hat sich wenig geändert, so dass auf eine inhaltliche Kommentierung der einzelnen Tabellen und Grafiken verzichtet wurde. Die wichtigsten Ergebnisse des Jahres 2008 werden aber im Folgenden zusammengefasst.

Ab dem Bericht 2010 soll der Auffassung des Rechnungsprüfungsausschusses Rechnung getragen werden, weitere Kennzahlen zur Personalstruktur darzustellen. In diesem Zusammenhang wird beabsichtigt, insbesondere über die Themen Fluktuation, Überstunden sowie Fortbildung detaillierter zu berichten, soweit sie erfassbar sind.

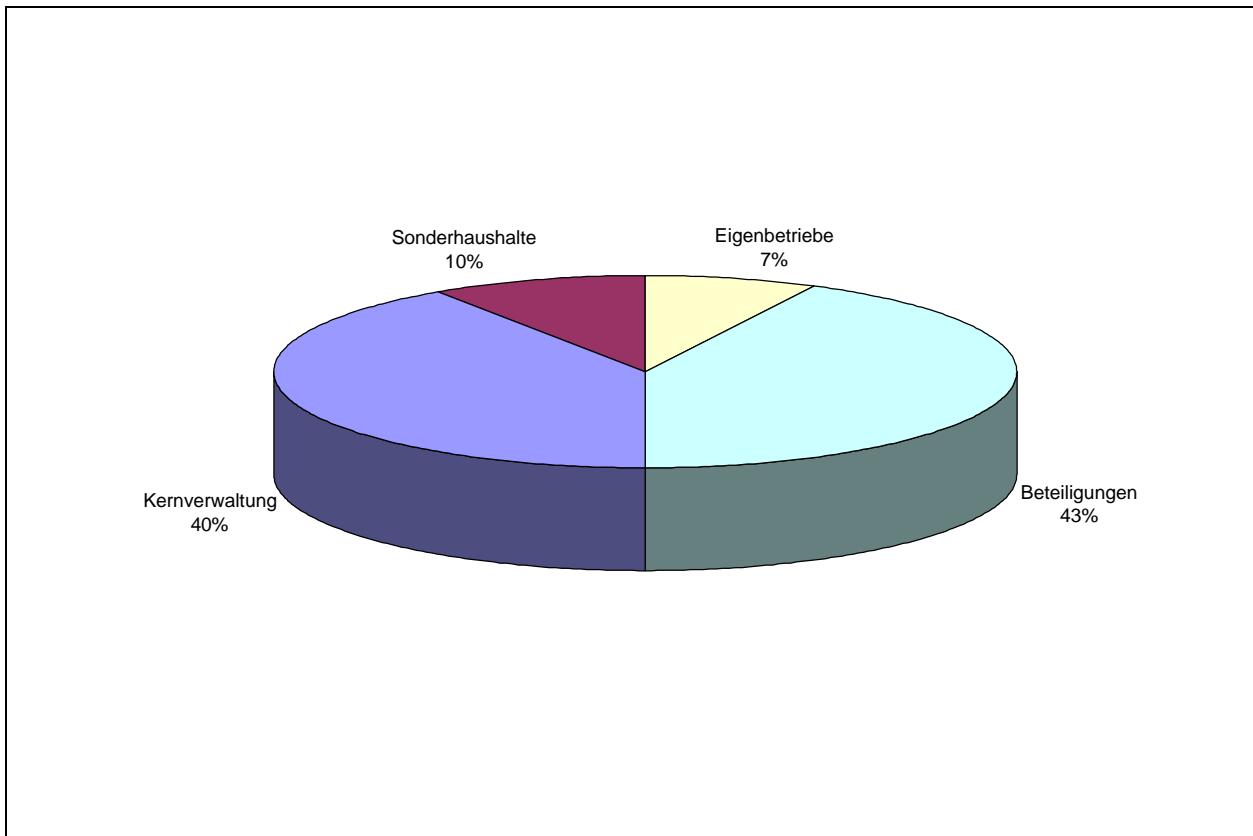
Darüber hinaus wurde das Berichtswesen zum Personal in den Gesellschaften durch die Senatskommission für öffentliche Unternehmungen konkretisiert und der Aufbau eines Berichtswesens initiiert. Es ist geplant mit dem Bericht 2010 auch erstmalig Daten zum Konzernbereich Gesellschaften vorlegen zu können. Die Zusammenarbeit mit den Gesellschaften wurde zum Teil schon begonnen und lässt auf zunächst gute Ergebnisse hoffen.

1.1. Personal in Bremen im Überblick

Zu den Beschäftigten im öffentlichen Dienst in Bremen gehören neben den Beamten und Angestellten des Kernbereichs auch Beschäftigte der Sonderhaushalte, Eigenbetriebe, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechts. Außerdem werden in der Gesamtbetrachtung der Beschäftigten im „Dienstleistungsunternehmen öffentliche Verwaltung“ auch das Personal von privatrechtlich organisierten Gesellschaften gezählt, sofern in diesen Gesellschaften Bremen einen mehrheitlichen Eigentumsanteil besitzt. Ein Beispiel für diese Gesellschaften sind die kommunalen Kliniken (als gemeinnützige GmbHs). In den bisherigen Darstellungen wurden darüber hinaus auch Zuwendungsempfänger als Teil des öffentlichen Dienst angesehen und in den entsprechenden Übersichten mit aufgeführt. In der aktuellen Übersicht zum Konzern Bremen werden sie nicht mehr dargestellt, da zwar eine hohe ökonomische Abhängigkeit, nicht aber eine rechtliche Zuordnung zum Konzern gegeben ist.

Im Jahr 2008 sind rund 47 Tsd. Personen in Einrichtungen Bremens beschäftigt gewesen. Weiterhin arbeitet nur eine Minderheit (40%) von ihnen im engeren öffentlichen Dienst, der Kernverwaltung. Die Verringerung der Gesamtzahl der Beschäftigten im Vergleich zum Vorjahreswert (rd. 49 Tsd.) resultiert neben der Verringerung in der Kernverwaltung und dem Ausschluss der Zuwendungsempfänger in einer Verringerung bei den Gesellschaften (durch Verkauf von Gesellschaften).

Das Schaubild zu Beschäftigungsstruktur und Personalausgaben bietet einen detaillierten Überblick zu den einzelnen Beschäftigungsbereichen. Nach Abzug sonstiger Beschäftigter (wie Auszubildende und Praktikanten), der abwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Umrechnung der Teilzeitstellen in anteilige Vollzeitstellen ergibt sich ein Beschäftigungsvolumen von insgesamt knapp 38.500 Vollzeitäquivalenten, die im Jahr 2008 Personalausgaben (Bezüge ohne Versorgung, etc.) in Höhe von ca. 1,9 Milliarden € verursachen. Rechnerisch ergeben sich rd. 49.800 € Personalausgaben pro Vollzeitbeschäftigte.

Schaubild 1: Beschäftigung in Bremen (2008)

Im Schaubild werden alle Bereiche des öffentlichen Dienstes zusammengefasst. Eine derartige Darstellung ist zur Zeit nur durch Zusammenführung von Daten aus verschiedenen Informationsquellen möglich. Die Daten zu den Gesellschaften liegen zur Zeit nur in zusammengefasster Form (im Jahresbericht Beteiligungscontrolling) vor. In diesem Bericht gibt es daher zu diesem Bereich des Konzerns Bremen keine weiteren Auswertungen. Wie oben beschrieben, ist zum Bericht 2010 mit ersten Auswertungen zur Personalberichterstattung bei den Gesellschaften zu rechnen

Alle Informationen zu den anderen Bereichen (Kernbereich, Sonderhaushalte, Eigenbetriebe -ohne BEB - und Stiftungen) basieren auf Auswertungen des zentralen Controlling-Datenbestandes des Bremer Personalverwaltungssystems Puma-Online.

Schaubild 2: Beschäftigungsstruktur und Personalausgaben (2008)

	Insgesamt	Kern-verwaltung	Sonderhaushalte nach § 15 LHO	Betriebe nach § 26 LHO	BEB ¹⁾	Stiftungen des öffentl. Rechts	Beteili-gungen ²⁾³⁾
Beschäftigte insgesamt⁴⁾	47.243	19.120	4.516	3.319	95	98	20.095
- Sonstige (Anwärter, Auszubildende, Praktikanten, ABM)	2.166	1.145	0	1	3	3	1.014
= Basis Personalstruktur insgesamt	45.077	17.975	4.516	3.318	92	95	19.081
davon in der Berichterstattung ⁶⁾	25.904	17.975	4.516	3.318		95	
Umrechnung Teilzeit in Vollzeit							
= Zahl der Vollkräfte insgesamt	39.476	15.740	3.759	2.734	84	78	17.081
- Abwesende	1.059	695	184	178	0	2	k.A.
= Volumen	38.417	15.045	3.575	2.556	84	76	17.081
- Refinanzierte	21.466	1.148	521	2.556	84	76	17.081
= Beschäftigungsvolumen	16.949	13.896	3.053	0	0	0	0
Personalausgaben (T€)⁵⁾	1.945.762	702.668	200.717	115.437	4.278	3.902	918.759

1) Aufgrund der Auslagerung der Gehaltsabrechnung getrennt aufgeführt

2) Angaben über Beteiligungen auf Basis des Berichtswesens. Es stehen nur Informationen über das Beschäftigungsvolumen zur Verfügung, die Zahl der Beschäftigten basiert auf einer Berechnung anhand der Teilzeitquote.

3) Enthalten sind nur die Beteiligungen, bei denen Bremen mind. 50% der Anteile besitzt und bei denen Personal beschäftigt wurde.

4) Ohne Bürgermeister, Senatoren, Nebenamtler, -berufler und Zivildienstleistende.

5) Laufende Bezüge einschließlich Arbeitgeberanteile. Bei Beteiligungen: Angaben zum Personalaufwand

6) Basis Personalstruktur wird im folgenden Bericht ohne BEB und Beteiligungen dargestellt. Datenbasis: 25904

1.2. Entwicklung von Beschäftigung und Personalausgaben in der Kernverwaltung und in den ausgegliederten Bereichen

Seit dem Jahr 1993 wurde im Bremischen öffentlichen Dienst das Ziel verfolgt, die zum damaligen Zeitpunkt erheblichen Personalausgabensteigerungen langfristig zu begrenzen, ohne die Aufgabenerfüllung öffentlicher Dienstleistungen zu gefährden. Zu diesem Zweck wurde eine konsequente Personalausgabensteuerung initiiert, die bis heute auf der Verringerung der Beschäftigung durch Effizienzsteigerung beim Personal basiert (PEP). Beschäftigungspolitische Grundlage dieser Steuerung ist die Vorgabe einer jährlich zu erbringenden Produktivitätssteigerung bei teilweise Abschöpfung der Fluktuation. Die Effekte der in den neunziger Jahren begonnenen Verwaltungsmodernisierung sowie des zunehmenden Technikeinsatzes in der Verwaltung konnten unter Beibehaltung der Beschäftigungsgarantie für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse als Konsolidierungsbeitrag des Personals genutzt werden.

1.2.1. Entwicklung des Beschäftigungsvolumens

Auch im Jahr 2008 wurde das Beschäftigungsvolumen im Kernbereich weiter verringert. Mittlerweile ist die Summe des Beschäftigungsvolumens hier unter die Marke von 14.000 gefallen. Innerhalb der Kernverwaltung wird zwischen PEP- gesteuerten Bereichen und den gesondert gesteuerten Bereichen unterschieden. In den gesondert gesteuerten gelten Beschlüsse zur Zielzahlgestaltung, die teilweise eine vollständige Ausnahme von Personaleinsparungen beinhalten. So werden z.B. bei den Lehrern und der Polizei die Zielzahlen in der laufenden Legislaturperiode konstant gehalten. Somit werden die Einsparungen des Kernbereiches nahezu ausschließlich in den PEP - gesteuerten Bereichen erbracht. In diesen Bereichen ist seit dem Beginn der Zielzahlsteuerung über ein Drittel des Personals abgebaut worden (35%). Insgesamt (inklusive der gesondert gesteuerten Bereiche) wurde der Kernbereich um rd. 26% verringert, zählt man die refinanzierte Beschäftigung dazu sind es rd. 21% Personalabbau in den vergangenen 16 Jahren. Da diese Abbauraten auf ausgliederungsbereinigten Daten basieren, handelt es sich hierbei um reale Personalverringerungen. Bei den ausgegliederten Bereichen selber gab es im Saldo keinen Personalabbau innerhalb der vergangenen 16 Jahre. Insbesondere die Stärkung des Wissenschaftsstandorts Bremen durch den Ausbau der Hochschulen hat zu der Konstanz in diesem Bereich geführt, aber auch bei den Eigenbetrieben gab es durch den Ausbau der Kindertagesstätten eine Steigerung im Vergleich zum Jahr 1993.

In allen Bereichen der Freien Hansestadt Bremen hat es in den vergangenen Jahren insgesamt eine Verringerung des Beschäftigungsvolumens um 15% gegeben. Verglichen mit dem Jahr 2007 sind im Jahr 2008 immerhin 148 Beschäftigungsvolumen zusätzlich eingespart worden.

Tabelle 1: Personalmengenabbau (1993 bis 2008)

	Vollkräfte			
	1993	2008	Differenz	
			absolut	in %
Kernbereich				
a) allgemeine PEP-Bereiche	9.712	6.309	-3.403	-35,0 %
b) gesondert gesteuerte Bereiche darunter:	9.139	7.587	-1.552	-17,0 %
- Polizei	2.496	2.335	-161	-6,4 %
- Feuerwehr	591	485	-106	-17,9 %
- Justizvollzug	535	351	-184	-34,3 %
- Lehrer	5.195	4.119	-1.076	-20,7 %
Kernbereich insgesamt	18.851	13.896	-4.955	-26,3 %
Refinanzierte	128	1.149	1.021	796,0 %
Zwischensumme	18.980	15.045	-3.935	-20,7 %
Ausgliederungen	6.073	6.207	133	2,2 %
Insgesamt	25.053	21.252	-3.801	-15,2 %

Eine Darstellung der Personalveränderungen seit 1993 auf der Ebene von Produktplänen ist in der folgenden Tabelle ersichtlich.

Tabelle 2: Entwicklung des Volumens (1993 bis 2008)

Produktplan	Kernbereich				Refinanzierte			Zwischensumme				Ausgliederungen			Insgesamt				
	1993	2008	Diff.		1993	2008	Diff. abs.	1993	2008	Diff.		1993	2008	Diff.		1993	2008	Diff.	
			abs.	in %						abs.	in %			abs.	in %			abs.	in %
normale PEP-Bereiche																			
Senat und Senatskanzlei	120	119	-1	-0,9%		4	4	120	123	3	2,7%					120	123	3	2,7%
Bundesangelegenheiten	23	27	4	16,0%		2	2	23	28	5	22,5%					23	28	5	22,5%
Inneres (o. Polizei u. Feuerwehr) ¹⁾	1.225	708	-518	-42,2%	15	39	24	1.240	747	-494	-39,8%					1.240	747	-494	-39,8%
Justiz (o. JVA)	1.179	926	-253	-21,4%		46	46	1.179	972	-207	-17,6%					1.179	972	-207	-17,6%
Sport	48	25	-23	-48,0%				48	25	-23	-48,0%					48	25	-23	-48,0%
Bildung (o. Lehrer)	1.596	914	-682	-42,7%	3	4	2	1.598	918	-680	-42,6%					1.598	918	-680	-42,6%
darunter: Raumpflege	702	189	-513	-73,1%				702	189	-513	-73,1%					702	189	-513	-73,1%
Kultur	109	84	-25	-23,0%	3	27	25	112	112	0	-0,2%	399	292	-108	-26,9%	511	403	-108	-21,1%
Hochschulen und Forschung	53	37	-16	-30,1%		5	5	53	42	-11	-21,2%	2.813	3.526	713	25,4%	2.866	3.568	702	24,5%
Arbeit, Gesundheit, Jugend u. Soz.	2.101	1.286	-815	-38,8%	14	353	340	2.115	1.640	-475	-22,5%	1.282	1.380	98	7,6%	3.396	3.019	-377	-11,1%
darunter: Arbeit	477	217	-260	-54,5%	1	7	7	478	224	-253	-53,0%					478	224	-253	-53,0%
Jugend u. Soziales ¹⁾	1.310	831	-479	-36,6%	13	291	278	1.323	1.122	-201	-15,2%	1.202	1.332	130	10,8%	2.525	2.453	-71	-2,8%
Gesundheit	314	238	-76	-24,1%		55	55	314	293	-21	-6,6%	80	48	-32	-40,0%	394	341	-53	-13,4%
Bau, Umwelt, Verkehr und Europa	1.082	665	-417	-38,5%	69	143	74	1.151	808	-343	-29,8%	1.439	848	-592	-41,1%	2.590	1.655	-935	-36,1%
Wirtschaft/ Häfen	328	216	-112	-34,3%	15	35	20	343	250	-92	-26,9%					343	250	-92	-26,9%
darunter: Wirtschaft	122	93	-29	-24,0%		24	24	122	116	-6	-4,6%					122	116	-6	-4,6%
Häfen	206	123	-83	-40,3%	15	11	-4	221	134	-87	-39,3%					221	134	-87	-39,3%
Finanzen / Personal (o. Allg. Bew.)	1.848	1.303	-545	-29,5%	6	83	78	1.854	1.386	-467	-25,2%	140	161	22	15,4%	1.993	1.548	-446	-22,4%
ISP						0	0		0	0						0	0		
Summe	9.712	6.309	-3.403	-35,0%	123	741	618	9.836	7.050	-2.785	-28,3%	6.073	6.207	133	2,2%	15.909	13.257	-2.652	-16,7%
sonstige Bereiche																			
Bürgerschaft	64	53	-11	-17,3%		3	3	64	56	-8	-12,5%					64	56	-8	-12,5%
Rechnungshof	42	41	-1	-1,7%		1	1	42	42	0	0,7%					42	42	0	0,7%
Datenschutz	13	11	-2	-12,0%		1	1	13	12	-1	-4,3%					13	12	-1	-4,3%
Polizei	2.496	2.335	-161	-6,4%		4	4	2.496	2.339	-157	-6,3%					2.496	2.339	-157	-6,3%
Feuerwehr	591	485	-106	-17,9%		7	7	591	492	-99	-16,7%					591	492	-99	-16,7%
Gleichberechtigung der Frau	13	12	-1	-9,8%				13	12	-1	-9,8%					13	12	-1	-9,8%
Justizvollzugsanstalt (JVA)	535	351	-184	-34,3%				535	351	-184	-34,3%					535	351	-184	-34,3%
Lehrer	5.195	4.119	-1.076	-20,7%		391	391	5.195	4.510	-685	-13,2%					5.195	4.510	-685	-13,2%
Allg. Bewilligungen	191	180	-11	-5,5%	5	1	-4	196	181	-15	-7,7%					196	181	-15	-7,7%
Summe	9.139	7.587	-1.552	-17,0%	5	408	403	9.144	7.995	-1.149	-12,6%	6.073	6.207	133	2,2%	9.144	7.995	-1.149	-12,6%
Insgesamt	18.851	13.896	-4.955	-26,3%	128	1.149	1.021	18.980	15.045	-3.935	-20,7%	6.073	6.207	133	2,2%	25.053	21.252	-3.801	-15,2%

1) Bereinigung des 1993-Wertes um 129,6 VZE aufgrund der Verlagerungen der Ortsämter von Inneres zu Soziales (entspricht getätigter Zielzahlverlagerung in 2003)

1.2.2. Entwicklung der Personalausgaben

Vor allem durch die Verringerung des Beschäftigungsvolumens konnte in den vergangenen 16 Jahren die Erhöhung der Personalausgaben nachhaltig begrenzt werden. Insgesamt wurden die Personalhaushalte jährlich um bis 200 Mio. € entlastet. Die folgende Tabelle zeigt die finanziellen Entlastungseffekte im Kernbereich, die durch die Beschäftigungsverringerung erzielt wurden. Ohne die bisherigen Einsparungen wären die Personalausgaben im Jahr 2008 um rd. 223 Mio. € höher gewesen. Kumulierend fällt die Schuldenlast der Freien Hansestadt Bremen seit 1993 um insgesamt rd. 2 Milliarden € geringer aus, als es ohne die Personaleinsparung der Fall gewesen wäre.

Tabelle 3: Konsolidierungsbeiträge des Personals (1993 bis 2008, L+G)

Jahr	Änderung des Be- schäftigungsvolumens gegenüber 1993		Einsparungen	
	jährlich	kumuliert	jährlich	kumuliert
	Vollzeitäquivalente		Mio. €	
1993				
1994	-288,4	-288,4	-10,8	-10,8
1995	-435,5	-723,9	-28,2	-39,1
1996	-422,3	-1.146,2	-45,4	-84,5
1997	-477,0	-1.623,2	-65,5	-150,0
1998	-449,3	-2.072,5	-85,0	-235,0
1999	-539,4	-2.611,9	-110,4	-345,3
2000	-495,5	-3.107,4	-133,1	-478,5
2001	-316,3	-3.423,8	-149,4	-627,8
2002	-167,5	-3.591,2	-160,9	-788,7
2003	-141,1	-3.732,3	-171,6	-960,4
2004	-145,2	-3.877,5	-175,9	-1.136,3
2005	-399,9	-4.277,3	-194,7	-1.331,0
2006	-326,9	-4.604,3	-206,4	-1.537,4
2007	-233,9	-4.838,1	-217,7	-1.755,1
2008	-117,1	-4.955,2	-222,5	-1.977,6

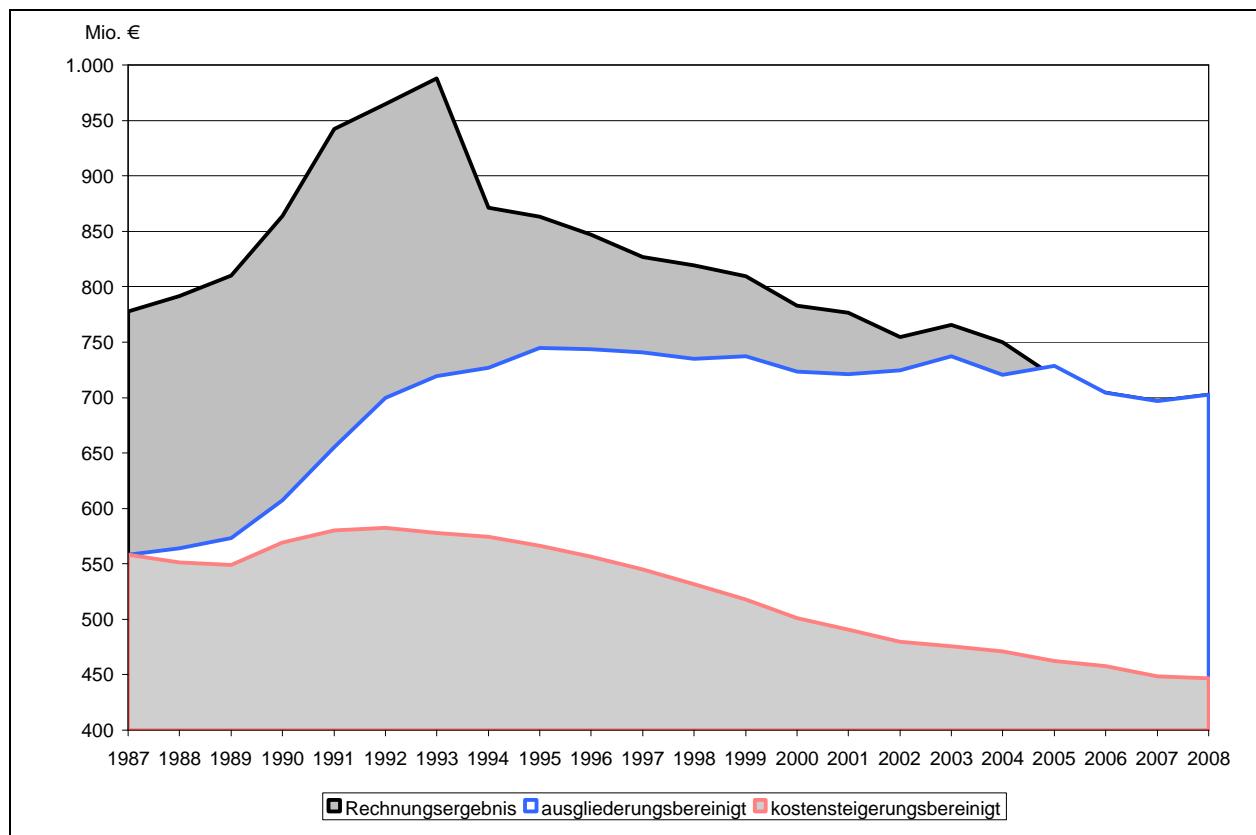
Diese Einsparungen geschehen vor dem Hintergrund von insgesamt steigenden Personalausgaben. Ursachen hierfür sind erhebliche Kostensteigerungen durch steigende Versorgungsausgaben und die Entwicklung der Entlohnung. Zwar gibt es in der Kernverwaltung trotz der Tarif- und Besoldungsergebnisse des Jahres 2008 bei den eigentlichen Dienstbezügen eine nur moderate Steigerung. Die Tarifeffekte des Jahres 2008 werden sich aber erst vollständig im Bericht zum Jahr 2009 niederschlagen. Zusammen mit einer weiteren Tarif- und

Besoldungsrounde wird in 2009 die Kostensteigerung als so erheblich eingeschätzt, dass ein Nachtragshaushalt für den Personalbereich erforderlich wurde.

Tabelle 4: Personalaufwand der Freien Hansestadt Bremen nach Bereichen

Konzernbereich	Ausgaben			
	1993	1999	2007	2008
	Tsd. Euro			
Personalausgaben Kernverwaltung (L+G) darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung und ABM	950.357 697.302	1.023.300 714.407	1.053.831 679.824	1.070.861 687.001
Personalausgaben Sonderhaushalte	149.476	190.403	225.153	232.048
Personalaufwand Betriebe/Stiftungen	113.232	114.983	115.673	119.339
Personalaufwand Beteiligungen	k. A.	607.063	884.303	918.759
Personalaufwand FHB Bremen (L+G)	1.213.064	1.935.748	2.278.960	2.341.006
Personalausgaben Kernverwaltung Bremerhaven darunter: Dienstbezüge ohne ABM	196.974 149.669	209.749 149.631	212.031 156.625	215.608 158.603
Personalaufwand Stadtstaat Bremen darunter Personalhaushalte	1.410.038 1.147.330	2.145.497 1.233.049	2.490.991 1.265.863	2.556.614 1.286.468

In der langfristigen Betrachtung wird die Entwicklung der Personalausgaben anhand des Schaubildes 3 deutlich. Nach den starken mengenbedingten Kostensteigerungen der achtziger Jahre konnten die absoluten Personalausgaben im Kernbereich ab 1993 durch PEP und Ausgliederungen nachhaltig verringert werden (Linie „Rechnungsergebnis“). Bereinigt um Ausgliederungen zeigt sich die seit 1987 beginnende stetige Verteuerung des Personals („ausgliederungsbereinigt“). Zieht man darüber hinaus in Betracht, dass ein hoher Anteil der Entwicklung der Dienstbezüge auf Kostensteigerungen durch die Tarif- und Besoldungsentwicklung beruht und bereinigt die Betrachtung auch um diesen Faktor („kostensteigerungsbereinigt“), ergibt sich eine deutliche Verringerung der bereinigten Dienstbezüge der Kernverwaltung seit Anfang der neunziger Jahre.

Schaubild 3: Entwicklung der bereinigten Dienstbezüge

1.2.3. Entwicklung der Personalstruktur

Die Verringerung des Beschäftigungsvolumens wurde in den vergangenen 16 Jahren durch eine teilweise Abschöpfung der Personalfluktuation erreicht. Parallel dazu laufen gesellschaftliche Entwicklungen, wie der demographische Wandel (Überalterung) und die Bildungsexpansion (höhere Bildungsabschlüsse, verzögerter Eintritt ins Erwerbsleben), die im Zusammenspiel zu einer Veränderung der Struktur des Personals geführt haben.

Ein Blick auf die verschiedenen Faktoren der Personalstruktur macht deutlich, dass das Personal im öffentlichen Dienst insgesamt ein stetig steigendes Durchschnittsalter aufweist. Werden nur wenige Stellen von ausscheidenden Beschäftigten mit jungen Beschäftigten wiederbesetzt, ist dies eine unausweichliche Entwicklung. Eine Ausnahme von dieser Alterssteigerung geschah erstmalig bei den ausgegliederten Bereichen mit einem minimalen Absinken des Durchschnittsalters im Jahr 2008.

Die Zahl der weiblichen Beschäftigten hat sich – auf einem schon hohen Niveau – weiter erhöht, was der gesellschaftlichen Entwicklung der zunehmenden Anteile von Frauen an der Erwerbstätigkeit entspricht.

Gesunken ist dagegen die Teilzeitbeschäftigung. Hier spielen insbesondere die abnehmenden Zahlen bei der Altersteilzeit, die für die Beschäftigten durch neue Regelungen eine geringere Attraktivität besitzt, die entscheidende Rolle.

Besonders offensichtlich werden die Auswirkungen von geringen Wiederbesetzungen und der daraus resultierenden Notwendigkeit, mit weniger Beschäftigten hochwertige Dienstleistungen anzubieten, in der Entwicklung der einzelnen Laufbahngruppen seit 1993. Im Zusammenspiel mit einem veränderten Angebot auf dem Arbeitsmarkt im Zuge der Bildungsexpansion wurde der Anteil der Beschäftigten im einfachen und mittleren Dienst des Kernbereichs erheblich verringert, während der gehobene und der höhere Dienst ausgebaut wurden. Eine andere Entwicklung gab es im nicht-zielzahlgesteuerten Bereich der Ausgliederungen: Hier wurden im einfachen, mittleren und gehobenen Dienst moderate Verringerungen erreicht, während alleine beim höheren Dienst eine Zunahme zu verzeichnen war.

Tabelle 5: Wandel der Personalstruktur in der Kernverwaltung 1993-2008

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	22.512	19.060	18.168	17.975				
weibliche Beschäftigte	11.082	9.272	9.530	9.551	49,2%	48,6%	52,5%	53,1%
Teilzeitbeschäftigte	6.015	5.853	6.386	6.269	26,7%	30,7%	35,1%	34,9%
Beschäftigte je VZÄ	1,12	1,13	1,14	1,14	---	---	---	---
Abwesende	1.465	1.025	868	803	6,5%	5,4%	4,8%	4,5%
Beschäftigte unter 35 Jahren	3.505	2.319	2.350	2.356	15,6%	12,2%	12,9%	13,1%
Beschäftigte über 55 Jahren	2.675	4.098	5.373	5.495	11,9%	21,5%	29,6%	30,6%
Durchschnittsalter	44,7	47,2	47,9	48,0	---	---	---	---
Beamte	12.699	11.480	11.912	11.803	56,4%	60,2%	65,6%	65,7%
Arbeitnehmer	9.813	7.580	6.256	6.172	43,6%	39,8%	34,4%	34,3%
einfacher Dienst	2.222	993	653	600	9,9%	5,2%	3,6%	3,3%
mittlerer Dienst	8.030	6.302	4.537	4.442	35,7%	33,1%	25,0%	24,7%
gehobener Dienst	8.089	7.835	8.429	8.354	35,9%	41,1%	46,4%	46,5%
höherer Dienst	4.162	3.920	4.527	4.554	18,5%	20,6%	24,9%	25,3%
nicht zugeordnet*	9	10	22	25	0,0%	0,1%	0,1%	0,1%
Stellenindex	1,14	1,18	1,20	1,21	---	---	---	---
Auszubildende	1.669	1.419	1.165	1.145	---	---	---	---

* Festvertrag

Tabelle 6: Wandel der Personalstruktur in ausgegliederten Bereichen 1993-2008

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	7.504	7.507	7.785	7.929				
weibliche Beschäftigte	3.837	3.960	4.291	4.438	51,1%	52,8%	55,1%	56,0%
Teilzeitbeschäftigte	2.488	2.825	3.347	3.514	33,2%	37,6%	43,0%	44,3%
Beschäftigte je VZÄ	1,16	1,17	1,20	1,21	---	---	---	---
Abwesende	524	531	452	426	7,0%	7,1%	5,8%	5,4%
Beschäftigte unter 35 Jahren	1.814	1.676	1.347	1.483	24,2%	22,3%	17,3%	18,7%
Beschäftigte über 55 Jahren	1.107	1.309	1.515	1.602	14,8%	17,4%	19,5%	20,2%
Durchschnittsalter	43,6	44,0	45,3	45,2	---	---	---	---
Beamte	1.354	1.353	1.096	1.050	18,0%	18,0%	14,1%	13,2%
Arbeitnehmer	6.150	6.154	6.689	6.879	82,0%	82,0%	85,9%	86,8%
einfacher Dienst	1.070	799	766	783	14,3%	10,6%	9,8%	9,9%
mittlerer Dienst	2.993	2.956	2.891	2.947	39,9%	39,4%	37,1%	37,2%
gehobener Dienst	1.545	1.540	1.602	1.563	20,6%	20,5%	20,6%	19,7%
höherer Dienst	1.894	2.203	2.486	2.605	25,2%	29,3%	31,9%	32,9%
nicht zugeordnet*	2	9	40	31	0,0%	0,1%	0,5%	0,4%
Stellenindex	1,16	1,20	1,20	1,20	---	---	---	---
Auszubildende	1	3	1	4	---	---	---	---

* Festvertrag

1.3. Ländervergleiche

1.3.1. Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesländervergleich

Die starke Verringerung der Beschäftigung im Kernbereich des öffentlichen Dienstes in Bremen wird vor allem durch Vergleiche mit den entsprechenden Entwicklungen und Bestandsgrößen der anderen Bundesländer deutlich.

Dabei sind es zwei Fragen, die mit den Vergleichen beantwortet werden können: 1. Ist die Entwicklung in den vergangenen Jahren in Bremen parallel zu anderen Ländern, insbesondere anderen Stadtstaaten, verlaufen oder sind die Einsparungen in anderen Bundesländern deutlich höher oder niedriger als in Bremen? Und 2. Wie hoch ist der aktuelle Stand der Beschäftigung im öffentlichen Dienst in Bremen verglichen mit anderen Bundesländern?

Beiden Fragen wird im Folgenden anhand der Daten des Statistischen Bundesamtes zum Personal in Ländern und Gemeinden nachgegangen. Die Angaben sind um die Beschäftigten von Hochschulen und Kliniken bereinigt, um aus methodischen Gesichtspunkten vergleichbare Beschäftigungsdaten darstellen zu können. Insbesondere in diesen Bereichen ist in den vergangenen Jahren in nahezu allen Ländern ein hoher Teil der Beschäftigung in neuen Betriebsformen außerhalb der Kernverwaltung organisiert worden. Teilweise wurden privatrechtliche Organisationsformen gewählt, die in der Personalstatistik gar nicht mehr erfasst werden.

Abweichend von der in diesem Bericht üblichen Berichterstattung werden bei den Ländervergleichen des Statistischen Bundesamtes die kommunalen Anteile Bremerhavens mit einbezogen.

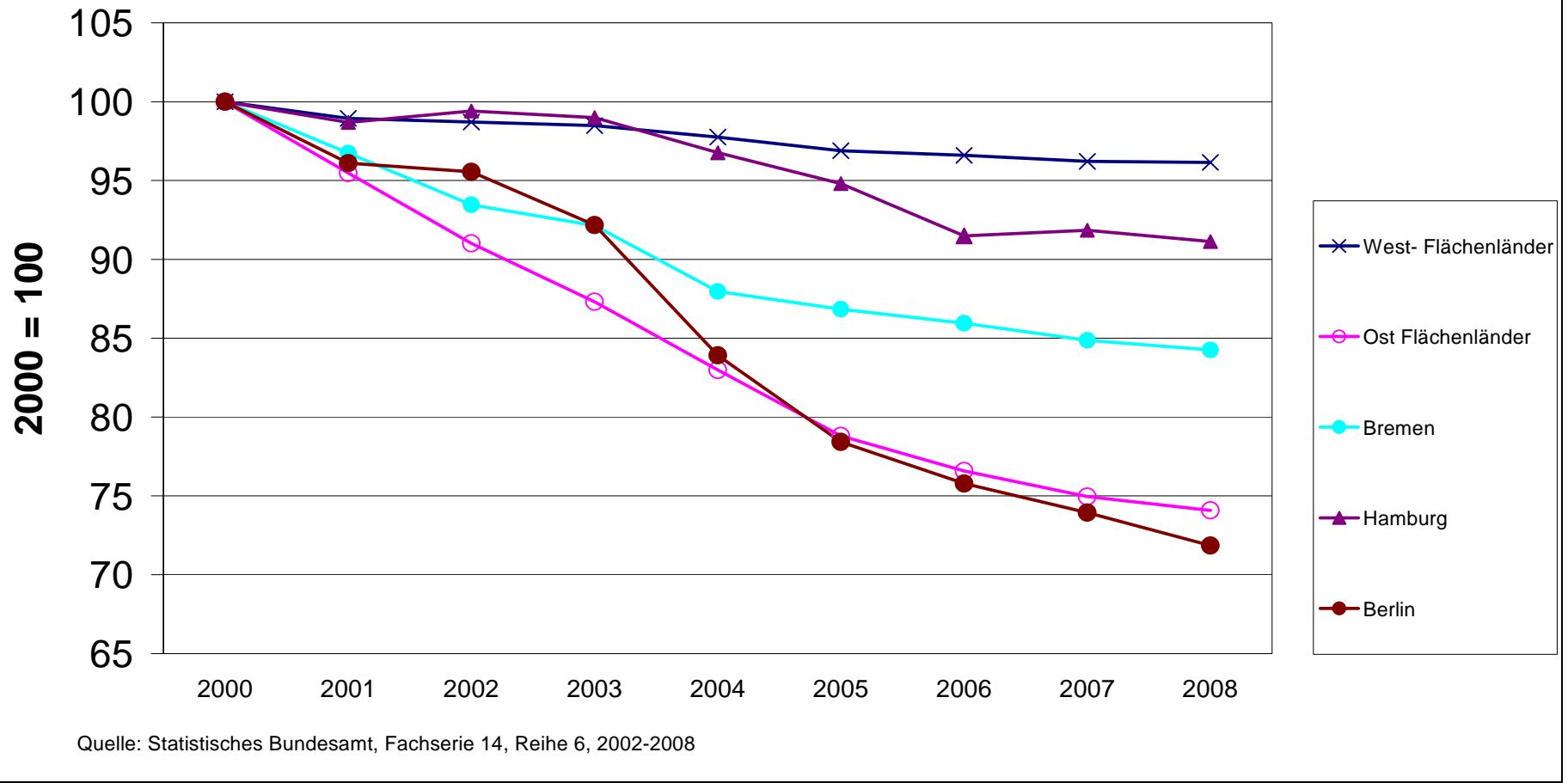
1.3.2. Rückblick: Entwicklung der Beschäftigung im öffentlichen Dienst der Länder und Gemeinden

Seit Anfang / Mitte der neunziger Jahre wurden in fast allen westlichen Bundesländern die Personalbestände der Länder- und Kommunalverwaltungen reduziert. Der langfristige Vergleich der westdeutschen Länder zeigt, dass in Bremen und den beiden anderen Stadtstaaten Berlin und Hamburg bis 2005 der Personalbestand am weitesten verringert wurde (siehe Personalcontrollingbericht 2006). Die ab dem Jahr 2000 vorliegenden Ländervergleiche der Entwicklung des Beschäftigungsvolumens zeigen, dass seit diesem Zeitpunkt weiterhin insbesondere Berlin und die ostdeutschen Flächenländer Personalabbau betrieben haben. Die erreichen 2008 einen Wert von unter 75% des Beschäftigungsvolumens des Jahres 2000. In Hamburg und den westdeutschen Flächenländern gab es nur einen moderaten Personalabbau von unter 10 % in diesem Zeitraum. Bremen weist ein eigenes Muster auf. Mit einer Verringerung von rd. 15 % seit dem Jahr 2000 liegt es genau zwischen den Entwicklungen der west- und

ostdeutschen Länder. Diese Lage spiegelt die Bremer Situation gut wider. Einerseits sind hier höhere Einsparanstrengungen, als in den Westländern erforderlich, andererseits lag das Niveau des Ausgangsjahres 2000 niedriger, als z. B. in Berlin, so dass die Einsparungen nicht ganz so drastisch ausfielen, wie dort.

Trotz des geringen Beobachtungszeitraums von nur 9 Jahren zeigen die bereinigten Daten des Statistischen Bundesamtes zuverlässig, dass in Bremen im Vergleich zu den anderen westdeutschen Ländern am meisten Personal reduziert wurde.

Schaubild 4: Entwicklung des Beschäftigungsvolumens in Ländern und Gemeinden 2000- 2008 (bereinigt um Krankenhäuser & Hochschulen)



1.3.3. Personalbestand: Öffentliche Beschäftigung in Bremen

Im Querschnittsvergleich der Bundesländer werden die Beschäftigungszahlen in Relation zur jeweiligen Landesbevölkerung gezogen. Die erhöhten Bedarfe von Stadtstaaten (Kosten der Kleinheit) werden auf Haushaltsebene im Rahmen des Ländervergleichs durch eine höhere Einwohnerwertung ausgedrückt. Bezogen auf die Beschäftigung in Relation zur Bevölkerung bedeutet dies, dass in Stadtstaaten eine höhere Personalausstattung als im Durchschnitt zu erwarten ist.

Die vorliegenden Daten des Jahres 2008 zeigen im Vergleich der westdeutschen Länder (ohne Berlin) eine Überschreitung des Durchschnittswertes um 13,0 % durch Bremen, und um 2,5 % durch Hamburg. Wird der Stadtstaat Berlin mit einbezogen, zeigt sich eine Überschreitung des Durchschnitts der drei Stadtstaaten um 11,7 % für Berlin, 12,3 % für Bremen und 1,9 % für Hamburg. Erstmals ist in dieser Statistik für Bremen eine höhere Ausstattung mit Personal bezogen auf die Einwohner zu verzeichnen, als in Berlin. Der fortschreitende Personalabbau und eine gleichzeitig steigende Zahl von Einwohnern in Berlin sind die Ursachen für dieses Ergebnis. Im Vergleich zu Hamburg ist in dieser Statistik seit einigen Jahren eine höhere Personalausstattung in Bremen zu beobachten. Zwar gibt es einige Bereiche des öffentlichen Dienstes, in denen in Hamburg – bezogen auf Einwohner – eine erhöhte Ausstattung zu verzeichnen ist (z.B. Innere Verwaltung). In einigen personalintensiven Bereichen, wie etwa dem Bildungsbereich werden in der Statistik des Bundesamtes aber deutlich geringere Ausstattungen in Hamburg gemessen (Bildungsbereich). Um die Position Bremens im Ländervergleich nicht weiter zu verschlechtern, gilt es in den kommenden Jahren, die Ursachen und Begleitumstände der Berliner Entwicklung und der höheren Personalausstattung im Vergleich zu Hamburg weiter zu verfolgen und im Rahmen von sektoralen Stadtstaatenvergleichen weitere Ansatzpunkte für eine Angleichung zu ermitteln.

**Tabelle 7: Beschäftigte pro Einwohner in Ländern und Gemeinden 2008
(ohne Krankenhäuser & Hochschulen)**

	Beschäftigungs-volumen 2008	Beschäftigungs-volumen pro 100 Einwohner	Relation zum Mittelwert der Länder (West ohne Berlin)	Relation zum Mittelwert der Länder (West)	Relation zum Mittelwert der Länder
Baden- Württemberg	338.451	3,15	105,0%	104,4%	102,8%
Bayern	362.137	2,89	96,5%	95,9%	94,5%
Berlin	115.046	3,37		111,7%	110,0%
Bremen	22.451	3,39	113,0%	112,3%	110,6%
Hamburg	54.396	3,07	102,5%	101,9%	100,3%
Hessen	192.003	3,16	105,5%	104,8%	103,3%
Niedersachsen	237.773	2,98	99,5%	98,9%	97,4%
Nordrhein- Westfalen	521.137	2,90	96,6%	96,0%	94,6%
Rheinland- Pfalz	128.868	3,19	106,3%	105,6%	104,0%
Saarland	30.962	2,99	99,7%	99,0%	97,5%
Schleswig- Holstein	79.948	2,82	94,0%	93,4%	92,0%
Brandenburg	86.634	3,42			111,6%
Mecklenburg- Vorpommern	53.052	3,16			103,1%
Sachsen	133.802	3,17			103,5%
Sachsen- Anhalt	84.860	3,52			114,9%
Thüringen	76.141	3,33			108,6%
Westdeutsche Länder		3,02			98,5%
Westdt. Länder ohne Berlin		3,00			97,9%
Alle Länder		3,06			100,0%

Quelle: Statistisches Bundesamt 2008: Fachserie 14 Reihe 6

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Datenergänzung 2008 für den Jahresbericht in aktualisierten Tabellen und Grafiken zur Entwicklung von Personalstruktur und Personalausgaben detailliert dargestellt.

2. Personalstruktur

2.1. Arbeitszeit

2.1.1. Teilzeitquote

Schaubild 5: Zahl der Beschäftigten in Teilzeit und Altersteilzeit im Kernbereich und in den ausggliederten Bereichen (2008)

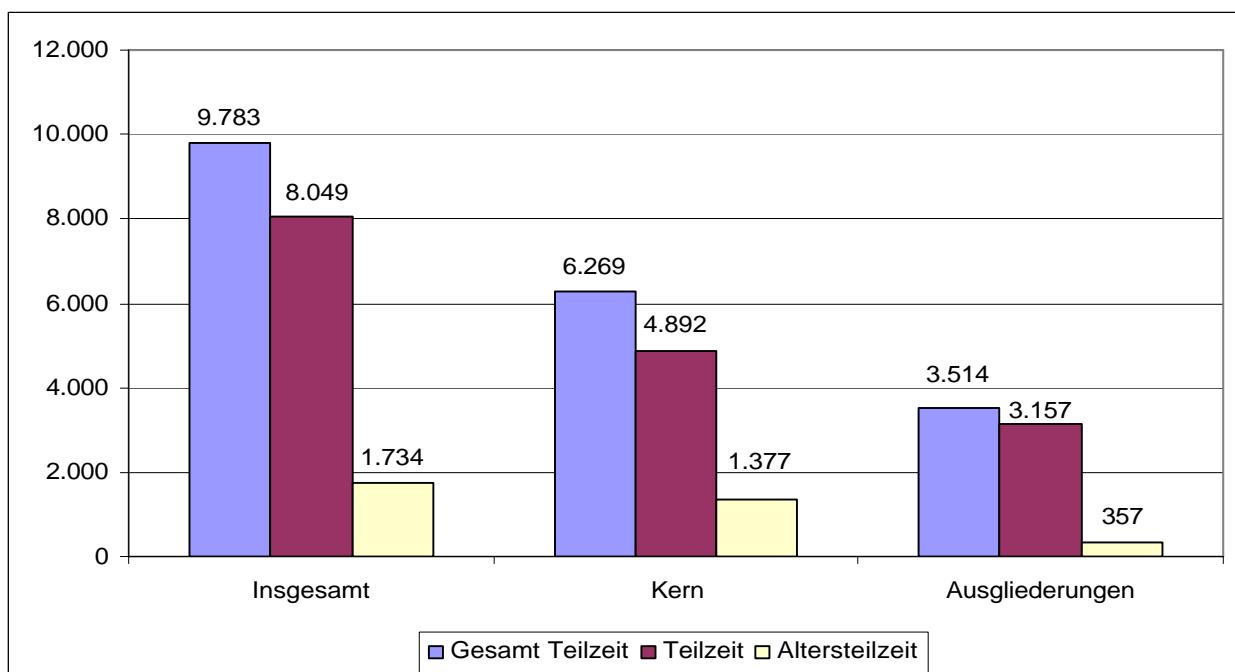


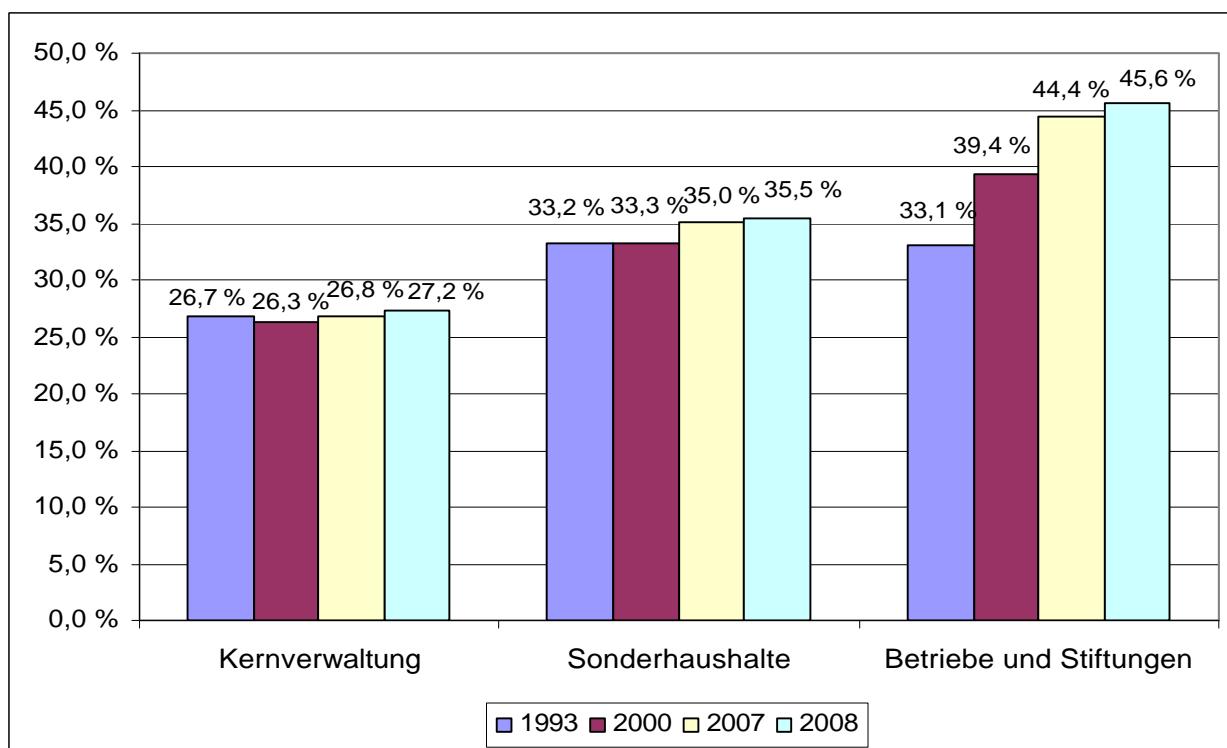
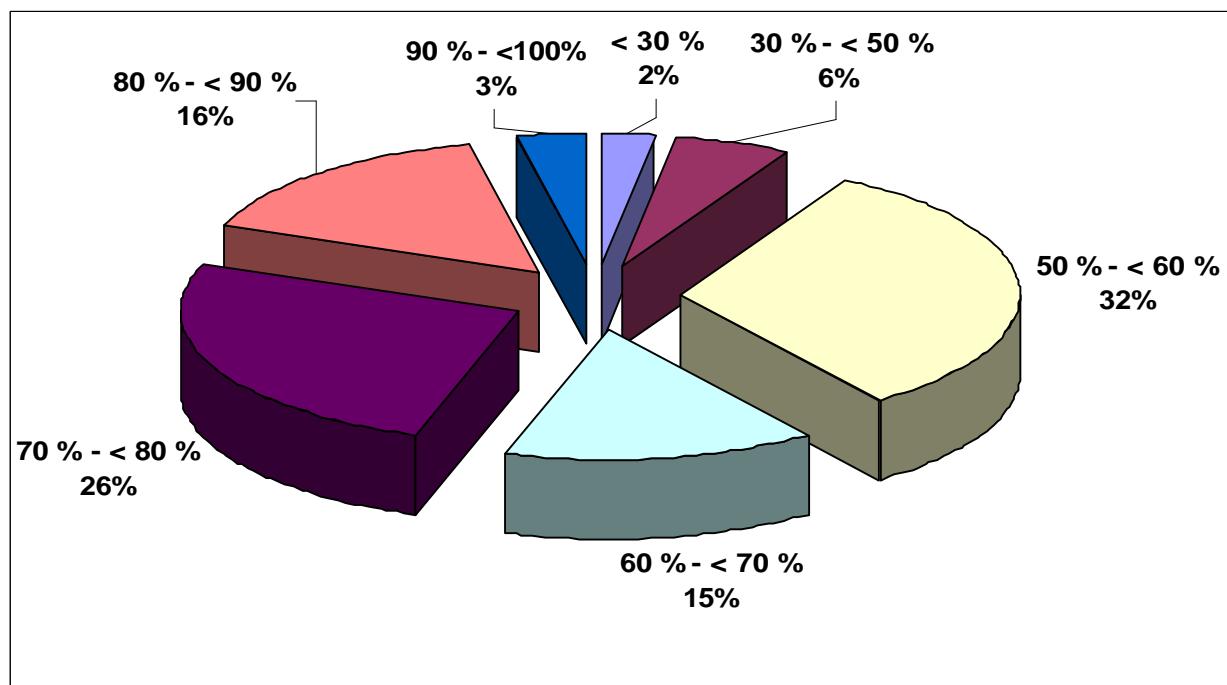
Schaubild 6: Entwicklung der Teilzeitquote – ohne Altersteilzeitfälle (1993 – 2008)**Schaubild 7: Umfang der Teilzeitbeschäftigung in der Kernverwaltung – ohne Altersteilzeitfälle (2008)**

Schaubild 8: Teilzeitbeschäftigung und Altersteilzeit nach Geschlecht und Bereichen (2008)

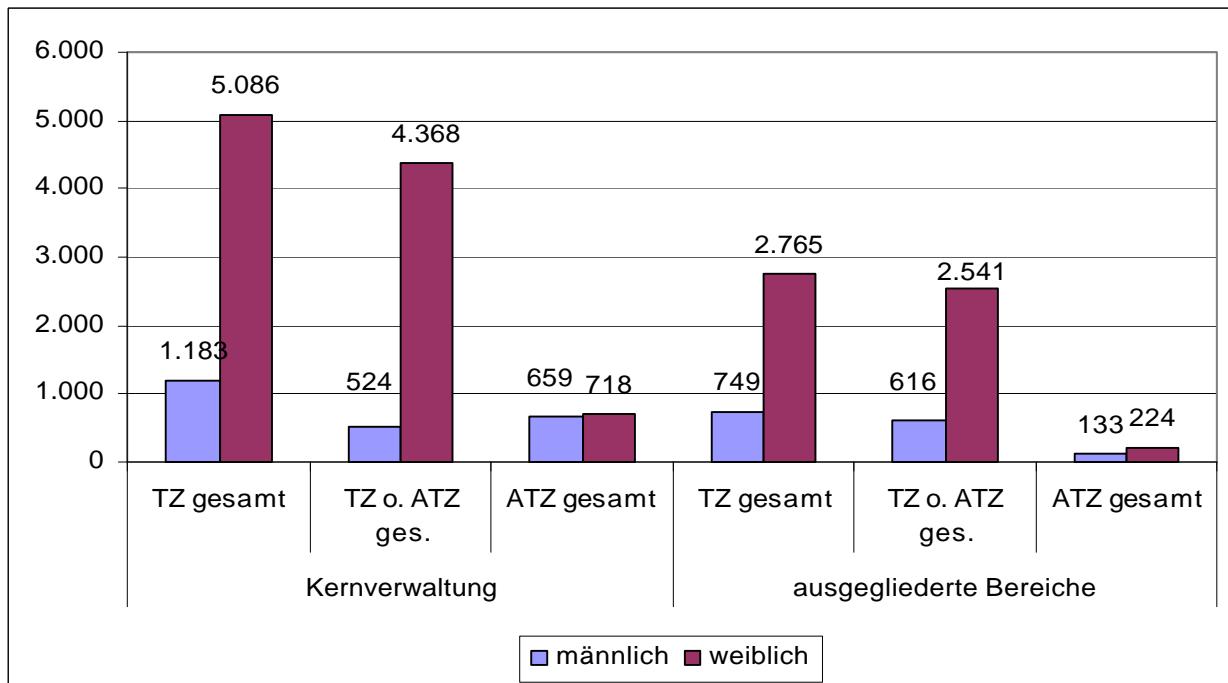
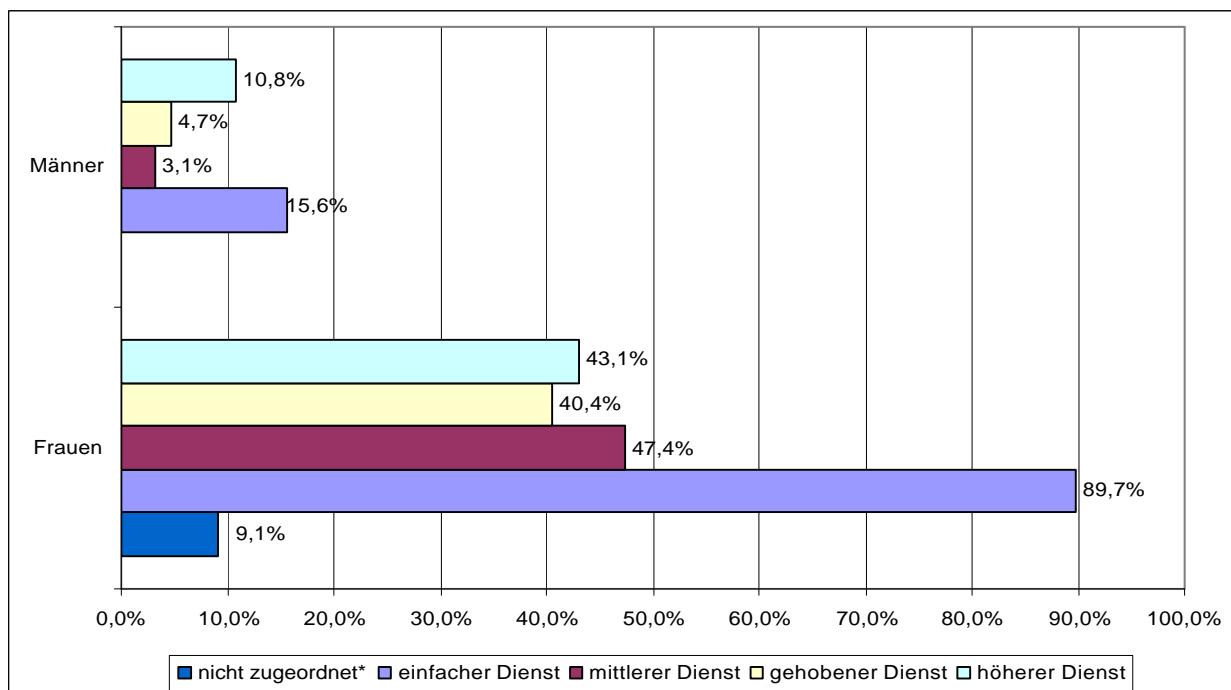


Schaubild 9: Teilzeitquote (ohne Altersteilzeit) nach Geschlecht und Laufbahngruppen in der Kernverwaltung (2008)



*Festverträge

Schaubild 10: Teilzeitquote (ohne Altersteilzeit) nach Geschlecht in den Laufbahnguppen in den ausgegliederten Bereichen (2008)

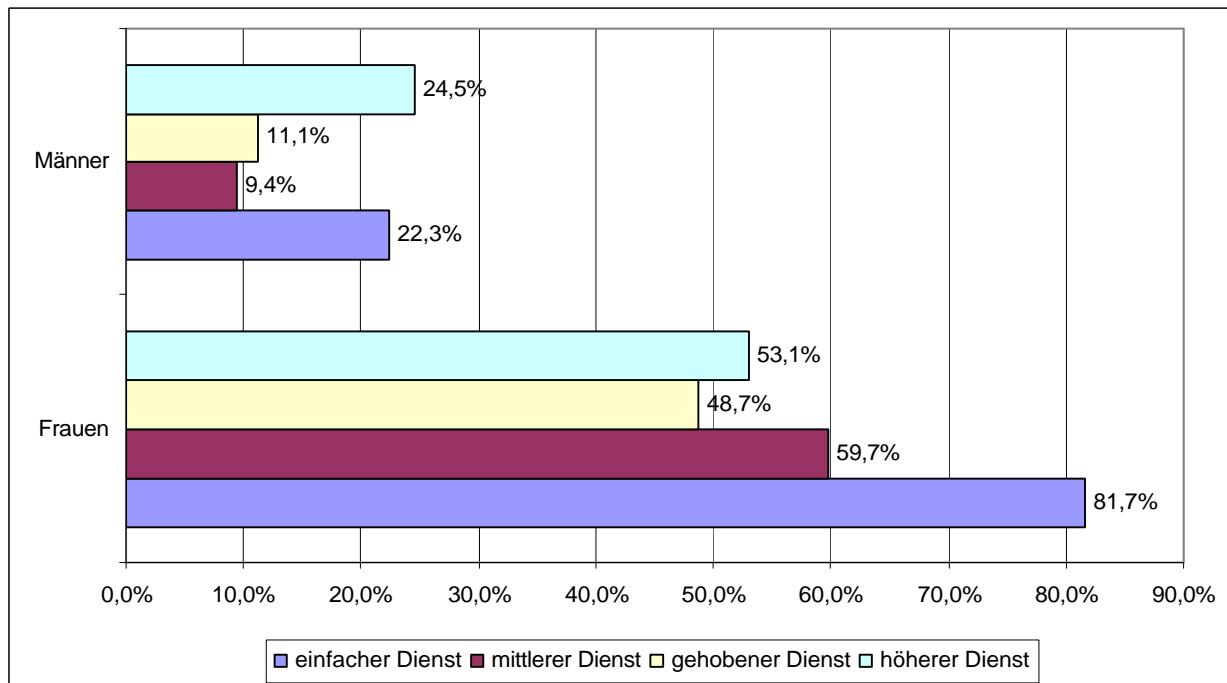
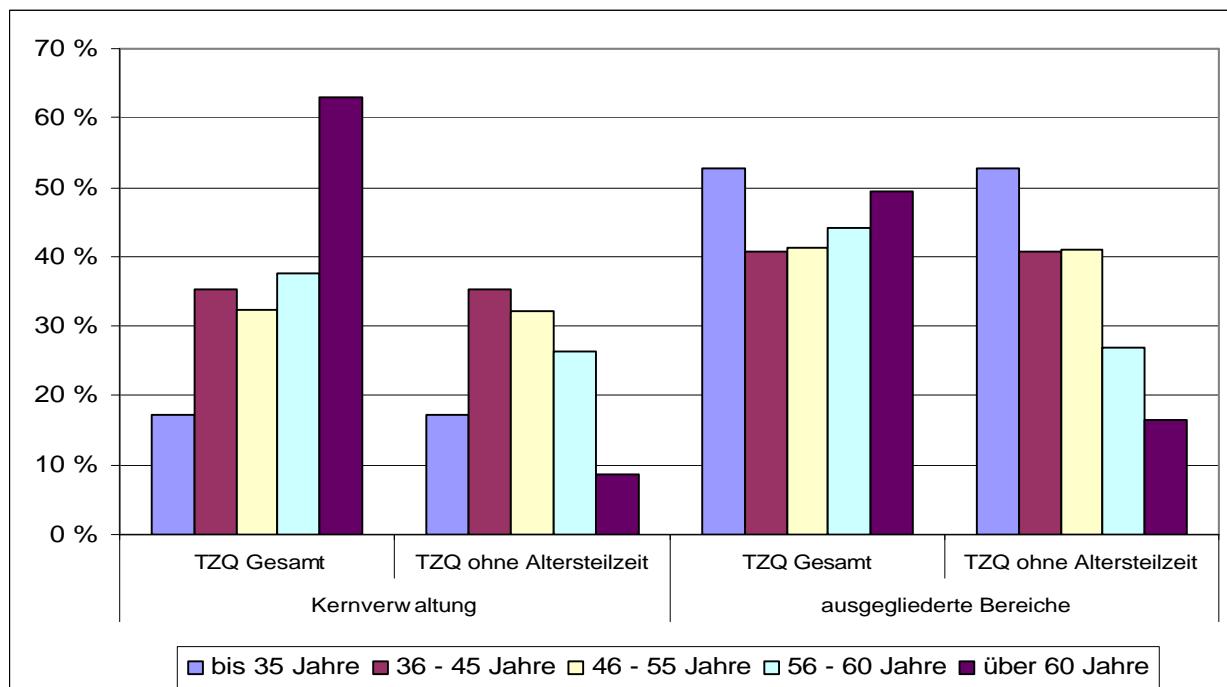


Schaubild 11: Teilzeitquote in den Altersgruppen nach Bereichen (2008)



2.1.2. Altersteilzeit

Schaubild 12: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in Altersteilzeit (1999 bis 2008)

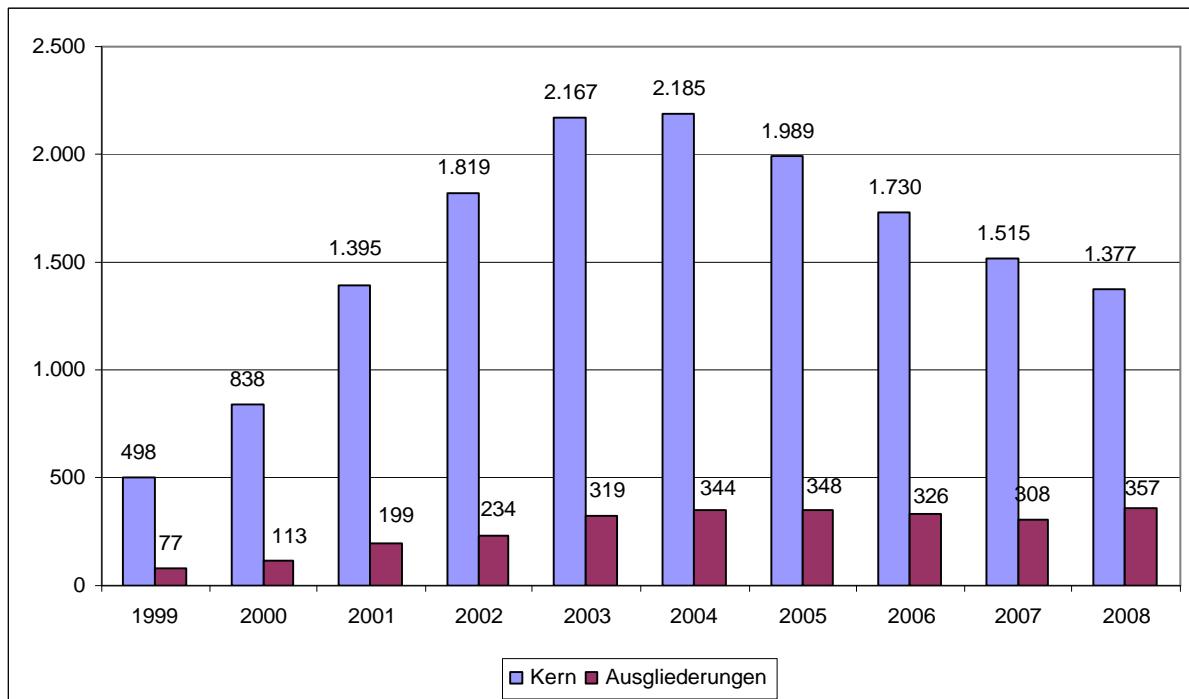


Schaubild 13: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen insgesamt in den Modellen der Altersteilzeit (1999 bis 2008)

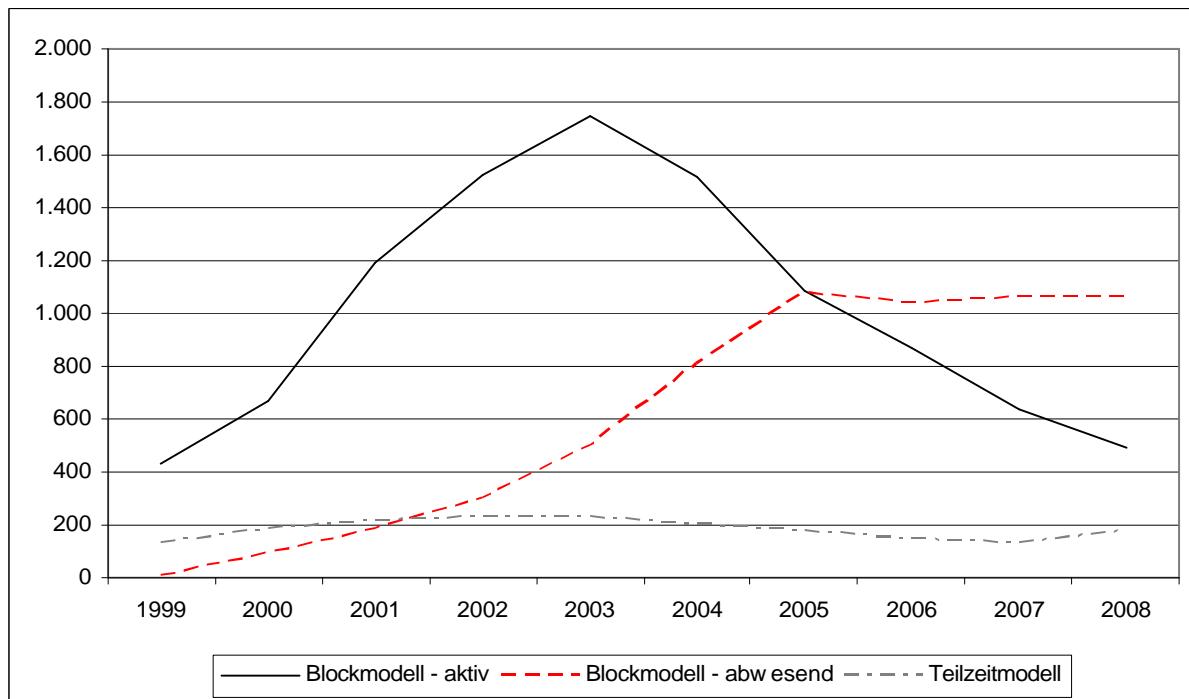
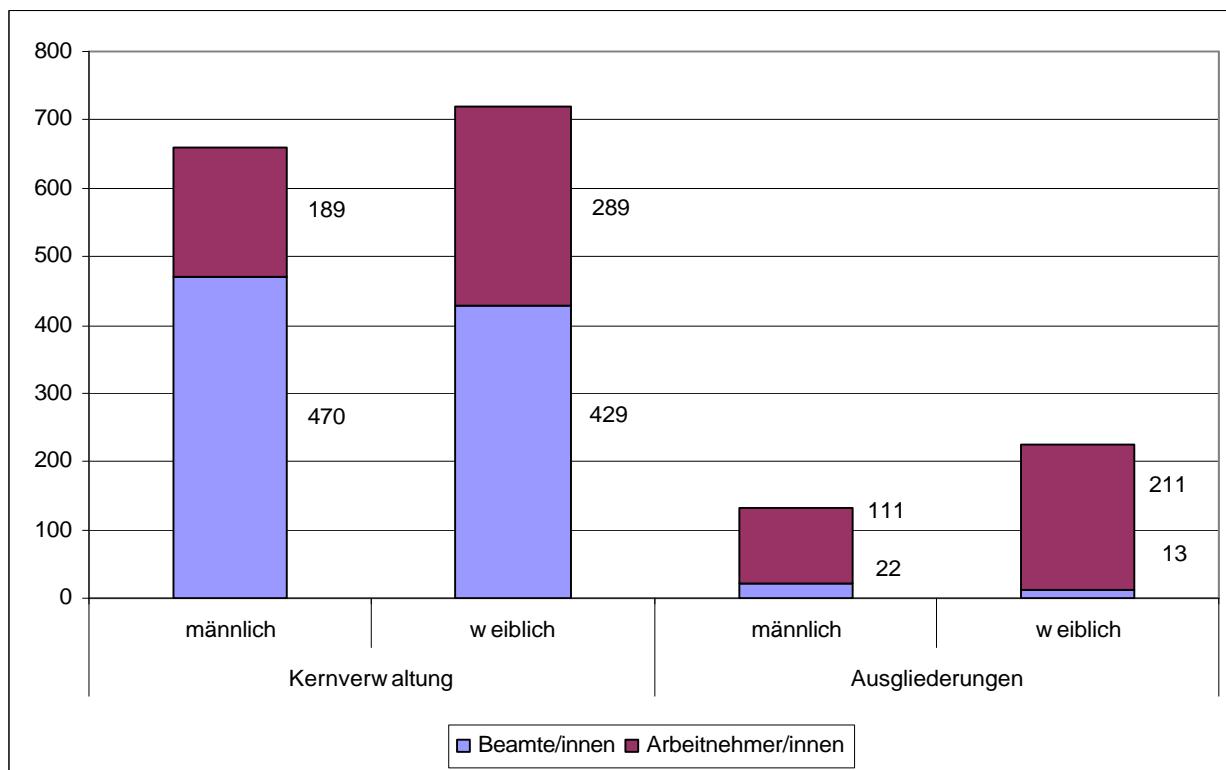
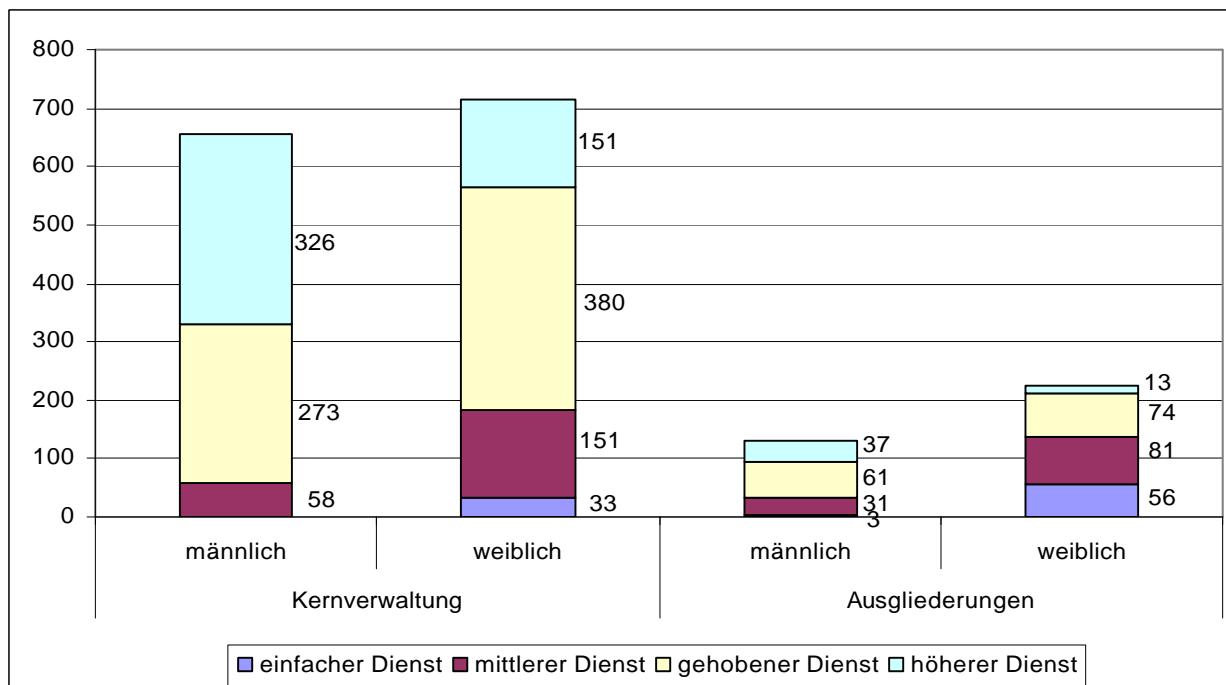


Schaubild 14: Altersteilzeit nach Statusgruppen (2008)**Schaubild 15: Altersteilzeit nach Laufbahngruppen und Geschlecht (2008)**

2.2. Abwesenheit

Schaubild 16: Abwesende nach Abwesenheitsstatus (2008)

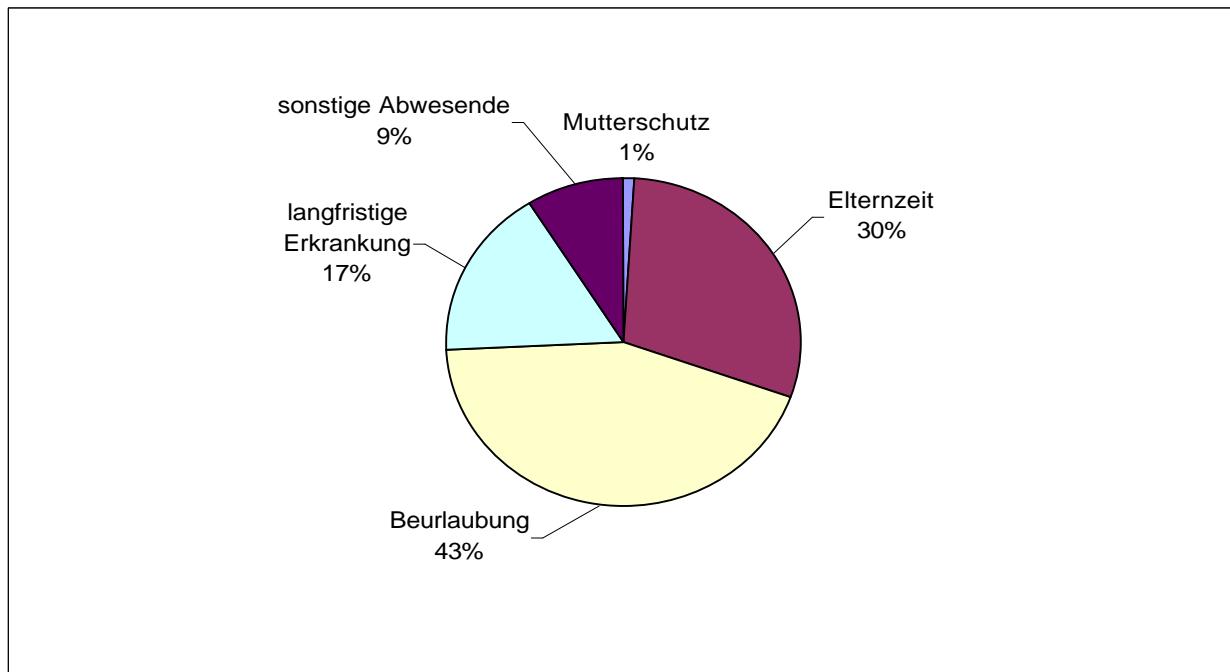
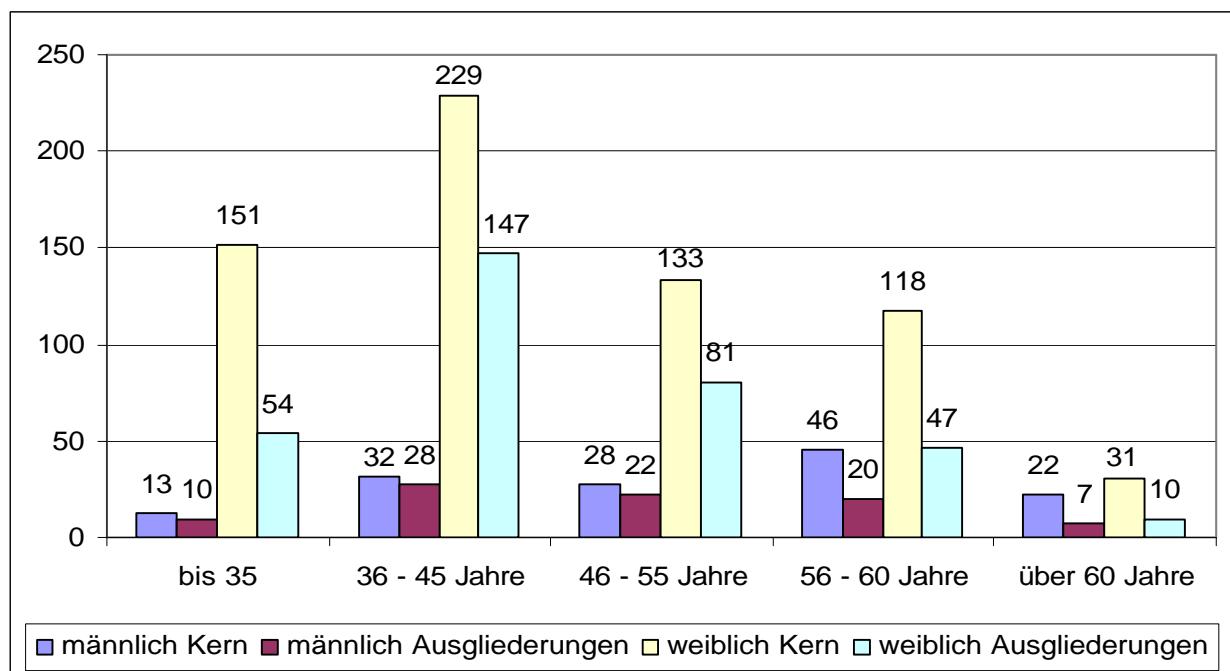


Schaubild 17: Abwesende nach Alter und Geschlecht (2008) – Kernbereich und ausgelierte Bereiche



2.3. Altersstruktur

Schaubild 18: Anzahl der Beschäftigten nach Altersgruppen (2008)

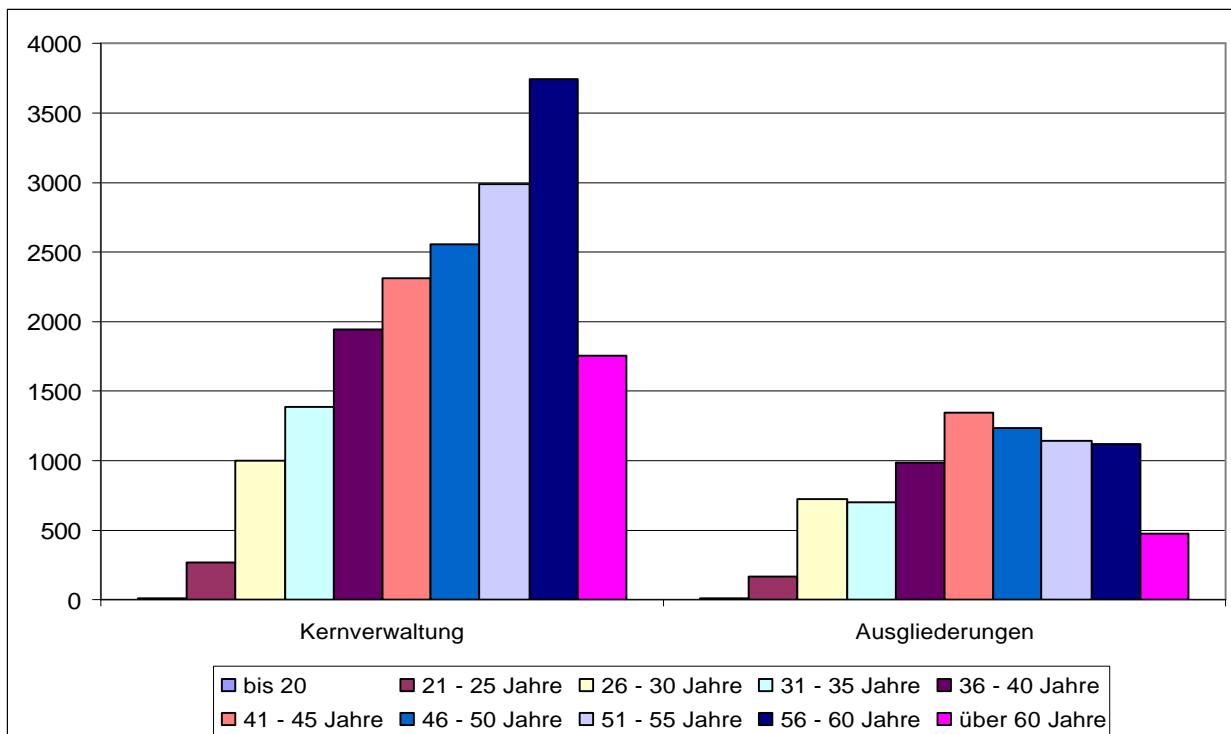


Schaubild 19: Altersstruktur der Beschäftigten in der Kernverwaltung (2008)

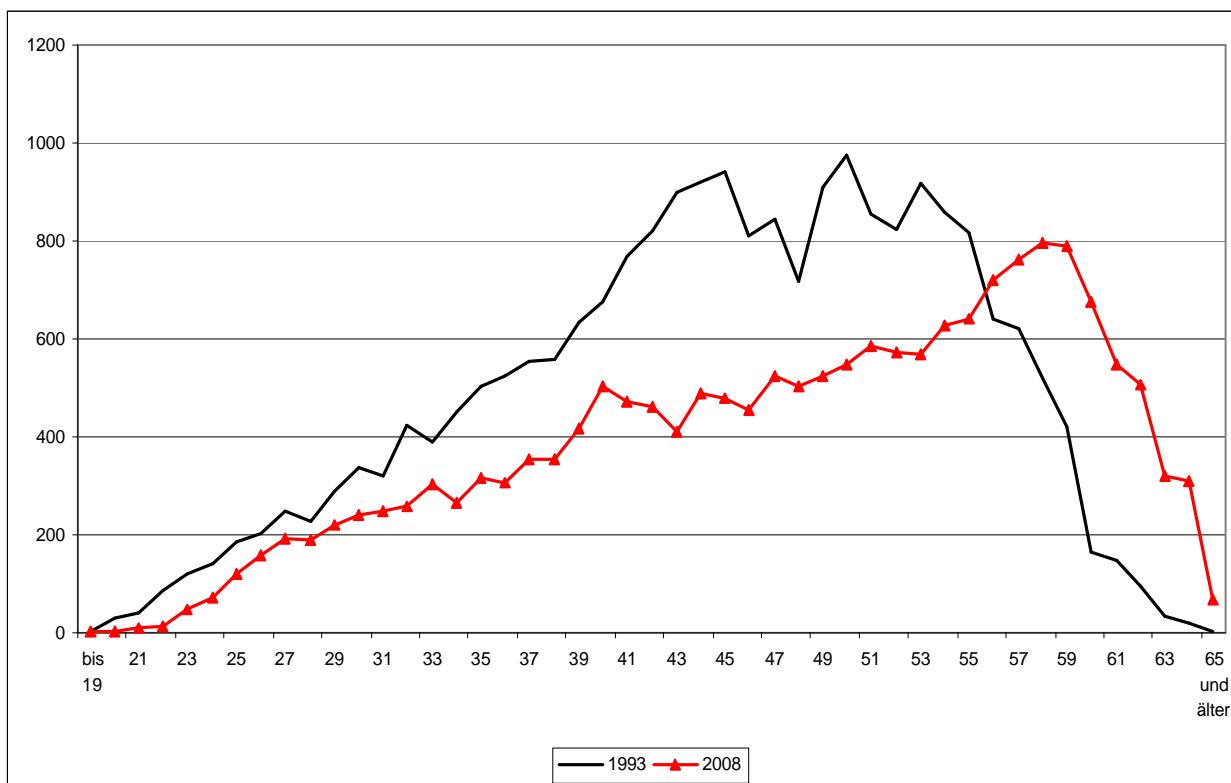
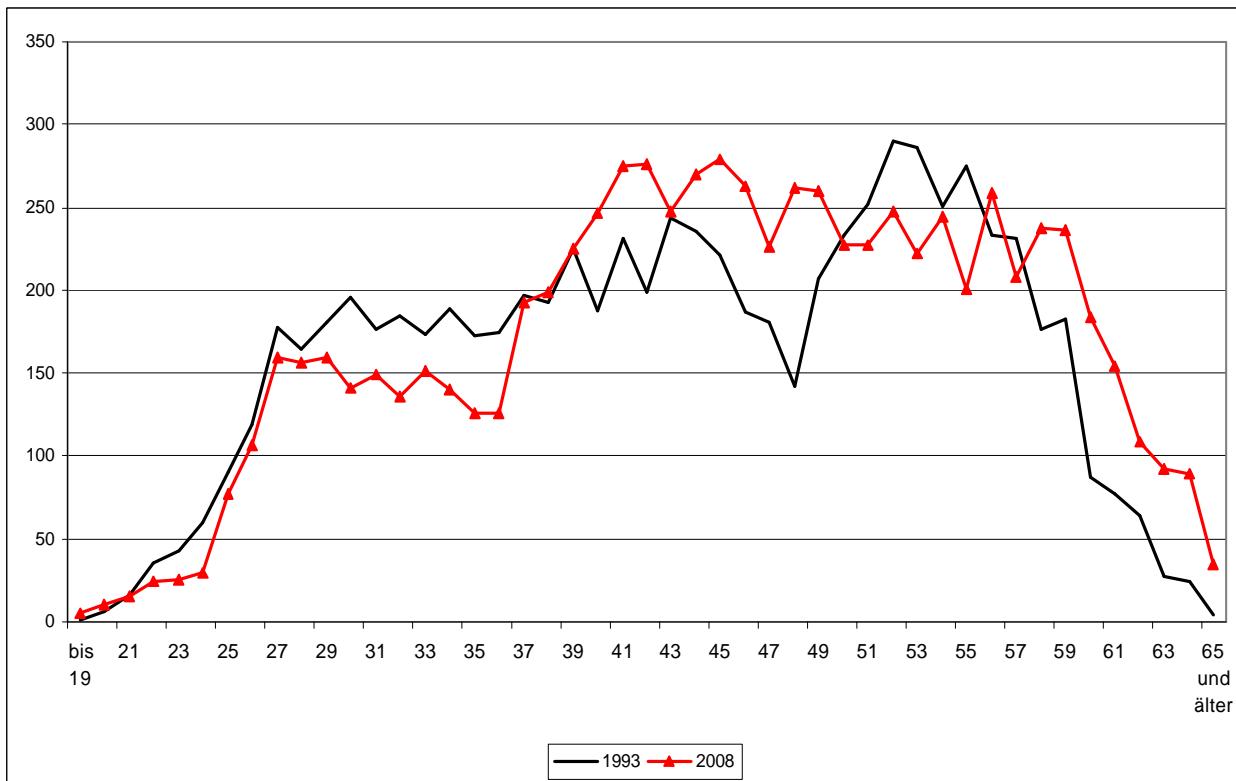
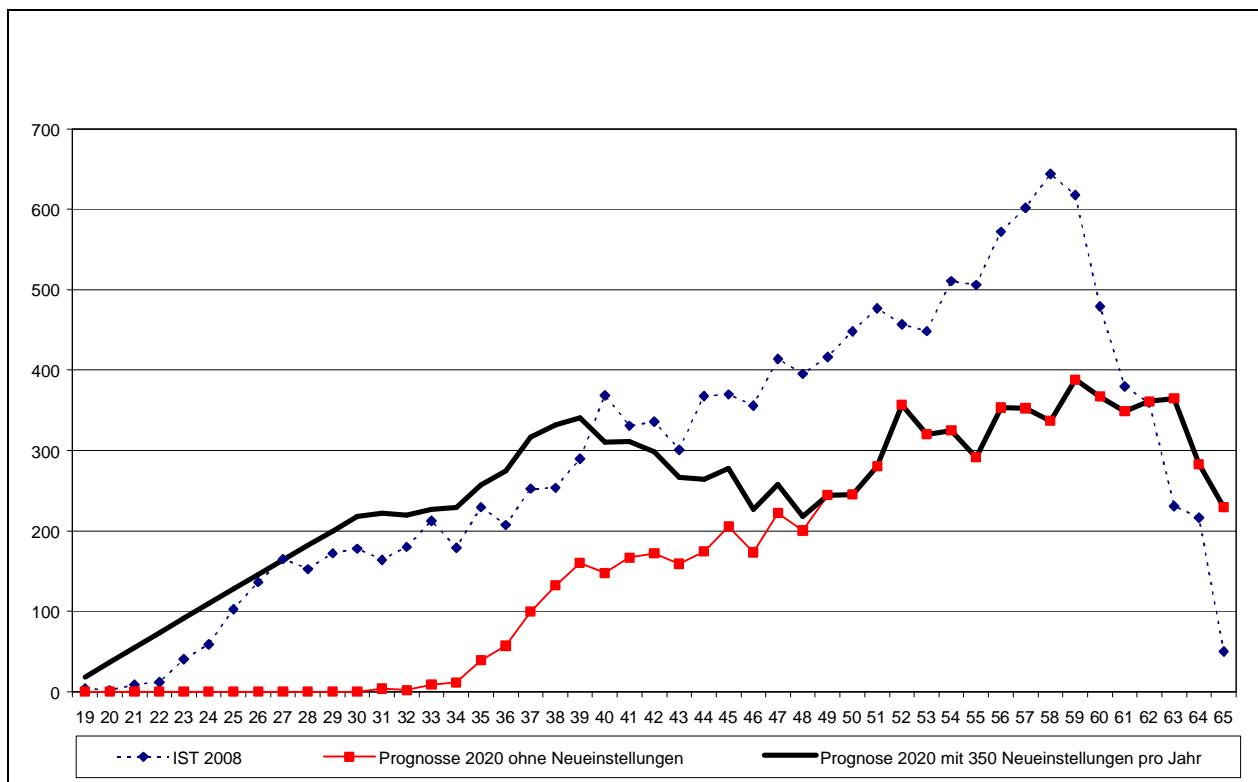


Schaubild 20: Altersstruktur der Beschäftigten in den ausgegliederten Bereichen (2008)

2.3.1. Voraussichtliche Entwicklung der Altersstruktur in der Kernverwaltung im Jahr 2020

Schaubild 21: Altersstruktur des Beschäftigungsvolumens im Kernbereich im Jahr 2020

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis des Beschäftigungsvolumens 2008

2.4. Abgänge

Tabelle 9: Abgänge nach Abgangsgründen in der Kernverwaltung und in den ausgelierten Bereichen (2008)

zusammengefasste Abgangs Gründe	Kernverwaltung		Ausgliederungen	
	absolut	in %	absolut	in %
Altersgrenze	516	60,9 %	130	14,1 %
Freiwilliges Ausscheiden	151	17,8 %	169	18,3 %
Fristablauf	66	7,8 %	593	64,2 %
Dienst-/Erwerbsunfähigkeit	69	8,1 %	12	1,3 %
Tod	24	2,8 %	8	0,9 %
Sonstige	21	2,5 %	12	1,3 %
Insgesamt	847	100,0 %	924	100,0 %

2.5. Auszubildende

Schaubild 22: Auszubildende nach Geschlecht und Statusgruppen (2008)

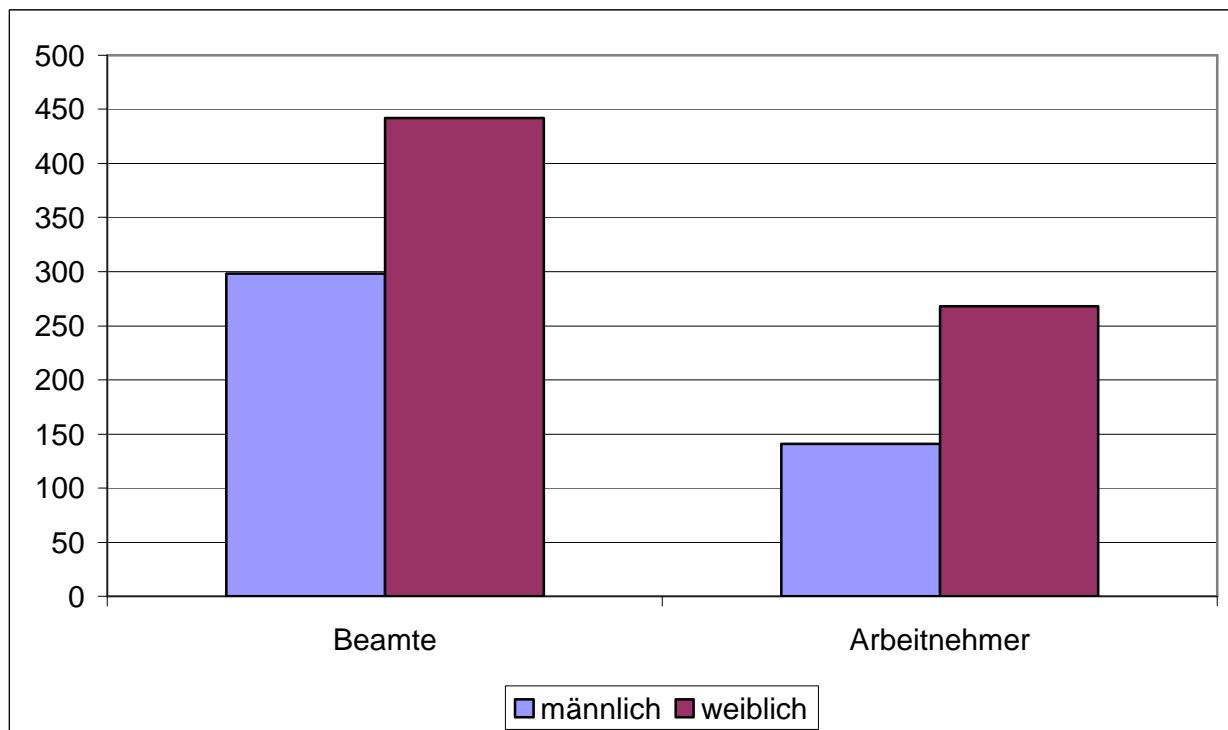
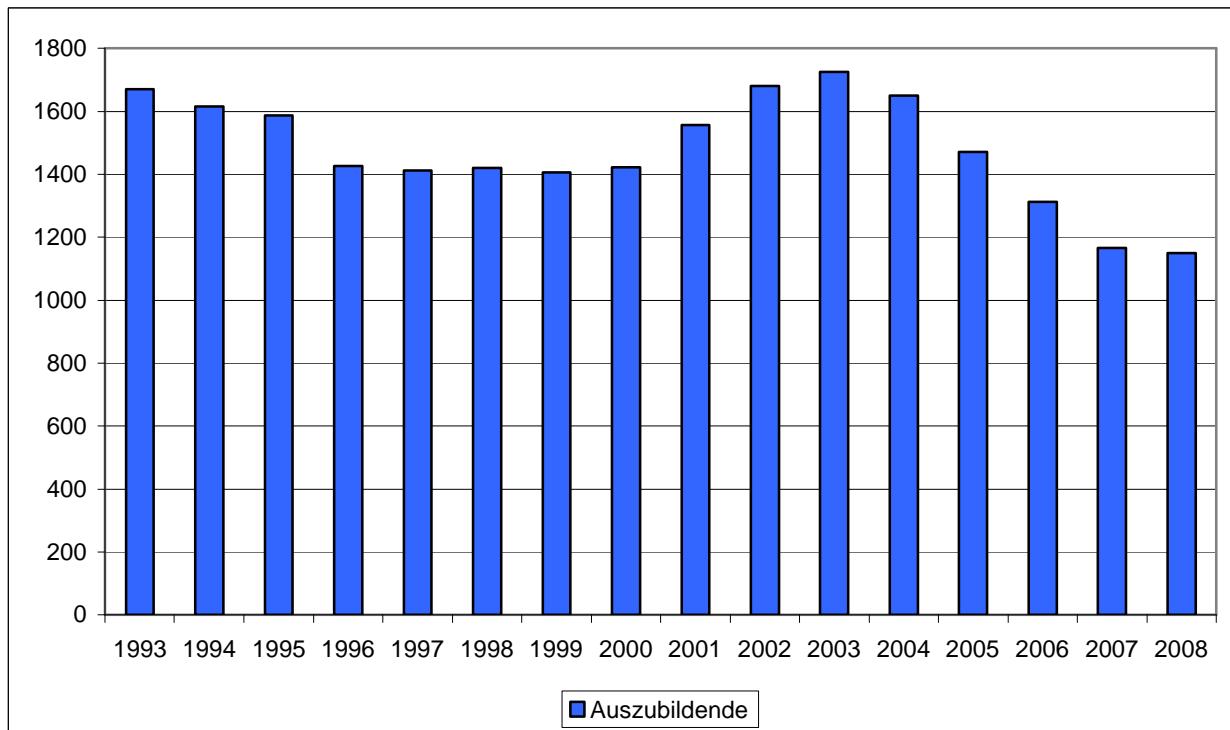
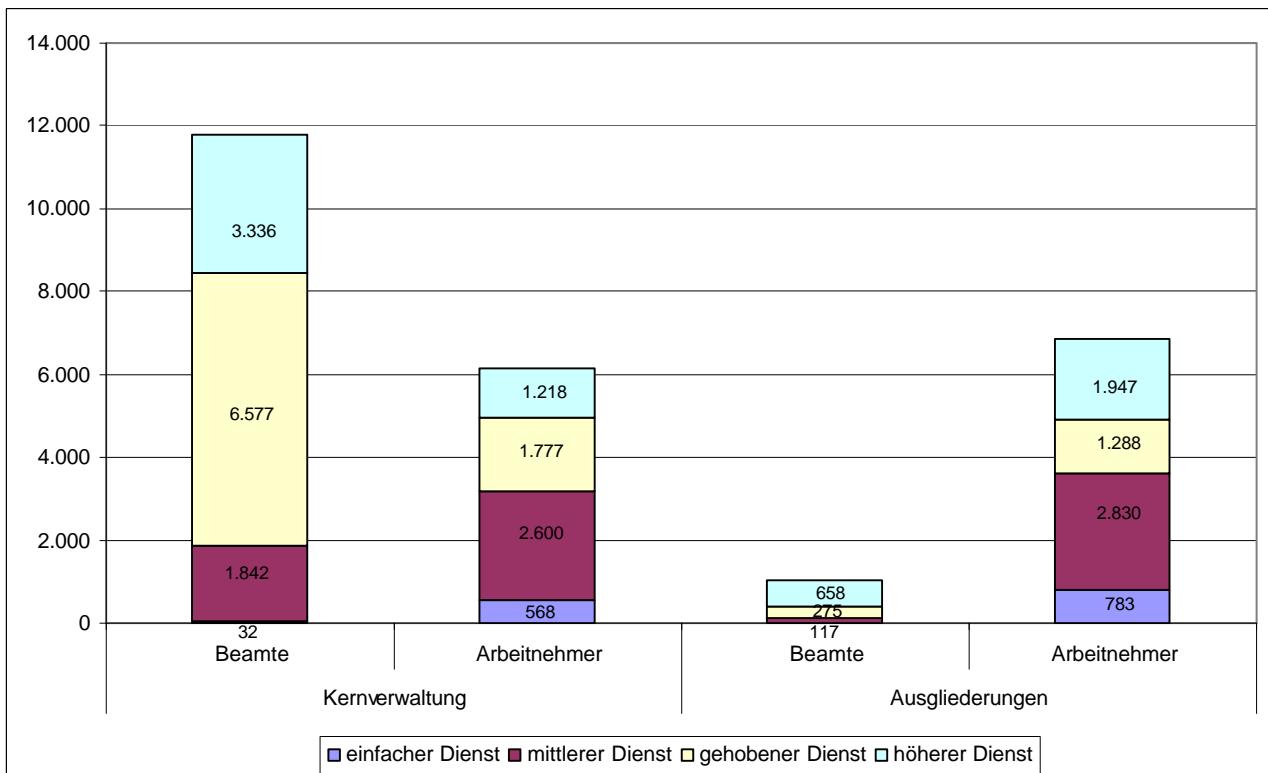


Schaubild 23: Auszubildende (1993 bis 2008)

2.6. Status-, Laufbahn-, Personalgruppen

2.6.1. Beschäftigte nach Status- und Laufbahngruppen

Schaubild 24: Statusgruppen und Laufbahngruppen in den Bereichen (2008)

2.6.2. Status- und Laufbahnguppen nach Geschlecht

Schaubild 25: Status und Laufbahngruppen nach Geschlecht in der Kernverwaltung (2008)

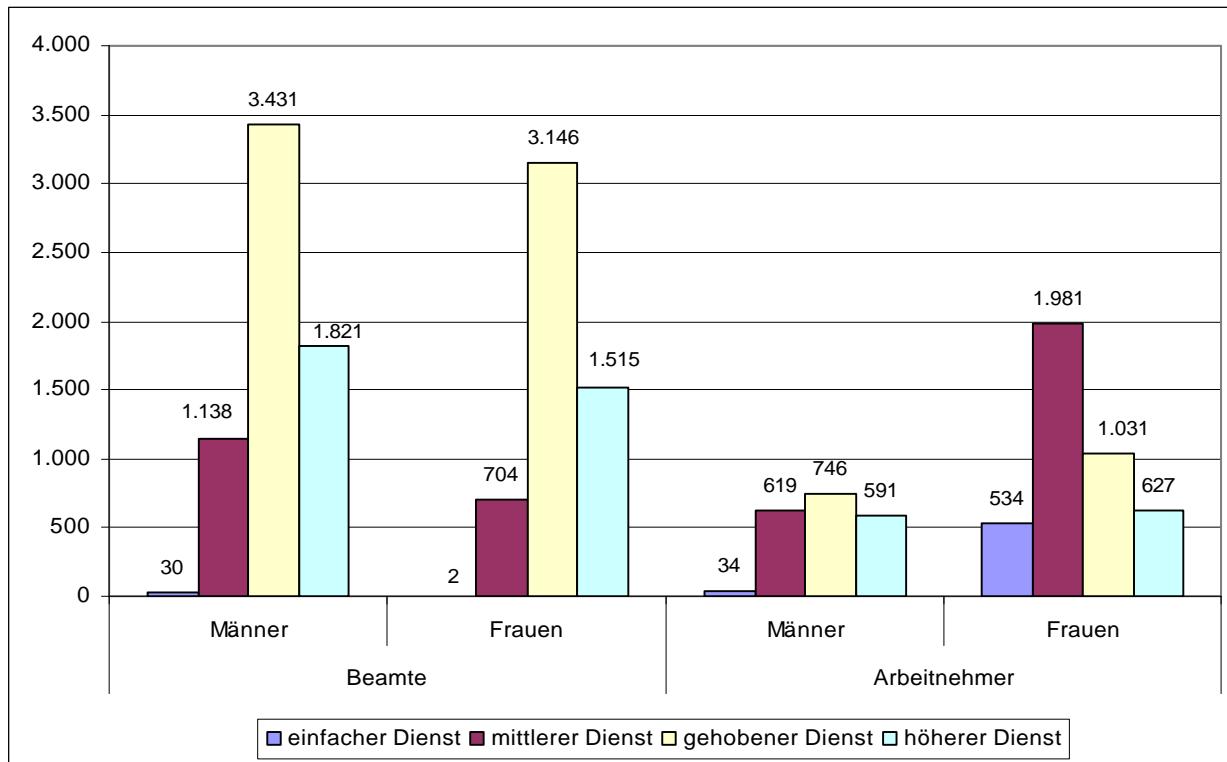
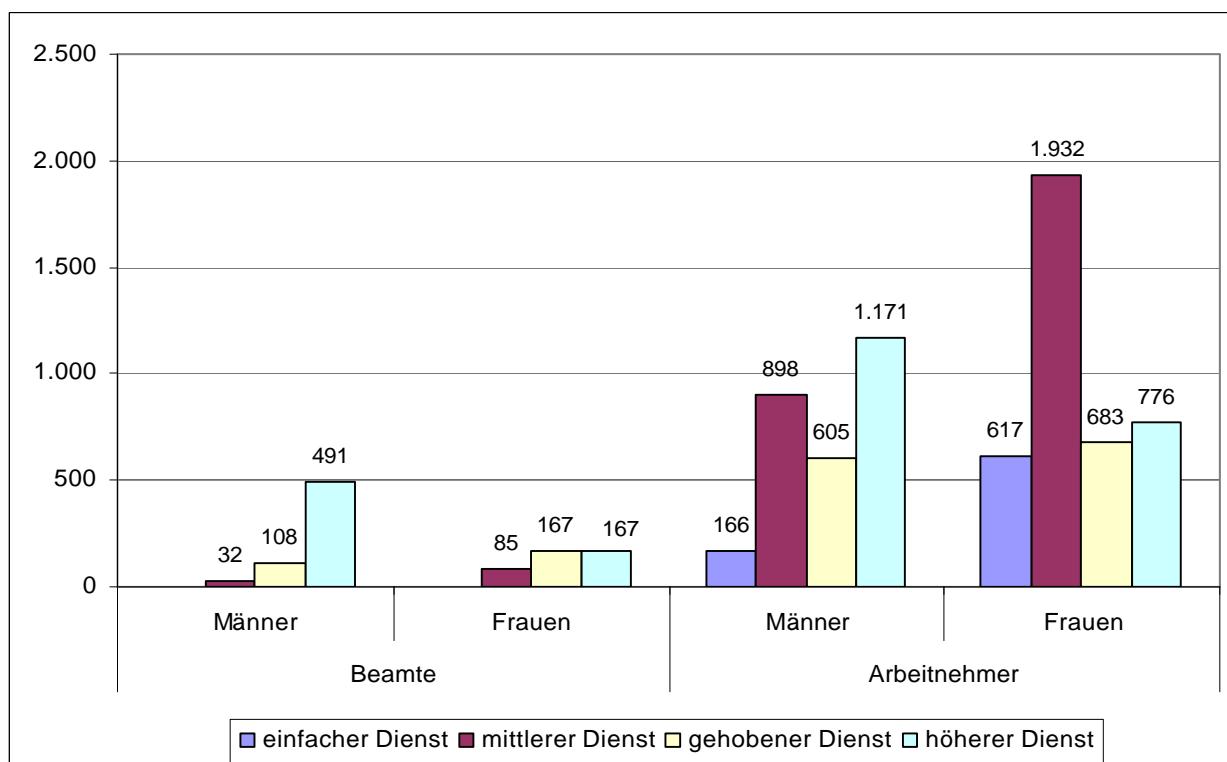


Schaubild 26: Status und Laufbahnguppen nach Geschlecht in den ausgegliederten Bereichen (2008)



2.6.3. Beschäftigte nach ausgewählten Personalgruppen

Schaubild 27: Anteile der Beschäftigten nach ausgewählten Personalgruppen (2008)

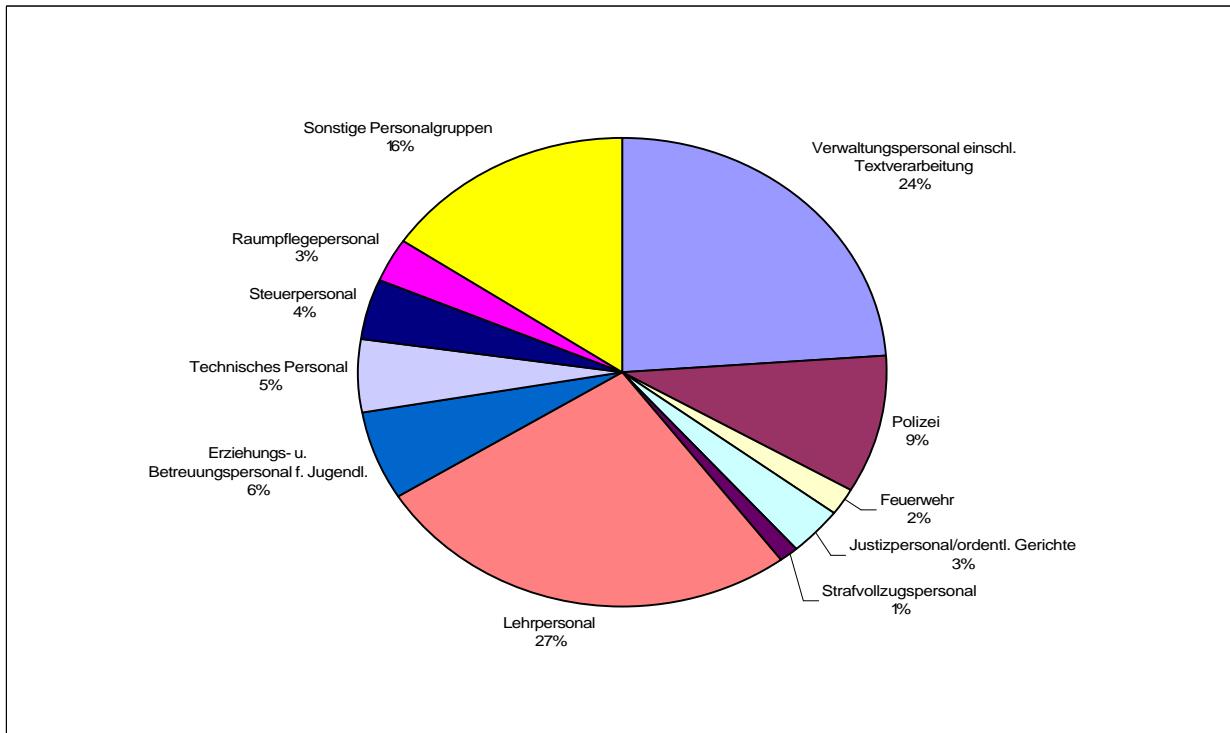
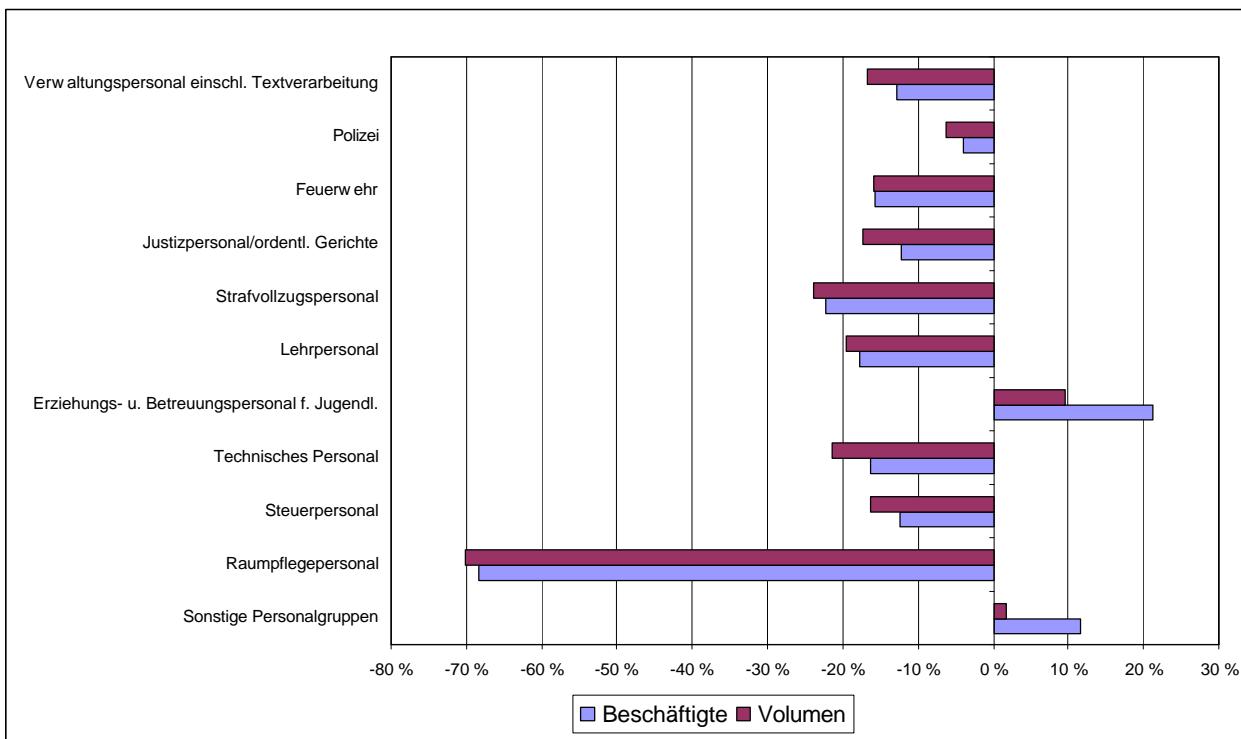
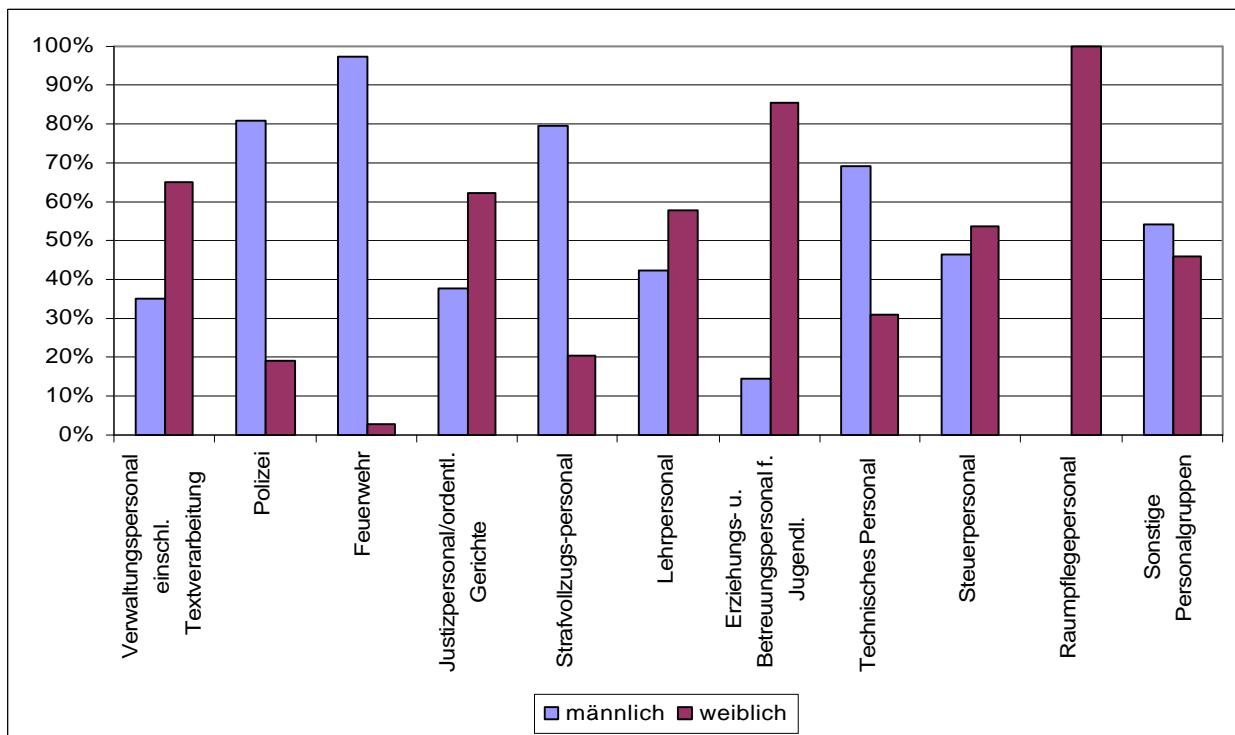


Schaubild 28: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Beschäftigungsvolumens nach ausgewählten Personalgruppen (1993 bis 2008)



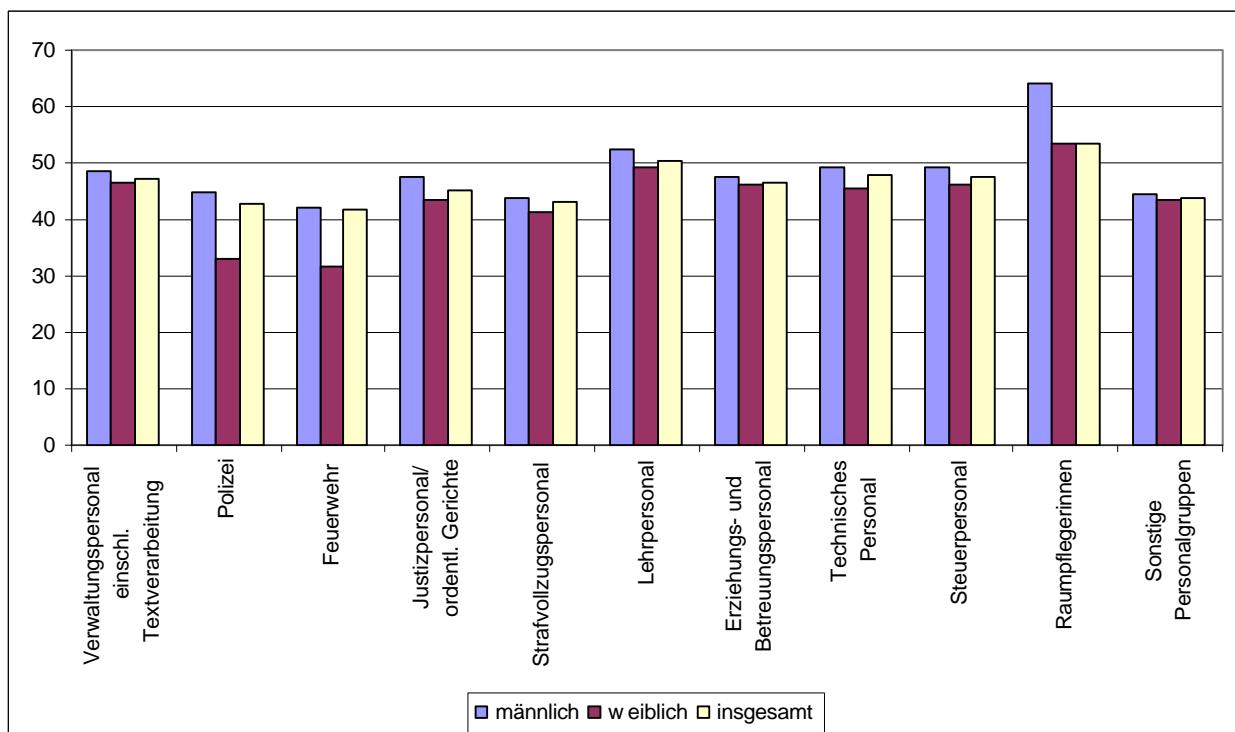
2.6.4. Personalgruppen nach Geschlecht

Schaubild 29: Beschäftigte nach ausgewählten Personalgruppen sowie Geschlecht (2008)



2.6.5. Altersstruktur nach ausgewählten Personalgruppen

Schaubild 30: Durchschnittsalter der Beschäftigten nach ausgewählten Personalgruppen sowie nach Geschlecht (2008)



2.7. Entwicklung des Stellenindex (1993 bis 2008)

Tabelle 10: Entwicklung des Stellenindex in der Kernverwaltung (1993 bis 2008)

	1993	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
Volumen *)	18.979,6	17.899,7	17.025,8	16.017,6	15.586,6	15.486,6	15.234,1	15.121,1	15.044,9
bewertetes Volumen	21.794,2	20.908,0	20.066,0	19.041,4	18.683,3	18.700,9	18.361,0	18.258,9	18.190,3
Stellenindex	1,1483	1,1681	1,1786	1,1888	1,1987	1,2076	1,2053	1,2075	1,2091
Veränderung ggü. Vorjahr		0,005	0,006	0,006	0,004	0,003	-0,006	0,002	0,002
Veränderung ggü. Vorjahr in %		0,4 %	0,5 %	0,5 %	0,4 %	0,3 %	-0,5 %	0,2 %	0,1 %
Veränderung ggü. 1993		0,020	0,030	0,040	0,050	0,059	0,057	0,059	0,061
Veränderung ggü. 1993 in %		1,7 %	2,6 %	3,5 %	4,4 %	5,2 %	5,0 %	5,2 %	5,3 %

*) ohne Abwesende

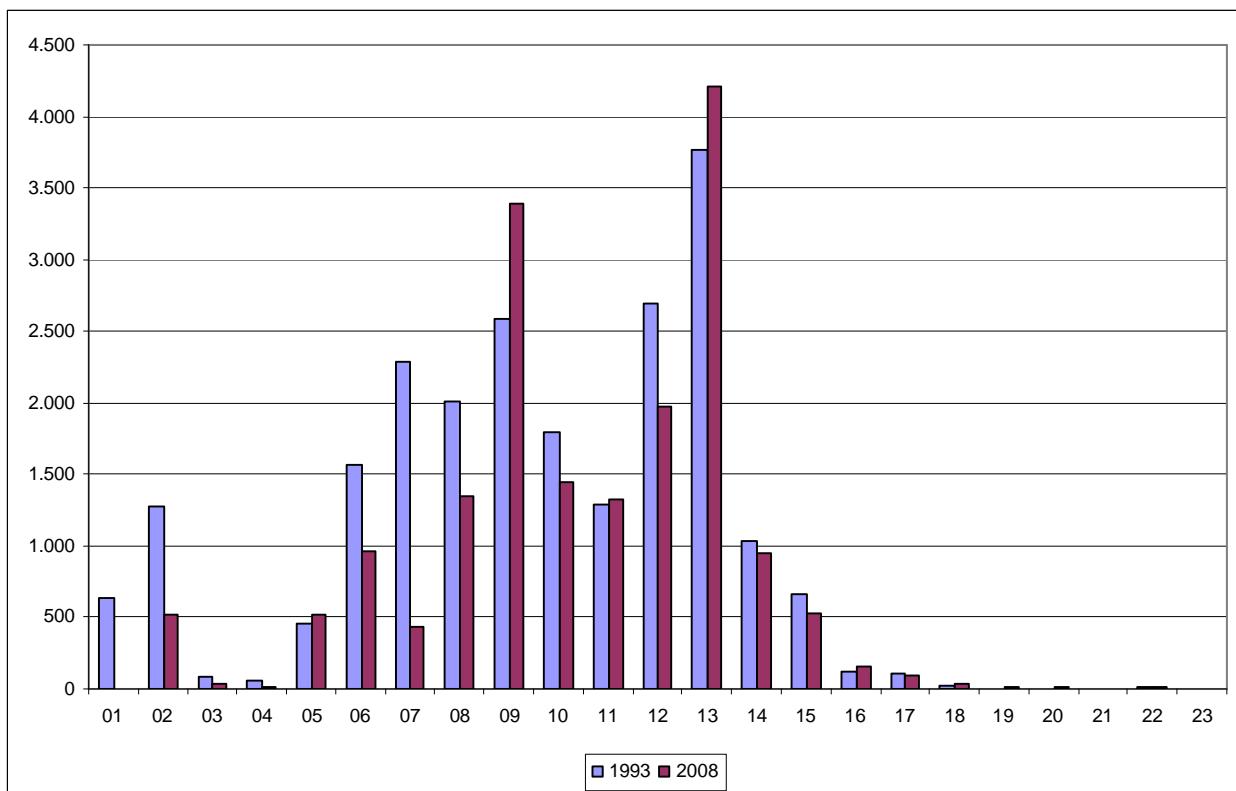
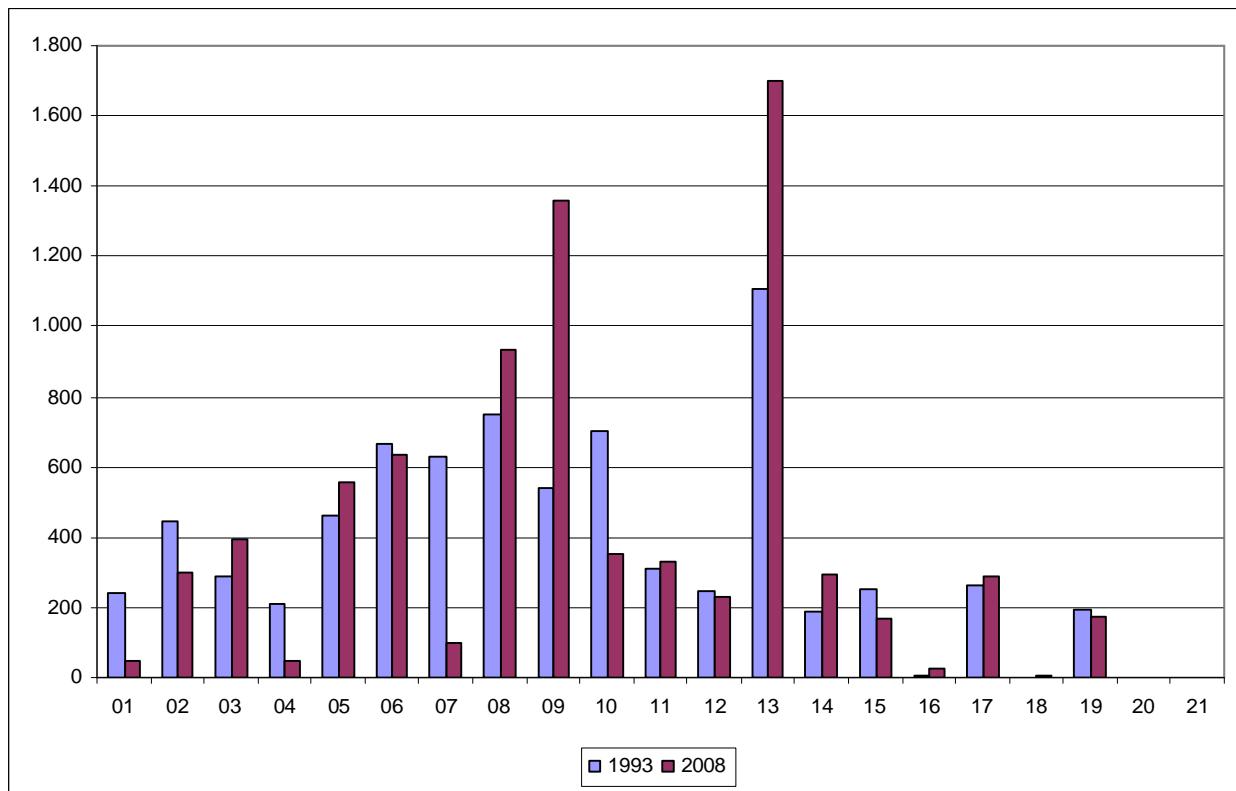
Tabelle 11: Entwicklung des Stellenindex in den ausgegliederten Breichen (1993 und 2008)

	1993	1996	1998	2000	2002	2004	2006	2007	2008
Volumen *)	6.073,4	5.959,4	5.977,4	5.940,8	6.249,9	6.133,6	6.058,5	6.108,7	6.206,8
bewertetes Volumen	7.102,7	7.114,1	7.206,3	7.215,3	7.626,2	7.523,5	7.340,7	7.381,7	7.497,7
Stellenindex	1,1695	1,1938	1,2056	1,2145	1,2202	1,2266	1,2116	1,2084	1,2080
Veränderung ggü. Vorjahr		0,003	0,005	0,008	-0,001	0,000	-0,019	-0,003	0,000
Veränderung ggü. Vorjahr in %		0,2 %	0,4 %	0,7 %	-0,1 %	0,0 %	-1,6 %	-0,3 %	0,0 %
Veränderung ggü. 1993		0,024	0,036	0,045	0,051	0,057	0,042	0,039	0,039
Veränderung ggü. 1993 in %		2,1 %	3,1 %	3,9 %	4,3 %	4,9 %	3,6 %	3,3 %	3,3 %

*) ohne Abwesende

Tabelle 12: Zusammengefasste Entlohnungsstufen

Entlohnungs-stufe	Bewertungs-faktor	A-Besoldung	B-Besoldung	C-Besoldung	R-Besoldung	W-Besoldung	TVöD	TVL	TVL-Pflege	TVL-Lehrer	Kraftfahrer
1	0,57	1					01, 02	1			
2	0,71	2					02U	02, 02U			
3	0,74	3					3	3	03A		
4	0,76	4					4	4	04A		
5	0,79	05, 05S					5	5			01 - 05A
6	0,84	06, 06S					6	6		6	
7	0,88	7					7	7	07A		
8	0,95	8					8	8	08A	8	
9	1,00	09S, 09					09, 09A	09, 09V, 09L	09A, 09B, 09C, 09D	09, 09V	
10	1,13	10, 10S					10	10	10A	10	
11	1,22	11, 11S					11	11	11A, 11B	11	
12	1,30	12, 12A					12	12	12A	12	
13	1,44	13, 13S		1		1	13	13, 13N, 13U, 13V		13, 13B	
14	1,50	14, 14O, 14S			1		14	14		14	
15	1,64	15, 15O, 15S	1	2			15	15		15	
16	1,91	16, 16S					15U	15U		15U	
17	2,44		2	3	2	2					
18	2,58		3		3						
19	2,73		4	4	4	3					
20	2,91		5		5						
21	3,07		6		6						
22	3,23		7		7						
23	3,40		8		8						

Schaubild 31: Entlohnungsstufen in der Kernverwaltung (1993 bis 2008)**Schaubild 32: Entlohnungsstufen in den Ausgliederungen (1993 und 2008)**

2.8. Beförderungen und Höhergruppierungen

Schaubild 33: Beförderungen nach Status- und Laufbahnguppen in der Kernverwaltung (2008)

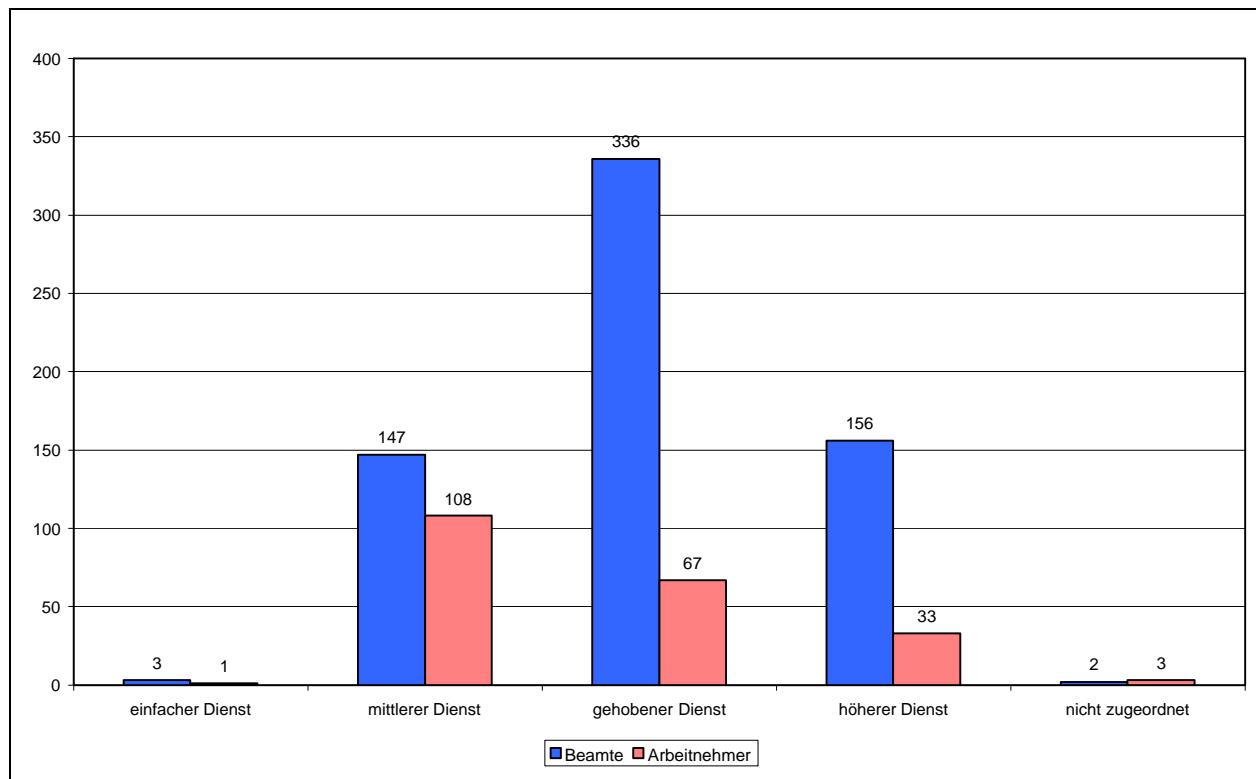
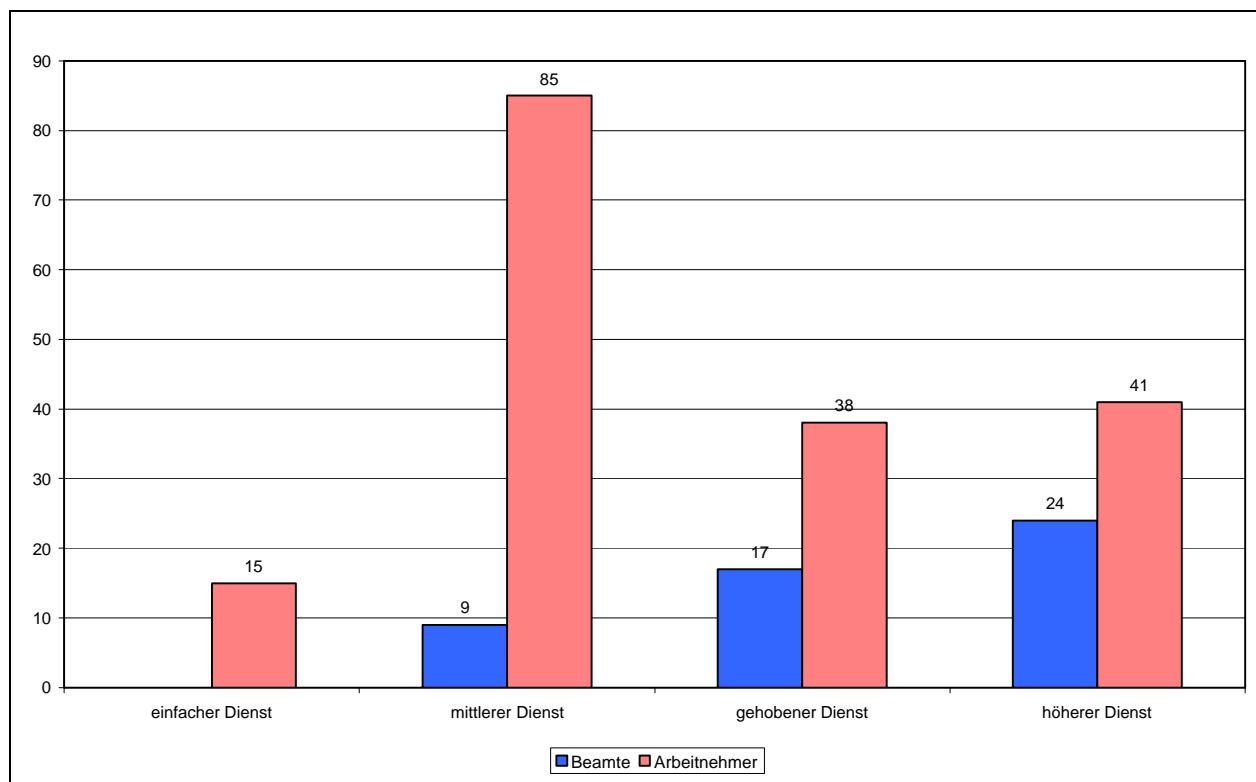
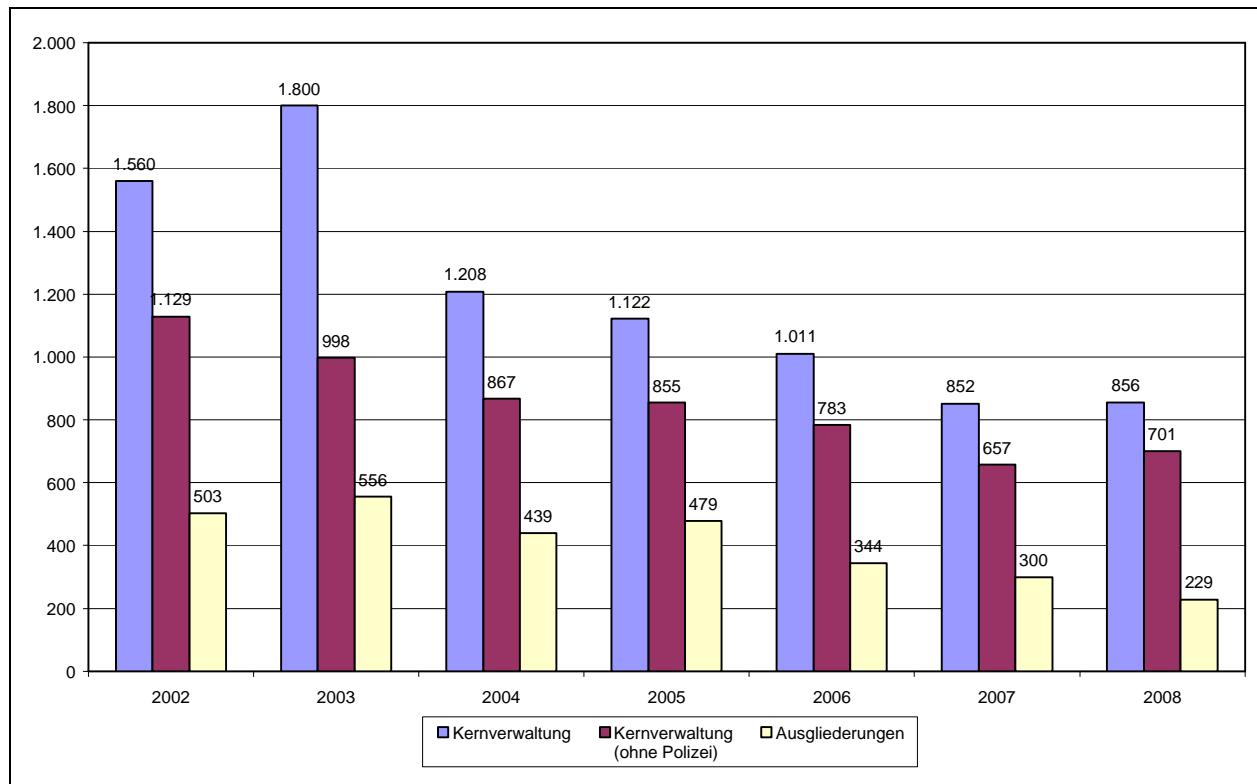


Schaubild 34: Beförderungen nach Status- und Laufbahnguppen in den ausgegliederten Bereichen (2008)



2.8.1. Entwicklung von Beförderungen und Höhergruppierungen seit 2002

Schaubild 35: Beförderungen in der Kernverwaltung und in den ausgegliederten Bereichen (2002 – 2008)

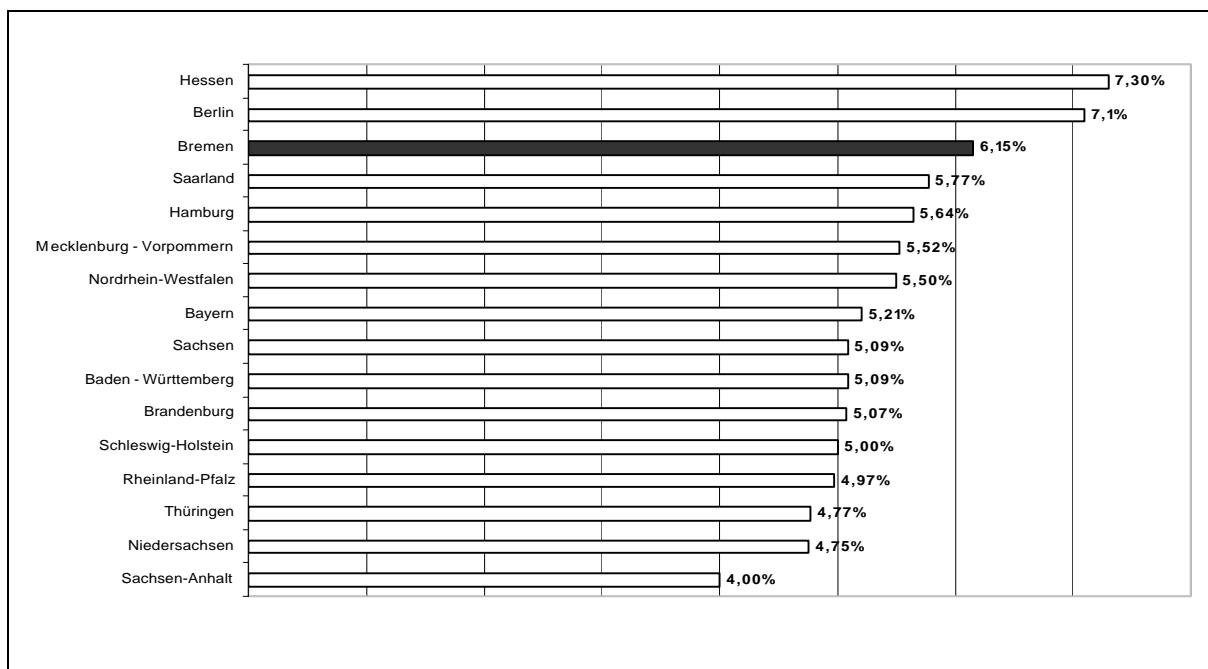


2.9. Schwerbehinderte

Tabelle 13: Schwerbehindertenbeschäftigte für die Jahre 2001-2008¹

	Arbeitsplätze	5 v.H.	6 v.H.	schwerbehinderte Beschäftigte	Erfüllungsquote
Jahr 2001	32.720	1.635,99	1.963,19	1.971	6,02
Jahr 2002	32.020	1.601,00	1.921,20	1.911	5,97
Jahr 2003	32.326	1.616,30	1.939,56	1.966	6,08
Jahr 2004	25.229	1.261,45	1.513,74	1.576	6,25
Jahr 2005	25.092	1.254,60	1.505,52	1.602	6,38
Jahr 2006	24.821	1.241,05	1.489,26	1.557	6,27
Jahr 2007	24.655	1.232,75	1.479,30	1.517	6,15
Jahr 2008	24.631	1.231,55	1.477,86	1.523	6,18

Schaubild 36: Erfüllung der Beschäftigungsquote gemäß § 71 (3) Nr. 2 SGB IX durch die "Obersten Landesbehörden" im Jahr 2007 im Jahrsdurchschnitt



Daten für 2008 liegen noch nicht vor.

¹ Detaillierte Angaben zur Beschäftigungssituation und Beschäftigtenstruktur Schwerbehinderter finden sich in: Senatorin für Finanzen (Hg.): Bericht über die Beschäftigungssituation und Beschäftigungsstruktur schwerbehinderter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im bremischen öffentlichen Dienst für das Jahr 2008.

2.10. Staatsangehörigkeit

Insgesamt waren im Jahr 2008 614 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit im bremischen öffentlichen Dienst beschäftigt, 199 in der Kernverwaltung und 415 in den ausgegliederten Bereichen. 256 Beschäftigte hatten die Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaates, 358 die Staatsangehörigkeit eines Staates außerhalb der Europäischen Union.

2.11. Wohnsitze der Beschäftigten

Tabelle 14: Verteilung der Wohnorte der Beschäftigten (2008)

Wohnort	Beschäftigte	Anteil an insgesamt
Bremen	16.850	65,05%
Sonstige	1.555	6,00%
Stuhr	620	2,39%
Delmenhorst	602	2,32%
Weyhe	576	2,22%
Bremerhaven	516	1,99%
Lilienthal	456	1,76%
Schwanewede	439	1,69%
Achim	414	1,60%
Ritterhude	398	1,54%
Osterholz-Scharmbeck	374	1,44%
Oyten	281	1,08%
Syke	266	1,03%
Ganderkesee	226	0,87%
Oldenburg	184	0,71%
Langwedel	165	0,64%
Worpswede	148	0,57%
Ottersberg	135	0,52%
Bassum	129	0,50%
Hamburg	125	0,48%
Grasberg	119	0,46%
Hude	110	0,42%
Lemwerder	103	0,40%
Langen	102	0,39%
Berlin	80	0,31%
Verden	76	0,29%
Loxstedt	75	0,29%
Schiffdorf	74	0,29%
Berne	68	0,26%
Hambergen	57	0,22%
Wildeshausen	57	0,22%
Thedinghausen	55	0,21%
Rotenburg (Wümme)	46	0,18%
Twistringen	44	0,17%
Tarmstedt	41	0,16%
Sottrum	40	0,15%
Riede	39	0,15%
Hagen	38	0,15%
Morsum	37	0,14%
Harstedt	36	0,14%
Wilstedt	35	0,14%
Hannover	34	0,13%
Wulsbuettel	29	0,11%
Bokel	25	0,10%
Emtinghausen	25	0,10%

3. Personalaufwand

3.1. Gesamtbetrachtung des Personalaufwandes der Freien Hansestadt Bremen

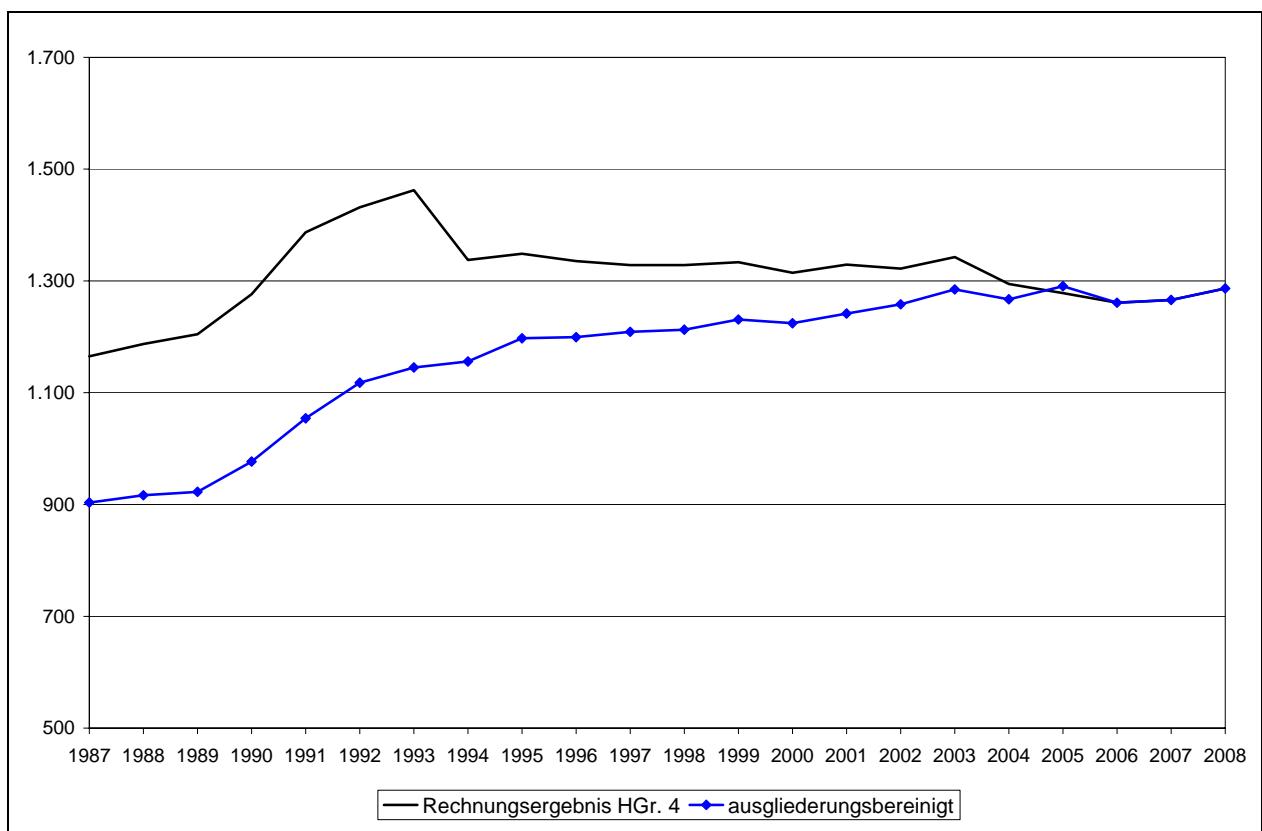
Tabelle 15: Personalaufwand der Freien Hansestadt Bremen

Konzernbereich	Ausgaben			
	1993	1999	2007	2008
	Tsd. Euro			
Personalausgaben Kernverwaltung (L+G) darunter: Dienstbezüge ohne Ausbildung und ABM	950.357 697.302	1.023.300 714.407	1.053.831 679.824	1.070.861 687.001
Personalausgaben Sonderhaushalte	149.476	190.403	225.153	232.048
Personalaufwand Betriebe/Stiftungen	113.232	114.983	115.673	119.339
Personalaufwand Beteiligungen	k. A.	607.063	884.303	918.759
Personalaufwand FHB Bremen (L+G)*	1.213.064	1.328.685	1.394.657	1.422.247
Personalausgaben Kernverwaltung Bremerhaven darunter: Dienstbezüge ohne ABM	196.974 149.669	209.749 149.631	212.031 156.625	215.608 158.603
Personalaufwand Stadtstaat Bremen darunter Personalhaushalte	1.410.038 1.147.330	1.538.434 1.233.049	1.606.688 1.265.863	1.637.855 1.286.468

*Personalaufwand FHB (L+G) ohne Beteiligungen

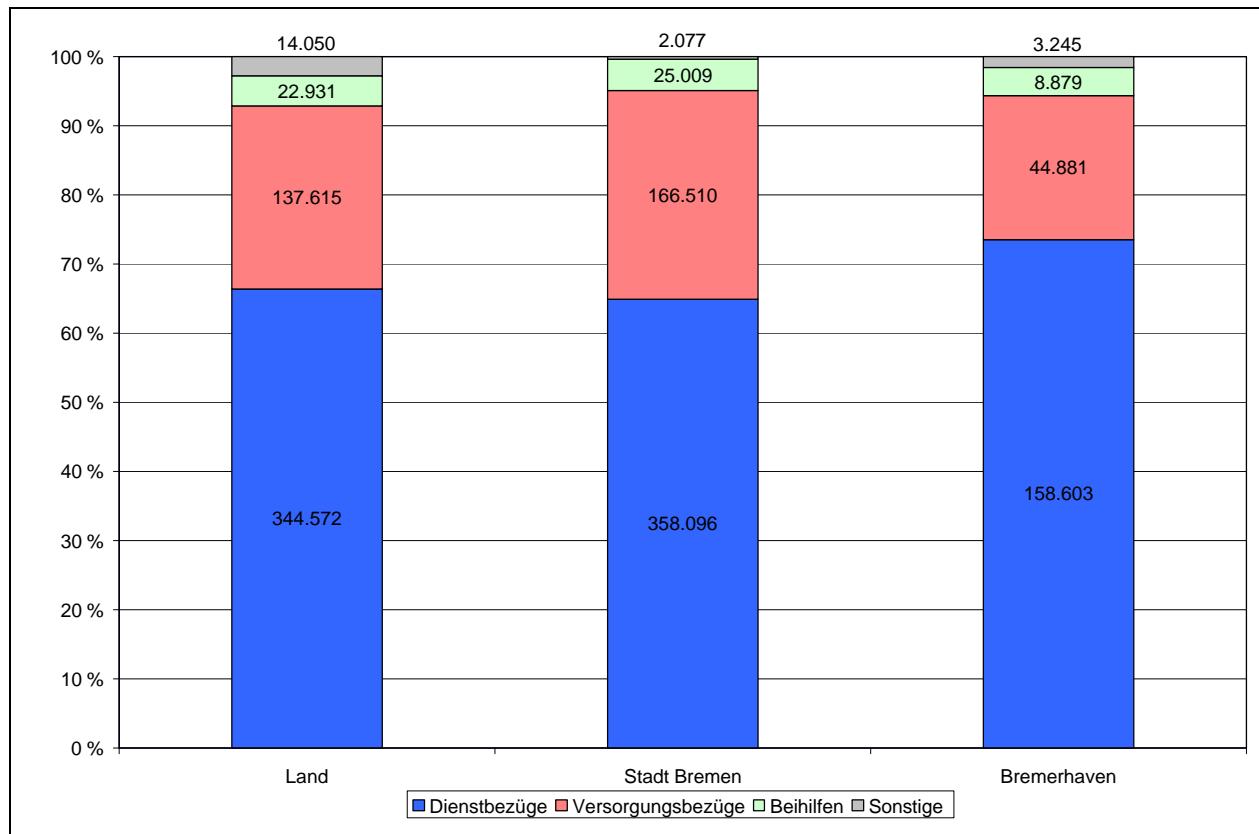
3.2. Entwicklung der Personalausgaben in Bremen und Bremerhaven

Schaubild 37: Ausgliederungsbereinigte Personalausgaben des Stadtstaates (in Mio €)

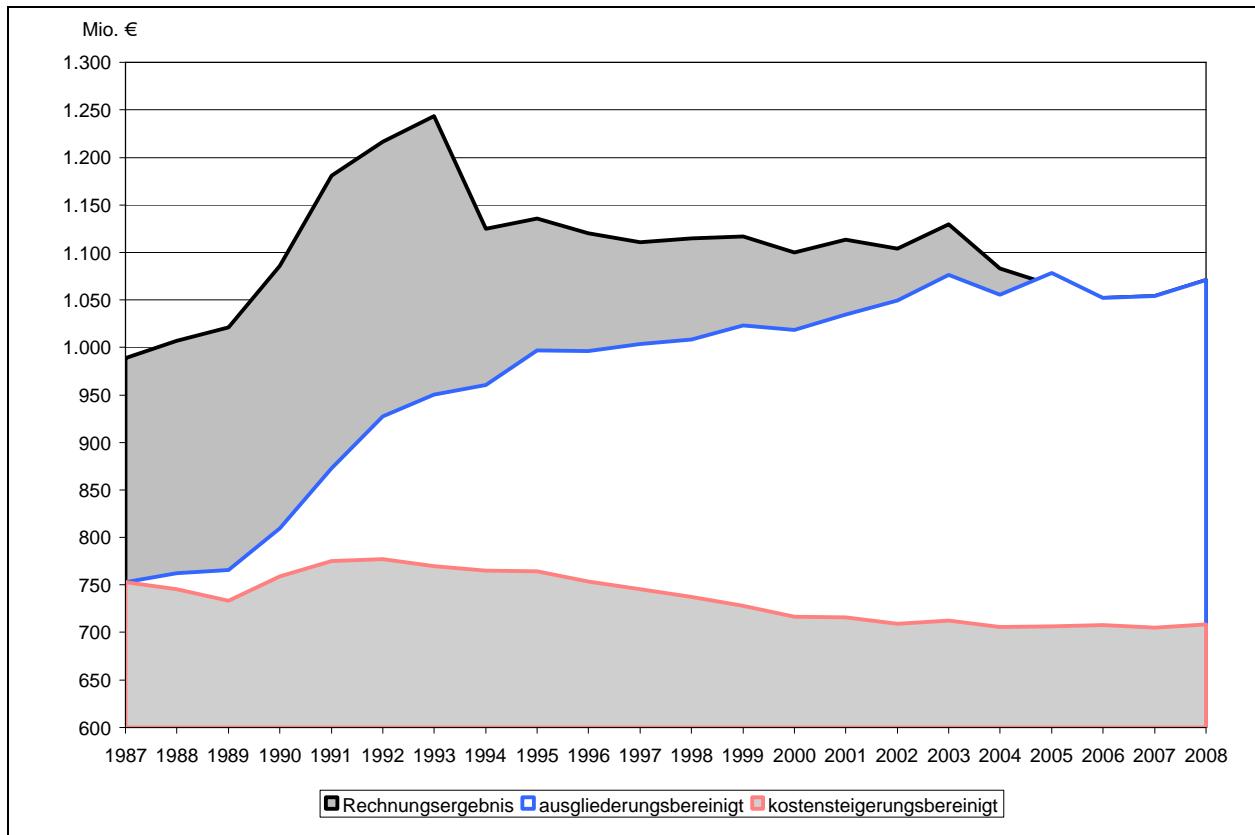
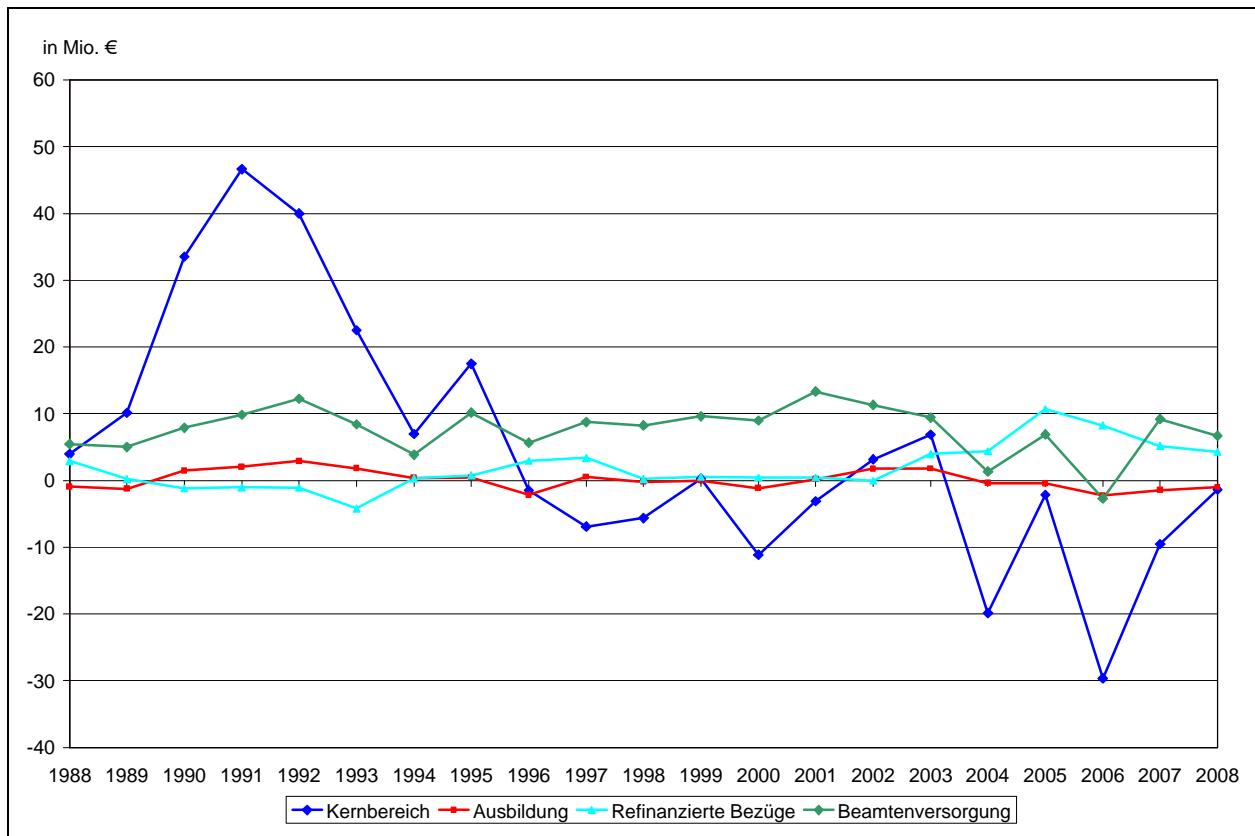


3.3. Zusammensetzung der Personalausgaben im Stadtstaat 2008

Schaubild 38: Personalausgaben im Stadtstaat Bremen 2008



3.4. Entwicklung der Personalausgaben 1987 bis 2008 in Bremen (L+G)

Schaubild 39: Entwicklung der bereinigten Personalhaushalte (1987 bis 2008, L+G)**Schaubild 40: Veränderungen gegenüber dem Vorjahr nach Ausgabenbereichen (in Mio. €, L+G)**

3.4.1. Entwicklung der bereinigten Dienstbezüge seit 1987

Tabelle 16: Entwicklung der Dienstbezüge in der Kernverwaltung seit 1987*

Jahr	Dienstbezüge (ohne ABM)						
	Rechnungsergebnis		ausgliederungsbereinigt		kostensteigerungsbereinigt		
		T€	%	T€	%	T€	%
1987	777.705			558.029		558.029	
1988	791.457	1,8%		564.188	1,1%	551.406	-1,2%
1989	810.008	2,3%		572.940	1,6%	548.680	-0,5%
1990	863.974	6,7%		607.444	6,0%	569.116	3,7%
1991	942.039	9,0%		655.228	7,9%	580.342	2,0%
1992	964.750	2,4%		699.511	6,8%	582.798	0,4%
1993	988.031	2,4%		719.016	2,8%	578.106	-0,8%
1994	871.353	-11,8%		726.819	1,1%	574.507	-0,6%
1995	863.408	-0,9%		744.886	2,5%	566.569	-1,4%
1996	846.859	-1,9%		743.450	-0,2%	556.772	-1,7%
1997	826.629	-2,4%		740.891	-0,3%	544.775	-2,2%
1998	819.361	-0,9%		734.729	-0,8%	531.534	-2,4%
1999	809.670	-1,2%		737.218	0,3%	517.654	-2,6%
2000	782.893	-3,3%		723.348	-1,9%	500.923	-3,2%
2001	776.757	-0,8%		721.164	-0,3%	490.476	-2,1%
2002	754.836	-2,8%		724.723	0,5%	479.947	-2,1%
2003	765.747	1,4%		737.027	1,7%	475.529	-0,9%
2004	750.077	-2,0%		720.686	-2,2%	471.325	-0,9%
2005	718.779	-4,2%		728.632	1,1%	462.184	-1,9%
2006	704.622	-2,0%		704.622	-3,3%	457.780	-1,0%
2007	696.584	-1,1%		696.581	-1,1%	448.560	-2,0%
2008	702.668	0,9%		702.668	0,9%	446.731	-0,4%

*Gruppen 422, 428 (ohne ABM aber mit Nebentitelanteilen)

3.4.2. Entwicklung der bereinigten Versorgungsbezüge seit 1987

Tabelle 17: Entwicklung der Versorgungsausgaben seit 1987 (L+G)

Jahr	Versorgungsbezüge					
	Rechnungsergebnis		ausgliederungsbereinigt		kostensteigerungsbereinigt	
	T€	%	T€	%	T€	%
1987	139.516		129.618		129.618	
1988	145.907	4,6%	135.610	4,6%	132.925	2,6%
1989	151.850	4,1%	141.212	4,1%	136.026	2,3%
1990	161.419	6,3%	150.122	6,3%	142.204	4,5%
1991	173.884	7,7%	161.659	7,7%	145.770	2,5%
1992	187.911	8,1%	174.690	8,1%	149.284	2,4%
1993	197.397	5,0%	183.689	5,2%	152.245	2,0%
1994	201.129	1,9%	187.076	1,8%	153.575	0,9%
1995	212.814	5,8%	197.953	5,8%	156.386	1,8%
1996	220.220	3,5%	204.838	3,5%	160.597	2,7%
1997	229.575	4,2%	213.412	4,2%	164.810	2,6%
1998	238.635	3,9%	221.828	3,9%	169.158	2,6%
1999	249.385	4,5%	231.738	4,5%	173.323	2,5%
2000	259.238	4,0%	240.846	3,9%	178.879	3,2%
2001	274.713	6,0%	255.338	6,0%	186.245	4,1%
2002	287.807	4,8%	266.932	4,5%	191.119	2,6%
2003	301.045	4,6%	278.376	4,3%	197.332	3,3%
2004	275.968	-8,3%	278.289	0,0%	199.725	1,2%
2005	285.374	3,4%	287.630	3,4%	206.619	3,5%
2006	285.352	0,0%	285.333	-0,8%	212.505	2,8%
2007	294.082	3,1%	294.063	3,1%	219.006	3,1%
2008	304.125	3,4%	304.125	3,4%	225.411	2,9%

3.5. Personalausgaben nach Arten (L+G)

Schaubild 41: Personalausgaben der Kernverwaltung 2008 nach Arten (L+G)

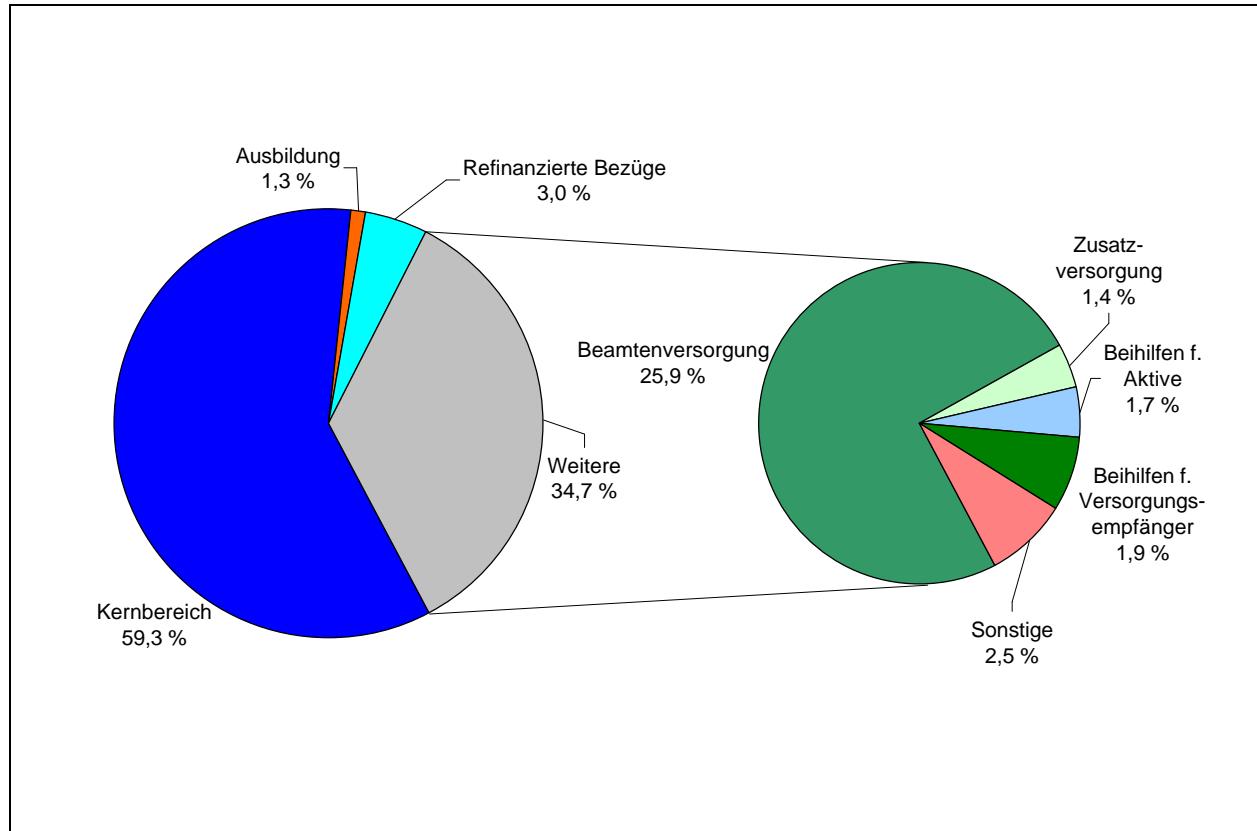


Tabelle 18: Personalausgaben nach Arten (1993 bis 2008, L+G)

Titel/ Gruppe/ Oberguppe	Art	Ausgaben				Veränd. gegen. Vorjahr*	Veränd. gegen. 1993**
		1993	1999	2007	2008		
T€							
421	Bürgermeister und Senatoren	1.229	968	949	818	-13,9 %	-33,5 %
422	Beamte und Richter	433.821	446.657	449.519	447.536	-0,4 %	3,2 %
428	Arbeitnehmer	281.856	285.049	245.612	253.786	3,3 %	-10,0 %
427	Nebenamtler/-berufler	2.257	2.631	3.496	3.551	1,6 %	57,3 %
Zwischensumme Bezüge (ohne ABM)		719.163	735.305	699.577	705.690	0,9 %	-1,9 %
431	Versorgung Bürgermeister/Senatoren	1.624	2.371	2.357	2.274	-3,5 %	40,1 %
432	Versorgung Beamte und Richter	167.078	213.385	271.189	281.900	3,9 %	68,7 %
435	Zusatzrenten Angestellte	163	139	1.528	1.550	1,5 %	853,2 %
436	Ruhelohn Arbeiter	14.825	15.843	15.125	15.008	-0,8 %	1,2 %
Zwischensumme Versorgung		183.689	231.738	290.198	300.732	3,6 %	63,7 %
441	Beihilfen für Aktive	13.797	15.378	14.644	14.725	0,5 %	6,7 %
44302	Freie Heilfürsorge	3.579	3.624	3.695	3.683	-0,3 %	2,9 %
446	Beihilfen Versorgungsempfänger	8.500	15.306	25.021	27.309	9,1 %	221,3 %
44301	Unfallfürsorge Beamte	469	685	613	492	-19,7 %	4,9 %
44308	Beiträge Unfallversicherung	2.389	1.792	1.741	1.604	-7,9 %	-32,9 %
442/3/Rest	Sonstige Fürsorgeleistungen	81	164	151	126	-16,6 %	54,9 %
Zwischensumme Beihilfen		28.817	36.948	45.866	47.940	4,5 %	66,4 %
411/412	Abgeordnete/Ehrenamtliche	6.479	8.202	7.795	7.735	-0,8 %	19,4 %
42207/8/9	Nachversicherungen	2.920	4.945	1.394	1.265	-9,3 %	-56,7 %
423	Sold der Zivildienstleistenden	330	376	164	194	18,5 %	-41,1 %
424/434	Zuführung an d. Versorgungsrücklage	0	0	6.413	5.517	-14,0 %	
42803	An Dritte f. bereitgestelltes Personal	419	567	55	82	47,6 %	-80,6 %
428	Bezüge der Kräfte in ABM	6.024	2.704	0	0		-100,0 %
429	Nicht aufteilbare Dienstbezüge	0	0	467	30	-93,6 %	
45	Personalbezogene Sachausgaben	2.515	2.514	1.902	1.677	-11,8 %	-33,3 %
46	Globale Mehr-/Minderausgaben	0	0	0	0		
Zwischensumme Sonstige Personalausgaben		18.688	19.309	18.190	16.499	-9,3 %	-11,7 %
Personalausgaben Kernverwaltung		950.357	1.023.300	1.053.831	1.070.861	1,6 %	12,7 %

4. Versorgung

4.1. Überblick

Schaubild 42: Prognose der Versorgungsausgaben bis 2030 (2008 = 100 %)

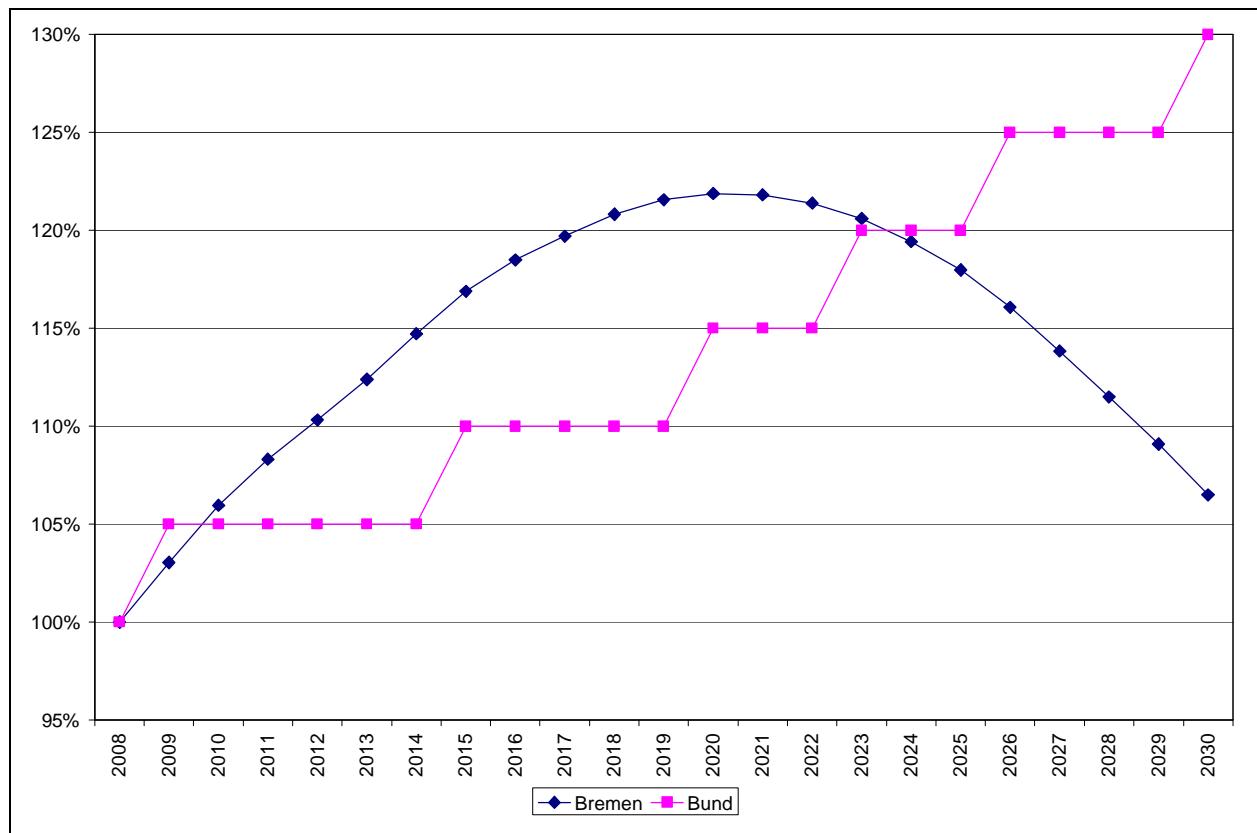


Tabelle 19: Versorgungsempfänger und Versorgungsvolumen (2008)

	Versorgungs-empfänger	Versorgungs-volumen	Verhältnis
Beamtenversorgung			
Versorgungsurheber	8.376	5.523,1	65,9%
Hinterbliebene	2.797	1.020,8	36,5%
Insgesamt	11.173	6.544	58,6%
Zusatzversorgung			
Versorgungsurheber	5.096	746,2	14,6%
Hinterbliebene	1.188	104,9	8,8%
Insgesamt	6.284	851	13,5%

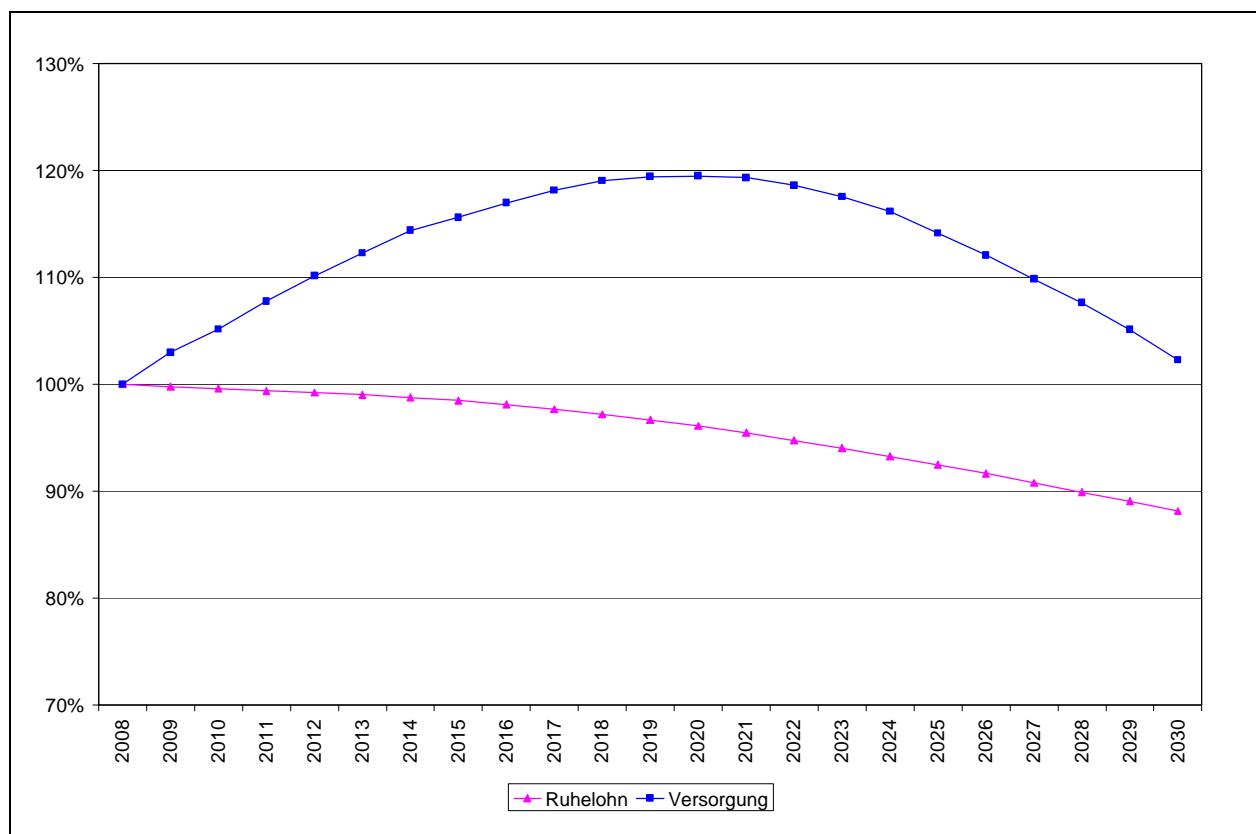
4.2. Sondervermögen Versorgungsrücklage

Tabelle 20: Zuführungen an das Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Bremen“ (2000 bis 2008)

Zuführungen	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	insges.
	T €									
aus dem Haushalt des Landes Bremen	255,0	583,4	1.204,8	3.996,1	255,8	2.600,0	2.922,8	3.132,8	2.678,9	17.629,6
aus dem Haushalt der Stadtgemeinde Bremen	442,0	616,8	1.222,8	3.996,1	238,3	2.680,9	3.069,7	3.280,0	2.837,7	18.070,5
aus Sonderhaushalten (Bremen)	40,2	96,5	188,6	293,4	294,4	563,9	607,2	605,1	611,0	3.300,3
von Eigen- und Wirtschaftsbetrieben (Bremen)	24,8	50,3	104,8	159,9	164,7	164,9	174,3	148,6	141,4	1.133,6
aus dem Haushalt der Seestadt Bremerhaven	122,8	207,0	428,1	655,5	739,5	903,2	999,7	975,0	989,3	6.019,9
von Eigen- und Wirtschaftsbetrieben (Bremerhaven)	0,4	0,8	38,3	13,6	19,3	17,6	286,7	261,2	248,3	886,3
insges.	885,3	1.554,7	3.187,3	8.800,6	1.712,0	6.930,5	8.060,5	8.402,7	7.506,6	47.040,2

5. Ruhelohn

Schaubild 43: Prognose des Versorgungsvolumens im Vergleich zum Ruhelohn



6. Beihilfe

Schaubild 44: Entwicklung der Beihilfeaustgaben (1987 bis 2008)

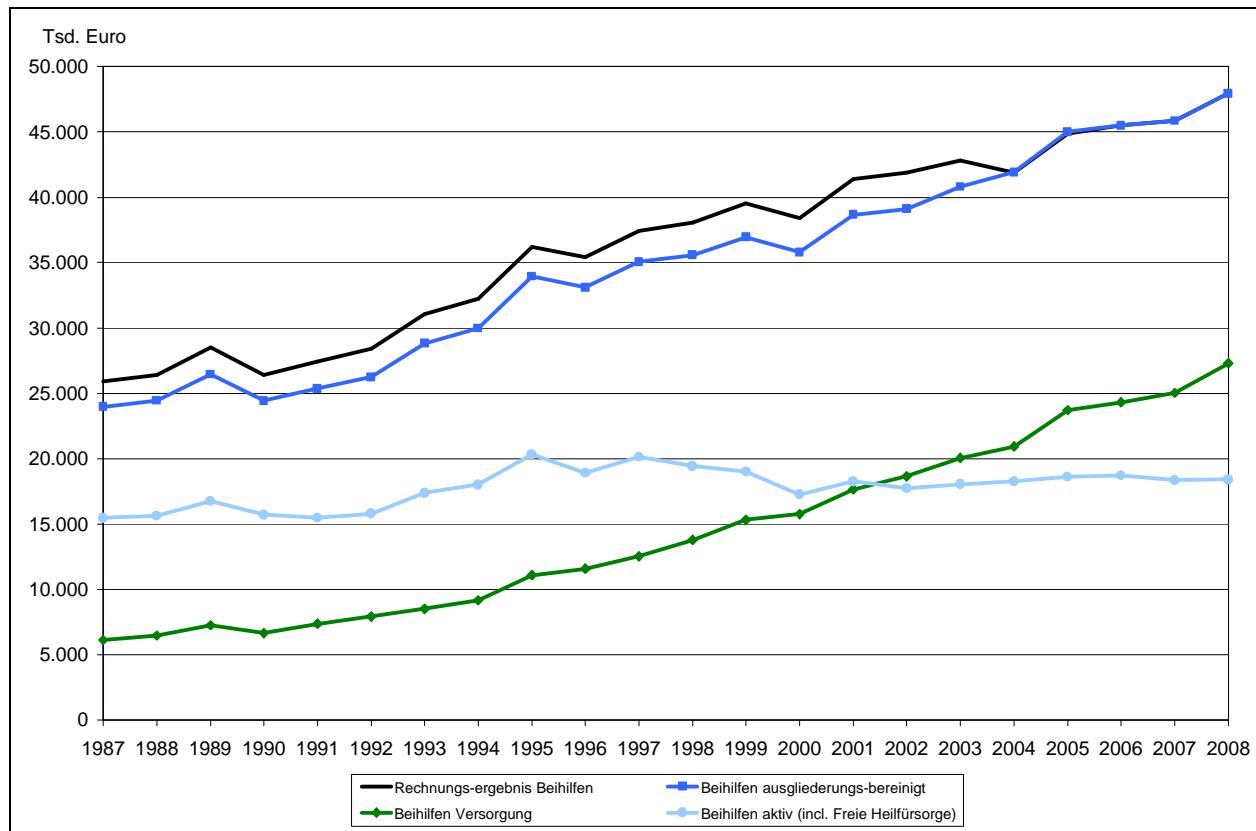


Tabelle 21: Beihilfeaustgaben nach Art der Krankenversicherung (2008)

	Kranken-/Pflegeversicherung		
	gesetzlich	privat	Gesamt
Ausgaben Beihilfen für Aktive	3.357.416	15.050.075	18.407.491
Ausgaben Beihilfen für Versorgungsempfänger	6.848.868	20.460.469	27.309.337
Ausgaben pro Beamte	2.219	1.463	
Ausgaben pro Versorgungsempfänger	2.096	2.855	

Verzeichnis der Schaubilder

Schaubild 1:	Beschäftigung in Bremen (2008)	7
Schaubild 2:	Beschäftigungsstruktur und Personalausgaben (2008)	8
Schaubild 3:	Entwicklung der bereinigten Dienstbezüge	14
Schaubild 4:	Entwicklung des Beschäftigungsvolumens in Ländern und Gemeinden 2000 - 2008	19
Schaubild 5:	Zahl der Beschäftigten in Teilzeit und Altersteilzeit im Kernbereich und in den ausgegliederten Bereichen (2008)	23
Schaubild 6:	Entwicklung der Teilzeitquote – ohne Altersteilzeitfälle (1993 – 2008)	24
Schaubild 7:	Umfang der Teilzeitbeschäftigung in der Kernverwaltung – ohne Altersteilzeitfälle (2008)	24
Schaubild 8:	Teilzeitbeschäftigung und Altersteilzeit nach Geschlecht und Bereichen (2008)	25
Schaubild 9:	Teilzeitquote (ohne Altersteilzeit) nach Geschlecht und Laufbahnguppen in der Kernverwaltung (2008)	25
Schaubild 10:	Teilzeitquote (ohne Altersteilzeit) nach Geschlecht in den Laufbahnguppen in den ausgegliederten Bereichen (2008)	26
Schaubild 11:	Teilzeitquote in den Altersgruppen nach Bereichen (2008)	26
Schaubild 12:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in Altersteilzeit (1999 bis 2008)	27
Schaubild 13:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen insgesamt in den Modellen der Altersteilzeit (1999 bis 2008)	27
Schaubild 14:	Altersteilzeit nach Statusgruppen (2008)	28
Schaubild 15:	Altersteilzeit nach Laufbahnguppen und Geschlecht (2008)	28
Schaubild 16:	Abwesende nach Abwesenheitsstatus (2008)	29
Schaubild 17:	Abwesende nach Alter und Geschlecht (2008) – Kernbereich und ausgegliederte Bereiche	29
Schaubild 18:	Anzahl der Beschäftigten nach Altersgruppen (2008)	30
Schaubild 19:	Altersstruktur der Beschäftigten in der Kernverwaltung (2008)	30
Schaubild 20:	Altersstruktur der Beschäftigten in den ausgegliederten Bereichen (2008)	31
Schaubild 21:	Altersstruktur des Beschäftigungsvolumens im Kernbereich im Jahr 2020	31
Schaubild 22:	Auszubildende nach Geschlecht und Statusgruppen (2008)	32
Schaubild 23:	Auszubildende (1993 bis 2008)	33
Schaubild 24:	Statusgruppen und Laufbahnguppen in den Bereichen (2008)	33
Schaubild 25:	Status und Laufbahnguppen nach Geschlecht in der Kernverwaltung (2008)	34
Schaubild 26:	Status und Laufbahnguppen nach Geschlecht in den ausgegliederten Bereichen (2008)	34
Schaubild 27:	Anteile der Beschäftigten nach ausgewählten Personalgruppen (2008)	35
Schaubild 28:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Beschäftigungsvolumens nach ausgewählten Personalgruppen (1993 bis 2008)	35
Schaubild 29:	Beschäftigte nach ausgewählten Personalgruppen sowie Geschlecht (2008)	36
Schaubild 30:	Durchschnittsalter der Beschäftigten nach ausgewählten Personalgruppen sowie nach Geschlecht (2008)	36
Schaubild 31:	Entlohnungsstufen in der Kernverwaltung (1993 bis 2008)	39
Schaubild 32:	Entlohnungsstufen in den Ausgliederungen (1993 und 2008)	39
Schaubild 33:	Beförderungen nach Status- und Laufbahnguppen in der Kernverwaltung (2008)	40
Schaubild 34:	Beförderungen nach Status- und Laufbahnguppen in den ausgegliederten Bereichen (2008)	40
Schaubild 35:	Beförderungen in der Kernverwaltung und in den ausgegliederten Bereichen (2002 – 2008)	41
Schaubild 36:	Erfüllung der Beschäftigungsquote gemäß § 71 (3) Nr. 2 SGB IX durch die "Obersten Landesbehörden" im Jahr 2007 im Jahresdurchschnitt	42
Schaubild 37:	Ausgliederungsbereinigte Personalausgaben des Stadtstaates (in Mio €)	45

Schaubild 38:	Personalausgaben im Stadtstaat Bremen 2008	46
Schaubild 39:	Entwicklung der bereinigten Personalhaushalte (1987 bis 2008, L+G)	47
Schaubild 40:	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr nach Ausgabenbereichen (in Mio. €, L+G)	47
Schaubild 41:	Personalausgaben der Kernverwaltung 2008 nach Arten (L+G)	50
Schaubild 42:	Prognose der Versorgungsausgaben bis 2030 (2008 = 100 %)	52
Schaubild 43:	Prognose des Versorgungsvolumens im Vergleich zum Ruhelohn	53
Schaubild 44:	Entwicklung der Beihilfeausgaben (1987 bis 2008)	54

Verzeichnis der Tabellen

Tabelle 1:	Personalmengenabbau (1993 bis 2008)	10
Tabelle 2:	Entwicklung des Volumens (1993 bis 2008)	11
Tabelle 3:	Konsolidierungsbeiträge des Personals (1993 bis 2008, L+G)	12
Tabelle 4:	Personalaufwand der Freien Hansestadt Bremen nach Bereichen	13
Tabelle 5:	Wandel der Personalstruktur in der Kernverwaltung 1993-2008	16
Tabelle 6:	Wandel der Personalstruktur in ausgegliederten Bereichen 1993-2008	16
Tabelle 7:	Beschäftigte pro Einwohner in Ländern und Gemeinden 2008 (ohne Krankenhäuser & Hochschulen)	20
Tabelle 9:	Abgänge nach Abgangsgründen in der Kernverwaltung und in den ausgegliederten Bereichen (2008)	32
Tabelle 10:	Entwicklung des Stellenindex in der Kernverwaltung (1993 bis 2008)	37
Tabelle 11:	Entwicklung des Stellenindex in den ausgegliederten Bereichen (1993 und 2008)	37
Tabelle 12:	Zusammengefasste Entlohnungsstufen	38
Tabelle 13:	Schwerbehindertenbeschäftigte Quote für die Jahre 2001-2008	42
Tabelle 14:	Verteilung der Wohnorte der Beschäftigten (2008)	44
Tabelle 15:	Personalaufwand der Freien Hansestadt Bremen	45
Tabelle 16:	Entwicklung der Dienstbezüge in der Kernverwaltung seit 1987*	48
Tabelle 17:	Entwicklung der Versorgungsausgaben seit 1987 (L+G)	49
Tabelle 18:	Personalausgaben nach Arten (1993 bis 2008, L+G)	51
Tabelle 19:	Versorgungsempfänger und Versorgungsvolumen (2008)	52
Tabelle 20:	Zuführungen an das Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Bremen“ (2000 bis 2008)	53
Tabelle 21:	Beihilfeausgaben nach Art der Krankenversicherung (2008)	54

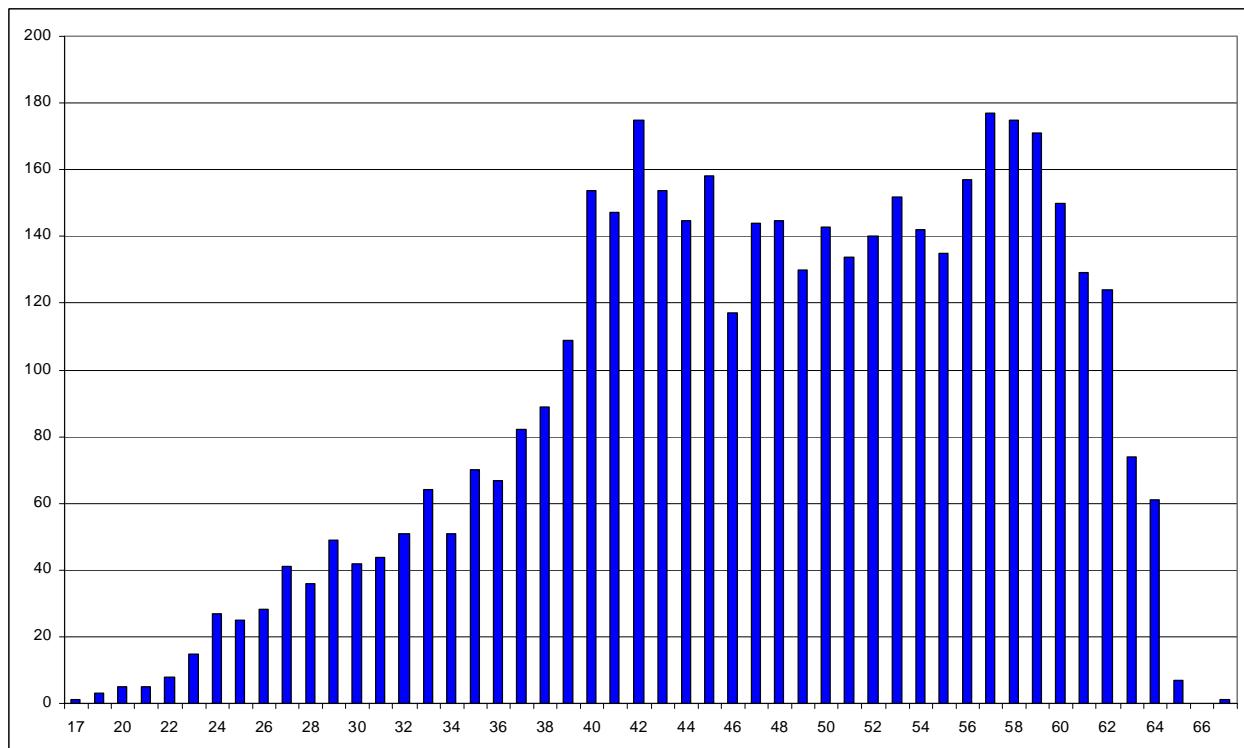
Verzeichnis des Anhangs

Anlage 1:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 01/02 in der Kernverwaltung: Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung	59
Anlage 2:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 03 in der Kernverwaltung: Polizei	60
Anlage 3:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 04 in der Kernverwaltung: Feuerwehr	61
Anlage 4:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 05/06 in der Kernverwaltung: Justizpersonal/ordentliche Gerichte	62
Anlage 5:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 07 in der Kernverwaltung: Strafvollzugspersonal	63
Anlage 6:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 10 in der Kernverwaltung: Lehrpersonal	64
Anlage 7:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 14 in der Kernverwaltung: Erziehungspersonal für Kinder und Jugendliche	65
Anlage 8:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 21/22 in der Kernverwaltung: Technisches Personal	66
Anlage 9:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 25 in der Kernverwaltung: Steuerpersonal	67
Anlage 10:	Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 30 in der Kernverwaltung: Raumpflege	68
Anlage 11:	Ausgewählte Kennzahlen der sonstigen Personalgruppen in der Kernverwaltung	69
Anlage 12:	Entwicklung der Teilzeitquote – ohne Altersteilzeitfälle (1993 – 2008)	70
Anlage 13:	Umfang der Teilzeitbeschäftigung – ohne Altersteilzeitfälle (2008)	70
Anlage 14:	Teilzeitbeschäftigung und Altersteilzeit nach Geschlecht und Bereichen (2008)	71
Anlage 15:	Teilzeitquote nach Geschlecht in den Laufbahngruppen der Kernverwaltung und den ausgegliederten Bereichen (ohne Altersteilzeit) 2008	72
Anlage 16:	Teilzeitquote in den Altersgruppen nach Bereichen (2008)	72
Anlage 17:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in Altersteilzeit (1999 bis 2008)	73
Anlage 18:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in den Modellen der Altersteilzeit (1999 bis 2008)	73
Anlage 19:	Altersteilzeit in den Modellen (2008)	73
Anlage 20:	Altersteilzeit nach Statusgruppen (2008)	73
Anlage 21:	Altersteilzeit nach Laufbahngruppen (2008)	74
Anlage 22:	Abwesende nach Abwesenheitsstatus (2008)	74
Anlage 23:	Abwesende nach Alter und Geschlecht - Kernverwaltung (2008)	74
Anlage 24:	Abwesende nach Alter und Geschlecht – ausgegliederte Bereiche (2008)	74
Anlage 25:	Beschäftigte nach Altersgruppen (1993 und 2008)	75
Anlage 26:	Altersstruktur der Beschäftigten nach Bereichen (1993 und 2008)	76
Anlage 27:	Auszubildende nach Geschlecht und Status (2008)	77
Anlage 28:	Auszubildende in den Bereichen von 1993 bis 2008	77
Anlage 29:	Beschäftigte nach Status- und Laufbahngruppen in den Bereichen (2008)	77
Anlage 30:	Beschäftigte in den Status- und Laufbahngruppen nach Geschlecht in der Kernverwaltung (2008)	77
Anlage 31:	Beschäftigte in den Status- und Laufbahngruppen nach Geschlecht in den ausgegliederten Bereichen (2008)	78
Anlage 32:	Anteile der Beschäftigten nach ausgewählten Personalgruppen (2008)	78
Anlage 33:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Beschäftigungsvolumens nach ausgewählten Personalgruppen (1993 bis 2008)	79
Anlage 34:	Beschäftigte in ausgewählten Personalgruppen nach Geschlecht (2008)	80
Anlage 35:	Durchschnittsalter der Beschäftigten in ausgewählten Personalgruppen nach Geschlecht (1993 und 2008)	80

Anlage 36:	Entlohnungsstufen in der Kernverwaltung (1993 bis 2008)	81
Anlage 37:	Entlohnungsstufen in den Ausgliederungen (1993 bis 2008)	82
Anlage 38:	Beförderungen nach Status- und Laufbahngruppen in den Bereichen (2008)	82
Anlage 39:	Entwicklung von Beförderungen und Höhergruppierungen (2002 bis 2008)	83
Anlage 40:	Ausgliederungsbereinigte Personalausgaben des Stadtstaates (2008)	83
Anlage 41:	Personalausgaben im Stadtstaat Bremen (2008)	83
Anlage 42:	Entwicklung der bereinigten Personalhaushalte (1987 bis 2008)	84
Anlage 43:	Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030	85
Anlage 44:	Entwicklung der Versorgungsausgaben 2008 bis 2030 (Prognose)	86
Anlage 45:	Entwicklung der Beihilfeausgaben (1987 bis 2008)	87

Anlage 1: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 01/02 in der Kernverwaltung: Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung

Altersstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 01/02 (2008)



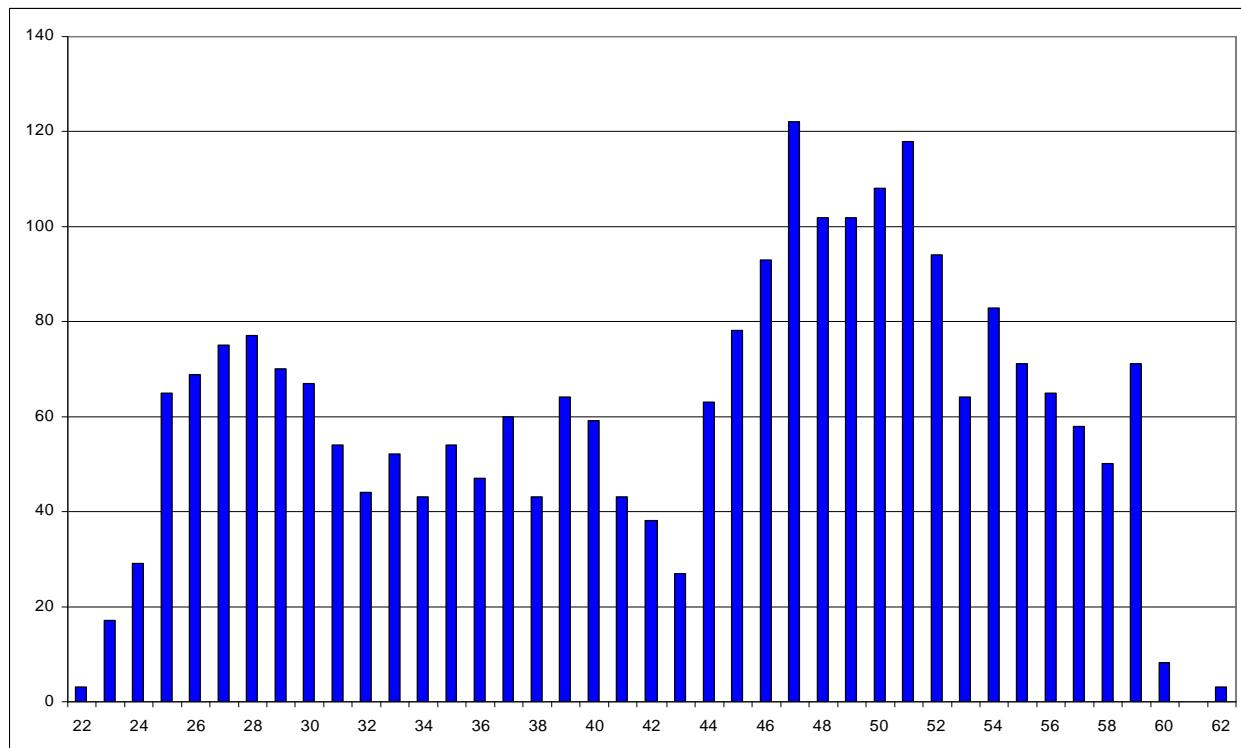
Personalkennzahlen der Personalgruppe 01/02 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	5.782	4.867	4.526	4.453				
weibliche Beschäftigte	3.498	2.910	2.834	2.820	60,5%	59,8%	62,6%	63,3%
Teilzeitbeschäftigte	1.212	1.338	1.457	1.454	21,0%	27,5%	32,2%	32,7%
Beschäftigte je VZÄ	1,10	1,12	1,14	1,14	---	---	---	---
Abwesende	493	382	317	295	8,5%	7,8%	7,0%	6,6%
Beschäftigte unter 35 Jahren	1.319	809	527	495	22,8%	16,6%	11,6%	11,1%
Beschäftigte über 55 Jahren	783	963	1.186	1.226	13,5%	19,8%	26,2%	27,5%
Durchschnittsalter	43,7	45,7	47,2	47,7	---	---	---	---
Beamte	2.195	2.108	1.910	1.860	38,0%	43,3%	42,2%	41,8%
Arbeitnehmer	3.587	2.759	2.616	2.593	62,0%	56,7%	57,8%	58,2%
einfacher Dienst	66	18	15	14	1,1%	0,4%	0,3%	0,3%
mittlerer Dienst	3.338	2.438	2.015	1.976	57,7%	50,1%	44,5%	44,4%
gehobener Dienst	1.779	1.743	1.763	1.737	30,8%	35,8%	39,0%	39,0%
höherer Dienst	596	666	724	713	10,3%	13,7%	16,0%	16,0%
nicht zugeordnet*	3	2	9	13	0,3%	0,0%	0,2%	0,3%
Stellenindex	1,07	1,13	1,15	1,15	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					25,7%	25,5%	24,9%	24,8%
Auszubildende	309	201	91	75	---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 2: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 03 in der Kernverwaltung:
Polizei**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 03 (2008)



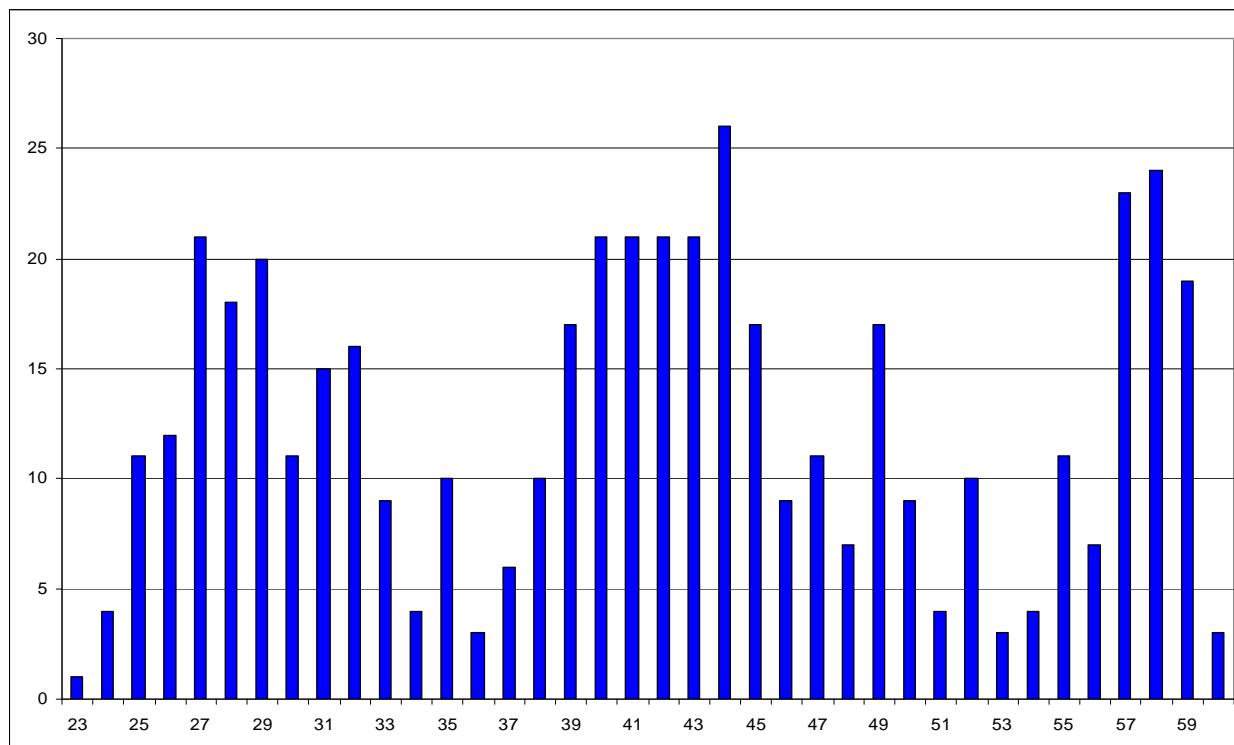
Personalkennzahlen der Personalgruppe 03 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	2.556	2.493	2.518	2.453				
weibliche Beschäftigte	107	246	475	467	4,2%	9,9%	18,9%	19,0%
Teilzeitbeschäftigte	14	58	141	130	0,5%	2,3%	5,6%	5,3%
Beschäftigte je VZÄ	1,00	1,01	1,02	1,02	---	---	---	---
Abwesende	39	28	33	32	1,5%	1,1%	1,3%	1,3%
Beschäftigte unter 35 Jahren	724	523	712	665	28,3%	21,0%	28,3%	27,1%
Beschäftigte über 55 Jahren	143	284	249	255	5,6%	11,4%	9,9%	10,4%
Durchschnittsalter	41,2	42,7	42,2	42,7	---	---	---	---
Beamte	2.526	2.448	2.452	2.400	98,8%	98,2%	97,4%	97,8%
Arbeitnehmer	30	45	66	53	1,2%	1,8%	2,6%	2,2%
einfacher Dienst			18		0,0%	0,0%	0,7%	0,0%
mittlerer Dienst	1.764	1.260	244	219	69,0%	50,5%	9,7%	8,9%
gehobener Dienst	757	1.197	2.216	2.195	29,6%	48,0%	88,0%	89,5%
höherer Dienst	34	34	40	39	1,3%	1,4%	1,6%	1,6%
nicht zugeordnet*	1	2			0,0%	0,1%	0,0%	0,0%
Stellenindex	1,02	1,05	1,08	1,09	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					11,4%	13,1%	13,9%	13,6%
Auszubildende	199	237	139	182	---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 3: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 04 in der Kernverwaltung:
Feuerwehr**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 04 (2008)



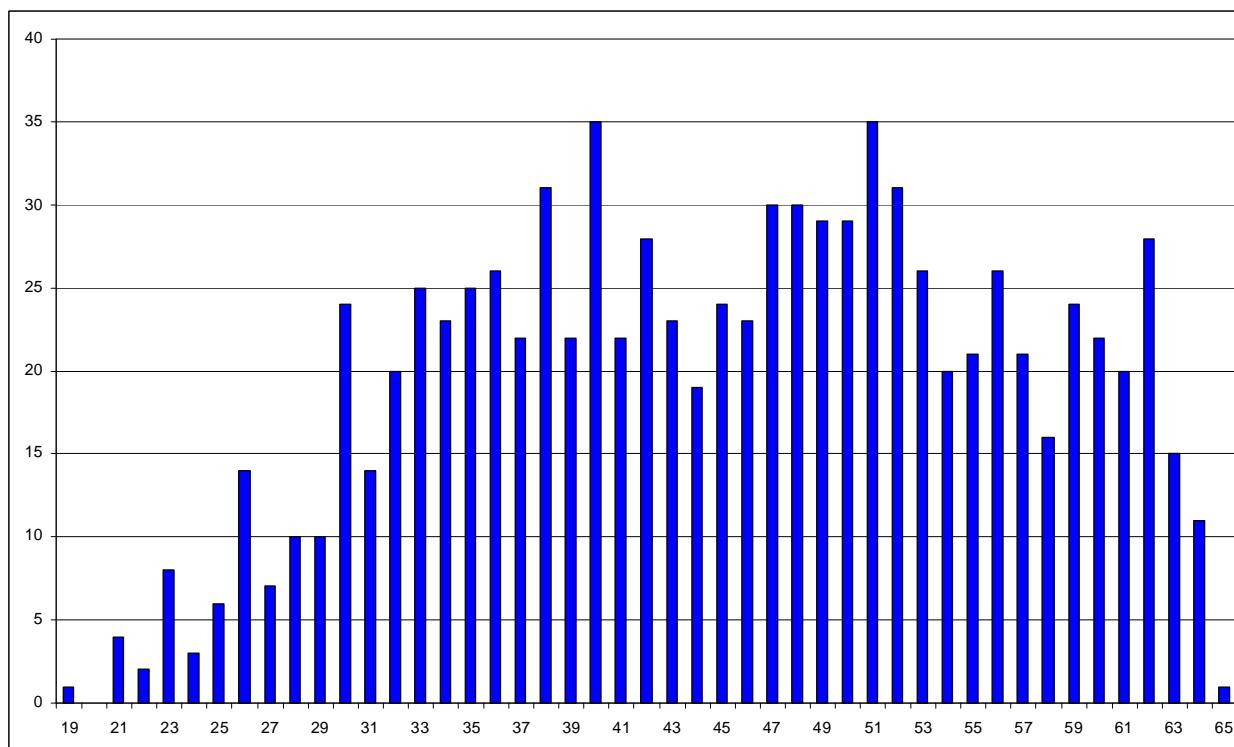
Personalkennzahlen der Personalgruppe 04 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	564	498	471	476				
weibliche Beschäftigte	1	1	11	12	0,2%	0,2%	2,3%	2,5%
Teilzeitbeschäftigte		18	5		0,0%	3,6%	1,1%	0,0%
Beschäftigte je VZÄ	1,00	1,01	1,00	1,00	---	---	---	---
Abwesende	4	1	1	4	0,7%	0,2%	0,2%	0,8%
Beschäftigte unter 35 Jahren	121	109	125	142	21,5%	21,9%	26,5%	29,8%
Beschäftigte über 55 Jahren	66	73	89	76	11,7%	14,7%	18,9%	16,0%
Durchschnittsalter	44,4	44,3	42,4	41,7	---	---	---	---
Beamte	564	498	471	476	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Arbeitnehmer					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
einfacher Dienst					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	500	432	409	420	88,7%	86,7%	86,8%	88,2%
gehobener Dienst	59	61	55	50	10,5%	12,2%	11,7%	10,5%
höherer Dienst	5	5	7	6	0,9%	1,0%	1,5%	1,3%
nicht zugeordnet*					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Stellenindex	0,97	0,99	0,99	0,99	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					2,5%	2,6%	2,6%	2,6%
Auszubildende	44	26	38	37	---	---	---	---

* Festvertrag

Anlage 4: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 05/06 in der Kernverwaltung: Justizpersonal/ordentliche Gerichte

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 05/06 (2008)



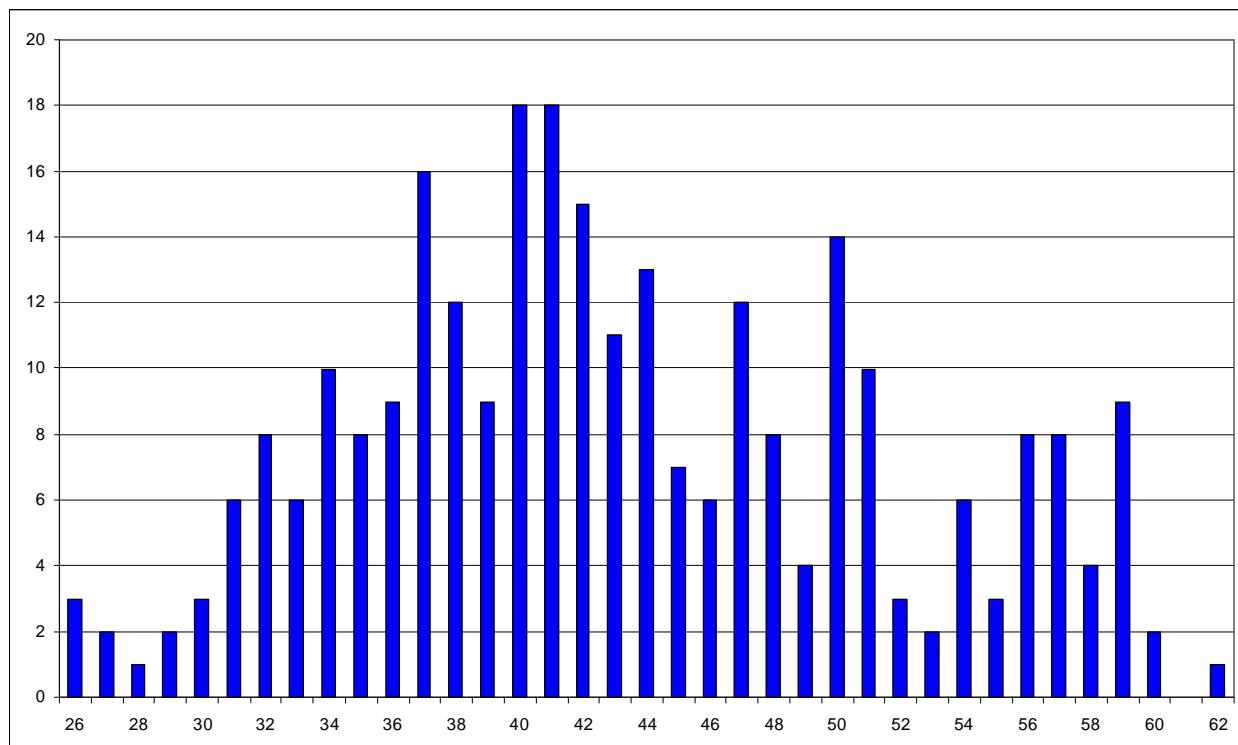
Personalkennzahlen der Personalgruppe 05/06 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	1030	964	895	906				
weibliche Beschäftigte	526	535	547	563	51,1%	55,5%	61,1%	62,1%
Teilzeitbeschäftigte	167	245	288	281	16,2%	25,4%	32,2%	31,0%
Beschäftigte je VZÄ	1,07	1,12	1,14	1,14	---	---	---	---
Abwesende	72	64	55	46	7,0%	6,6%	6,1%	5,1%
Beschäftigte unter 35 Jahren	265	205	156	171	25,7%	21,3%	17,4%	18,9%
Beschäftigte über 55 Jahren	122	196	186	184	11,8%	20,3%	20,8%	20,3%
Durchschnittsalter	42,5	44,7	45,5	45,1	---	---	---	---
Beamte	665	629	599	612	64,6%	65,2%	66,9%	67,5%
Arbeitnehmer	365	335	296	294	35,4%	34,8%	33,1%	32,5%
einfacher Dienst	54	47	39	39	5,2%	4,9%	4,4%	4,3%
mittlerer Dienst	583	559	483	471	56,6%	58,0%	54,0%	52,0%
gehobener Dienst	158	151	158	160	15,3%	15,7%	17,7%	17,7%
höherer Dienst	235	207	214	235	22,8%	21,5%	23,9%	25,9%
nicht zugeordnet*			1	1	0,1%	0,0%	0,1%	0,1%
Stellenindex	1,15	1,15	1,18	1,19	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					4,6%	5,1%	4,9%	5,0%
Auszubildende	273	182	168	188	---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 5: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 07 in der Kernverwaltung:
Strafvollzugspersonal**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 07 (2008)



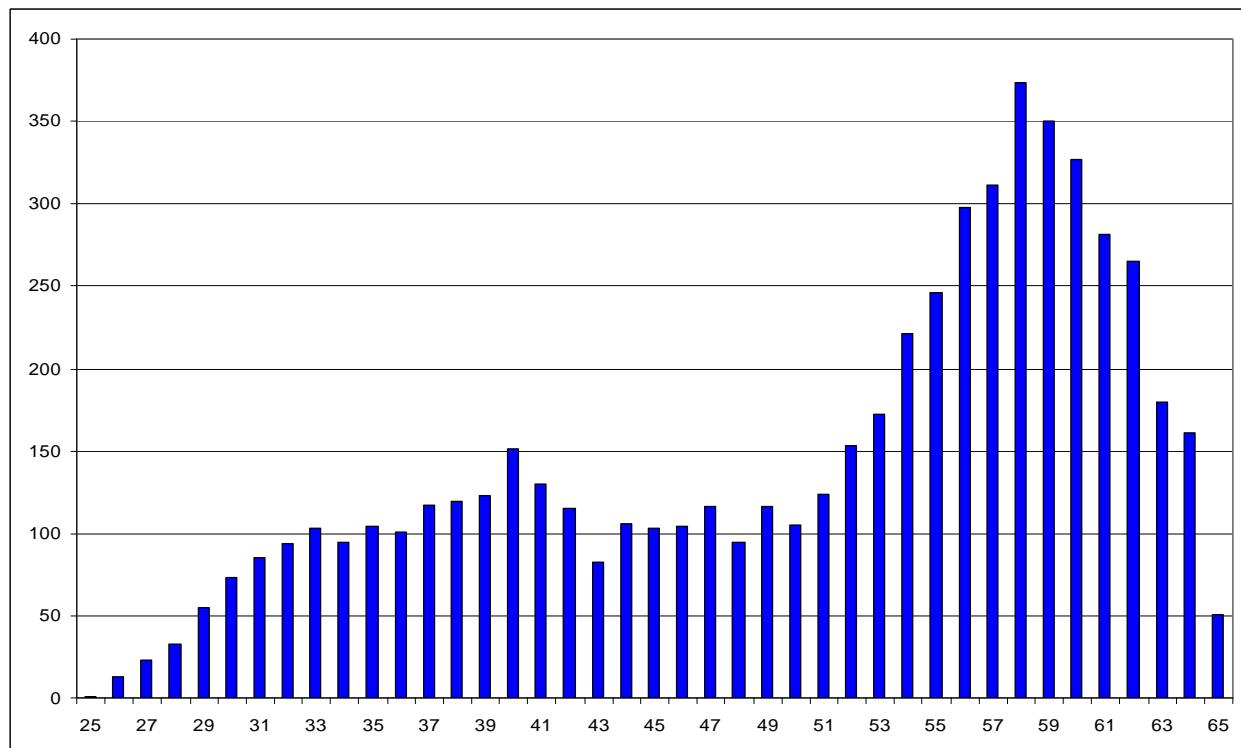
Personalkennzahlen der Personalgruppe 07 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	355	321	261	277				
weibliche Beschäftigte	28	58	55	57	7,9%	18,1%	21,1%	20,6%
Teilzeitbeschäftigte	1	20	15	17	0,3%	6,2%	5,7%	6,1%
Beschäftigte je VZÄ	1,00	1,02	1,02	1,02	---	---	---	---
Abwesende	3	6	5	2	0,8%	1,9%	1,9%	0,7%
Beschäftigte unter 35 Jahren	60	95	29	41	16,9%	29,6%	11,1%	14,8%
Beschäftigte über 55 Jahren	35	47	28	32	9,9%	14,6%	10,7%	11,6%
Durchschnittsalter	45,9	42,5	43,5	43,2	---	---	---	---
Beamte	353	298	234	243	99,4%	92,8%	89,7%	87,7%
Arbeitnehmer	2	23	27	34	0,6%	7,2%	10,3%	12,3%
einfacher Dienst		12	1	1	0,0%	3,7%	0,4%	0,4%
mittlerer Dienst	329	277	236	251	92,7%	86,3%	90,4%	90,6%
gehobener Dienst	25	28	21	22	7,0%	8,7%	8,0%	7,9%
höherer Dienst	1				0,3%	0,0%	0,0%	0,0%
nicht zugeordnet*		4	3	3	1,1%	1,2%	1,1%	1,1%
Stellenindex	0,95	0,94	0,95	0,95	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,6%	1,7%	1,4%	1,5%
Auszubildende	31	39	16	19	---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 6: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 10 in der Kernverwaltung:
Lehrpersonal**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 10 (2008)



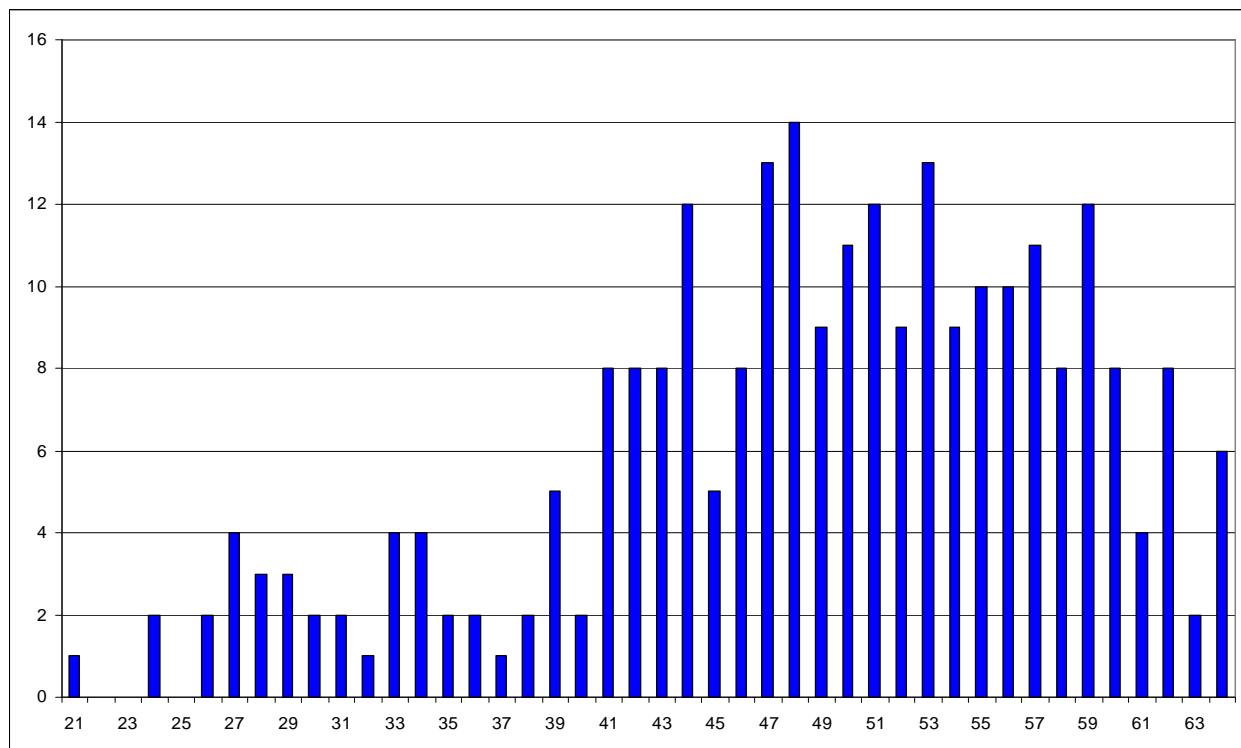
Personalkennzahlen der Personalgruppe 10 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	6.605	5.749	5.884	5.877				
weibliche Beschäftigte	3.592	3.209	3.584	3.631	54,4%	55,8%	60,9%	61,8%
Teilzeitbeschäftigte	2.162	2.440	2.908	2.844	32,7%	42,4%	49,4%	48,4%
Beschäftigte je VZÄ	1,13	1,16	1,19	1,18	---	---	---	---
Abwesende	379	241	266	265	5,7%	4,2%	4,5%	4,5%
Beschäftigte unter 35 Jahren	195	119	525	575	3,0%	2,1%	8,9%	9,8%
Beschäftigte über 55 Jahren	614	1.701	2.546	2.597	9,3%	29,6%	43,3%	44,2%
Durchschnittsalter	46,9	51,5	50,9	50,6	---	---	---	---
Beamte	4.617	3.854	4.776	4.785	69,9%	67,0%	81,2%	81,4%
Arbeitnehmer	1.988	1.895	1.108	1.092	30,1%	33,0%	18,8%	18,6%
einfacher Dienst					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	38	21	20	17	0,6%	0,4%	0,3%	0,3%
gehobener Dienst	3.733	3.155	2.769	2.738	56,5%	54,9%	47,1%	46,6%
höherer Dienst	2.829	2.573	3.094	3.121	42,8%	44,8%	52,6%	53,1%
nicht zugeordnet*	5		1	1	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Stellenindex	1,40	1,41	1,41	4,41	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					29,3%	30,2%	32,4%	32,7%
Auszubildende	361	372	483	479	---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 7: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 14 in der Kernverwaltung:
Erziehungspersonal für Kinder und Jugendliche**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 14 (2008)



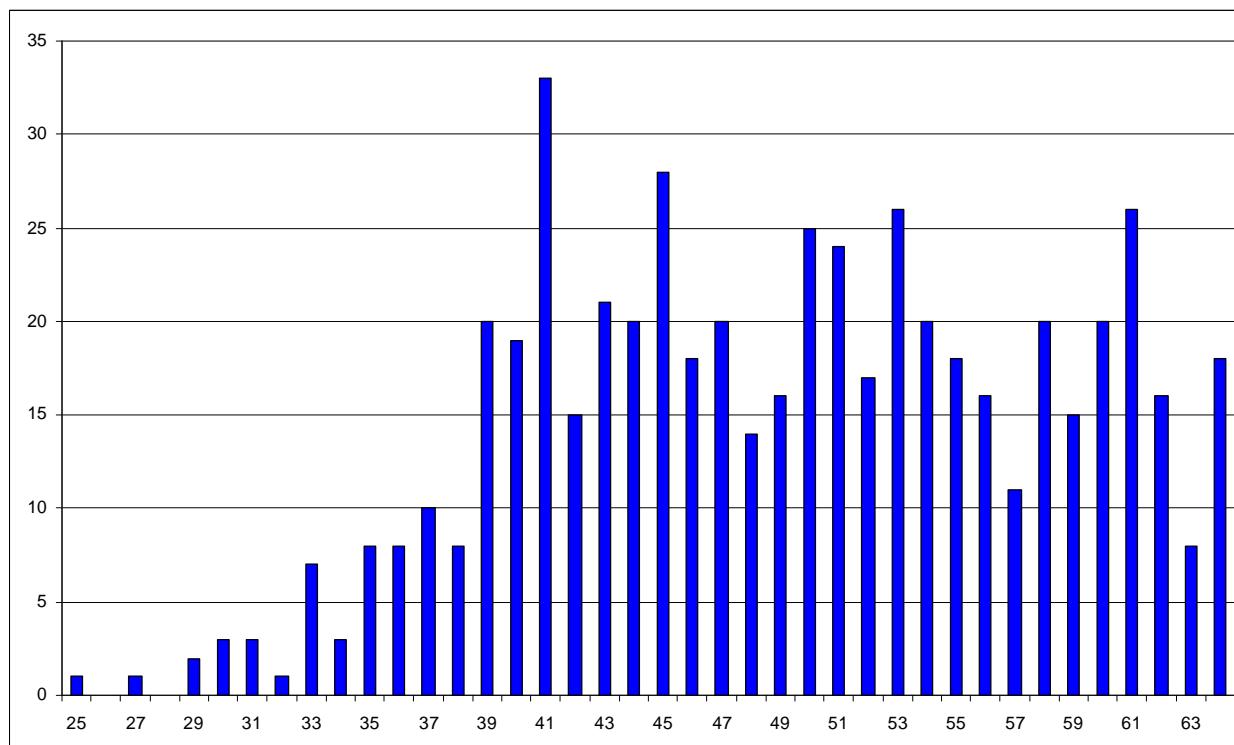
Personalkennzahlen der Personalgruppe 14 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	227	278	268	260				
weibliche Beschäftigte	158	207	203	202	69,6%	74,5%	75,7%	77,7%
Teilzeitbeschäftigte	87	174	207	204	38,3%	62,6%	77,2%	78,5%
Beschäftigte je VZÄ	1,17	1,49	1,57	1,55	---	---	---	---
Abwesende	24	21	22	15	10,6%	7,6%	8,2%	5,8%
Beschäftigte unter 35 Jahren	40	32	27	28	17,6%	11,5%	10,1%	10,8%
Beschäftigte über 55 Jahren	8	37	67	69	3,5%	13,3%	25,0%	26,5%
Durchschnittsalter	41,7	44,8	48,2	48,7	---	---	---	---
Beamte	30	28	13	11	13,2%	10,1%	4,9%	4,2%
Arbeitnehmer	197	250	255	249	86,8%	89,9%	95,1%	95,8%
einfacher Dienst	2	1			0,9%	0,4%	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	65	131	174	167	28,6%	47,1%	64,9%	64,2%
gehobener Dienst	100	89	55	52	44,1%	32,0%	20,5%	20,0%
höherer Dienst	60	57	39	41	26,4%	20,5%	14,6%	15,8%
nicht zugeordnet*					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Stellenindex	1,17	1,16	1,05	1,06	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					1,0%	1,5%	1,5%	1,4%
Auszubildende	117	66	87	104	---	---	---	---

* Festvertrag

Anlage 8: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 21/22 in der Kernverwaltung: Technisches Personal

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 21/22 (2008)



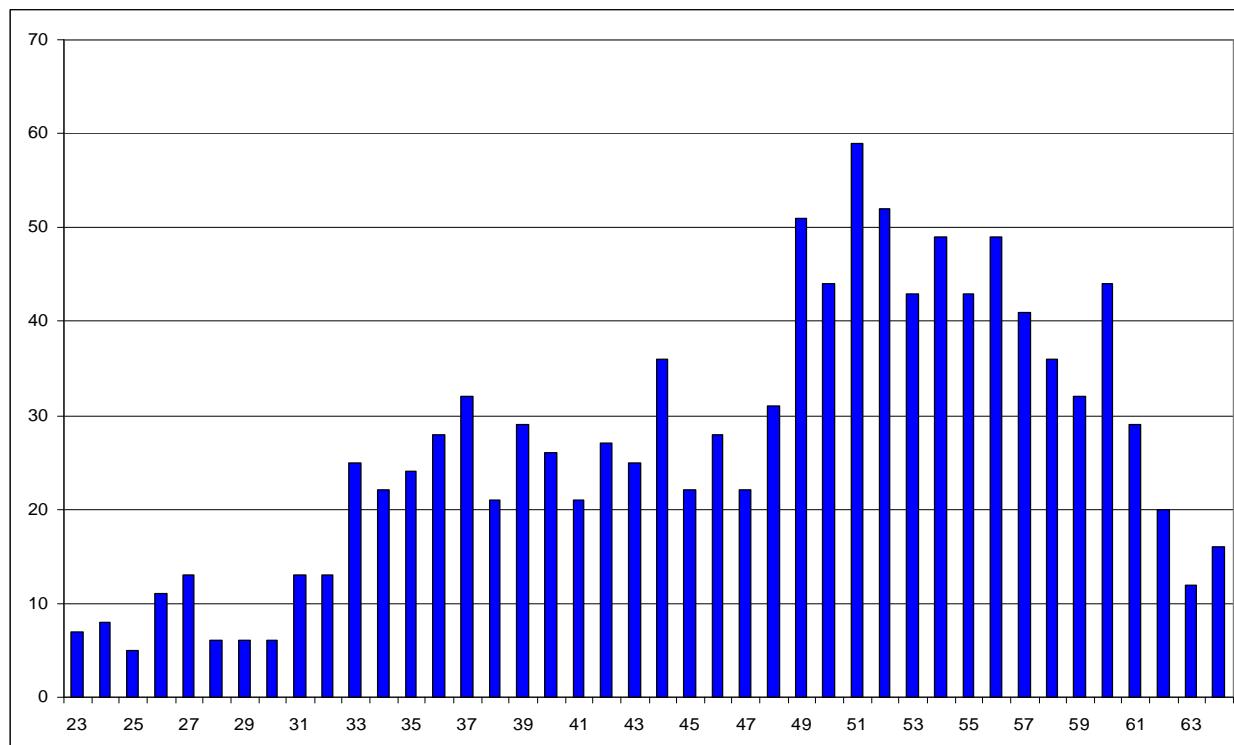
Personalkennzahlen der Personalgruppe 21/22 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	700	589	570	559				
weibliche Beschäftigte	138	147	164	169	19,7%	25,0%	28,8%	30,2%
Teilzeitbeschäftigte	50	87	124	131	7,1%	14,8%	21,8%	23,4%
Beschäftigte je VZÄ	1,03	1,06	1,08	1,08	---	---	---	---
Abwesende	29	29	26	19	4,1%	4,9%	4,6%	3,4%
Beschäftigte unter 35 Jahren	81	70	27	21	11,6%	11,9%	4,7%	3,8%
Beschäftigte über 55 Jahren	153	154	155	150	21,9%	26,1%	27,2%	26,8%
Durchschnittsalter	47,1	47,3	48,9	49,2	---	---	---	---
Beamte	205	134	87	81	29,3%	22,8%	15,3%	14,5%
Arbeitnehmer	495	455	483	478	70,7%	77,2%	84,7%	85,5%
einfacher Dienst					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	261	185	165	160	37,3%	31,4%	28,9%	28,6%
gehobener Dienst	296	273	238	232	42,3%	46,3%	41,8%	41,5%
höherer Dienst	143	130	167	167	20,4%	22,1%	29,3%	29,9%
nicht zugeordnet*		1			0,0%	0,2%	0,0%	0,0%
Stellenindex	1,22	1,25	1,25	1,25	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					3,1%	3,1%	3,1%	3,1%
Auszubildende	28	31	6		---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 9: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 25 in der Kernverwaltung:
Steuerpersonal**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 25 (2008)



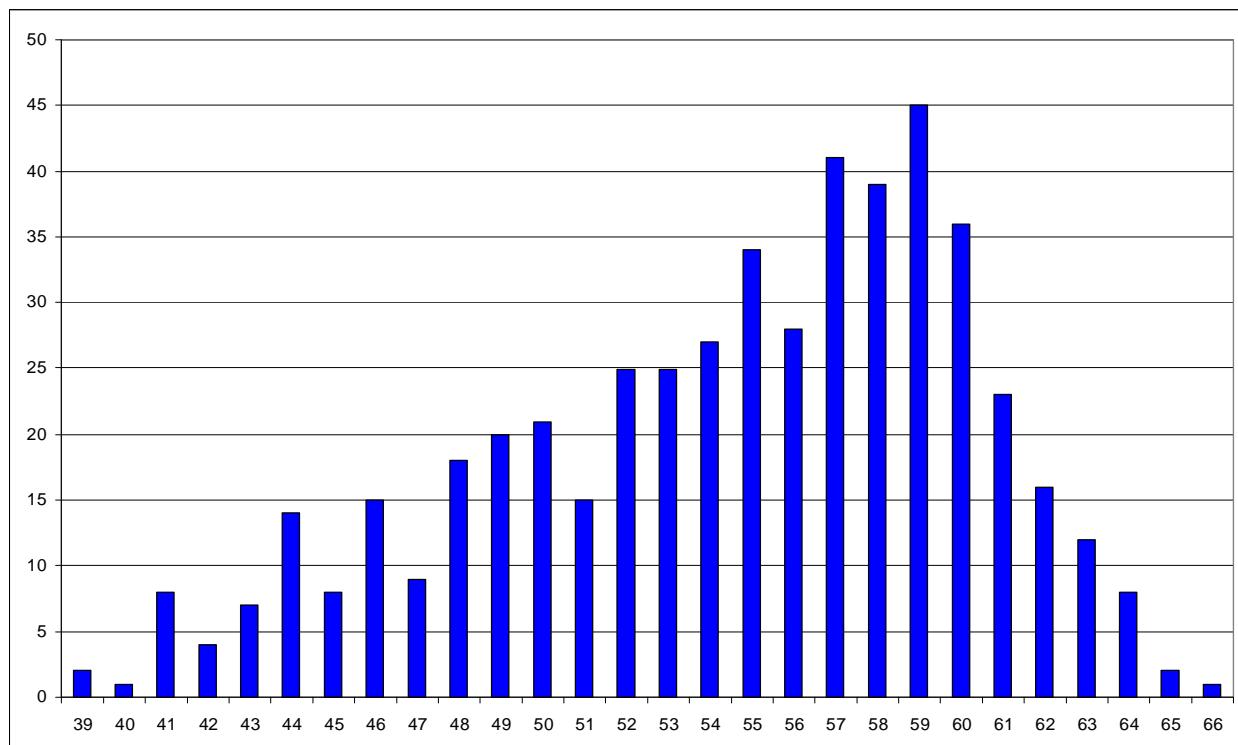
Personalkennzahlen der Personalgruppe 25 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	1.282	1.215	1.150	1.127				
weibliche Beschäftigte	628	620	611	605	49,0%	51,0%	53,1%	53,7%
Teilzeitbeschäftigte	230	323	395	380	17,9%	26,6%	34,3%	33,7%
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,11	1,14	1,14	---	---	---	---
Abwesende	122	80	43	40	9,5%	6,6%	3,7%	3,5%
Beschäftigte unter 35 Jahren	325	256	154	135	25,4%	21,1%	13,4%	12,0%
Beschäftigte über 55 Jahren	122	144	252	279	9,5%	11,9%	21,9%	24,8%
Durchschnittsalter	41,0	43,3	47,0	47,6	---	---	---	---
Beamte	1.110	1.117	1.067	1.042	86,6%	91,9%	92,8%	92,5%
Arbeitnehmer	172	98	83	85	13,4%	8,1%	7,2%	7,5%
einfacher Dienst					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	594	510	448	433	46,3%	42,0%	39,0%	38,4%
gehobener Dienst	650	670	653	648	50,7%	55,1%	56,8%	57,5%
höherer Dienst	38	35	49	46	3,0%	2,9%	4,3%	4,1%
nicht zugeordnet*					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Stellenindex	1,10	1,11	1,14	1,14	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					5,7%	6,4%	6,3%	6,3%
Auszubildende	119	21	34	35	---	---	---	---

* Festvertrag

**Anlage 10: Ausgewählte Kennzahlen der Personalgruppen 30 in der Kernverwaltung:
Raumpflege**

Alterstruktur der Beschäftigten der Personalgruppe 30 (2008)



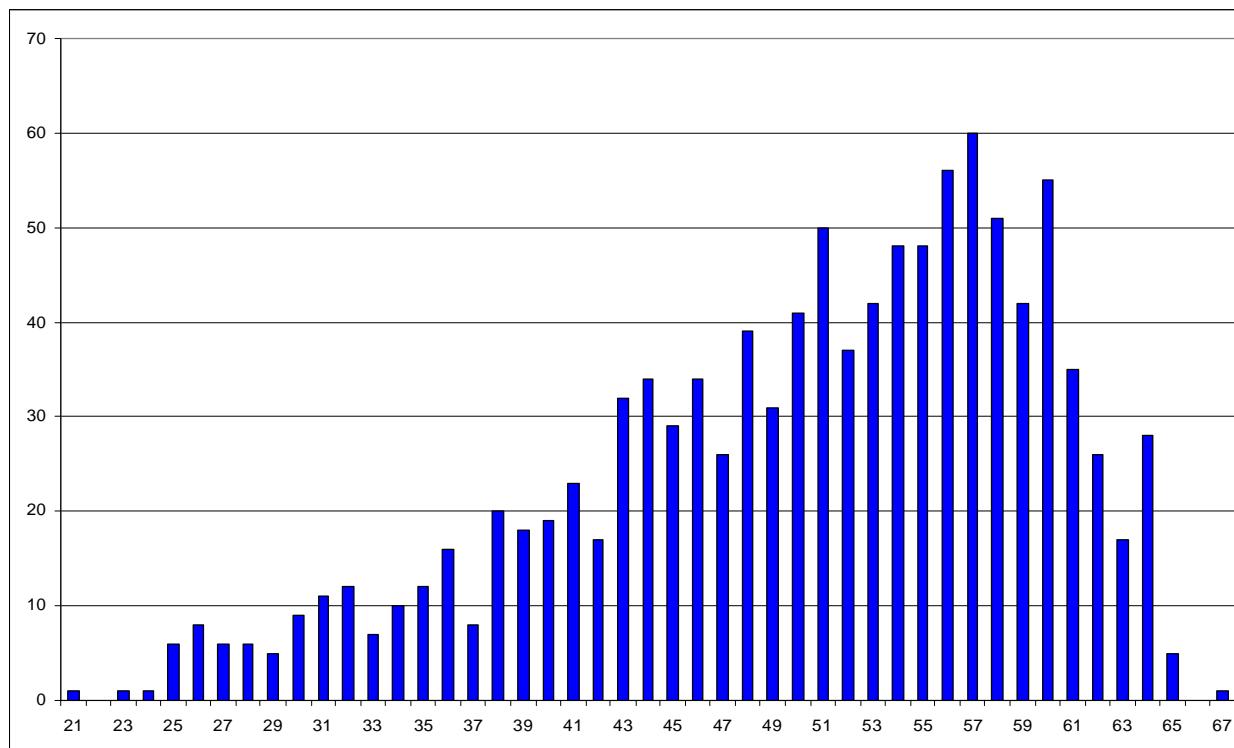
Personalkennzahlen der Personalgruppe 30 (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	1.826	842	526	504				
weibliche Beschäftigte	1824	841	525	503	99,9%	99,9%	99,8%	99,8%
Teilzeitbeschäftigte	1805	831	516	498	98,8%	98,7%	98,1%	98,8%
Beschäftigte je VZÄ	1,68	1,73	1,76	1,77	---	---	---	---
Abwesende	206	106	54	41	11,3%	12,6%	10,3%	8,1%
Beschäftigte unter 35 Jahren	173	18			9,5%	2,1%	0,0%	0,0%
Beschäftigte über 55 Jahren	373	217	255	251	20,4%	25,8%	48,5%	49,8%
Durchschnittsalter	47,6	50,1	54,0	54,5	---	---	---	---
Beamte					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Arbeitnehmer	1.826	842	526	504	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
einfacher Dienst	1825	842	526	504	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	1				0,1%	0,0%	0,0%	0,0%
gehobener Dienst					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
höherer Dienst					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
nicht zugeordnet*					0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Stellenindex	0,67	0,71	0,71	0,71	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					8,1%	4,4%	2,9%	2,8%
Auszubildende					---	---	---	---

* Festvertrag

Anlage 11: Ausgewählte Kennzahlen der sonstigen Personalgruppen in der Kernverwaltung

Alterstruktur der Beschäftigten der sonstigen Personalgruppen (2008)



Personalkennzahlen der sonstigen Personalgruppen (1993 bis 2008)

Bezeichnung	Werte				in % der Beschäftigten			
	1993	2000	2007	2008	1993	2000	2007	2008
Beschäftigte insgesamt	1.585	1.244	1.099	1.083				
weibliche Beschäftigte	582	498	521	522	36,7%	40,0%	47,4%	48,2%
Teilzeitbeschäftigte	287	319	330	330	18,1%	25,6%	30,0%	30,5%
Beschäftigte je VZÄ	1,08	1,11	1,13	1,13	---	---	---	---
Abwesende	94	67	46	44	5,9%	5,4%	4,2%	4,1%
Beschäftigte unter 35 Jahren	202	83	68	83	12,7%	6,7%	6,2%	7,7%
Beschäftigte über 55 Jahren	256	282	360	376	16,2%	22,7%	32,8%	34,7%
Durchschnittsalter	45,5	48,1	50,2	50,1	---	---	---	---
Beamte	434	366	303	293	27,4%	29,4%	27,6%	27,1%
Arbeitnehmer	1.151	878	796	790	72,6%	70,6%	72,4%	72,9%
einfacher Dienst	134	73	54	42	23,0%	5,9%	4,9%	3,9%
mittlerer Dienst	698	489	343	328	44,0%	39,3%	31,2%	30,3%
gehobener Dienst	532	468	501	520	33,6%	37,6%	45,6%	48,0%
höherer Dienst	221	213	194	186	13,9%	17,1%	17,7%	17,2%
nicht zugeordnet*		1	7	7	0,6%	0,1%	0,6%	0,6%
Stellenindex	1,07	1,12	1,12	1,12	---	---	---	---
Anteil an den Beschäftigten der Kernverwaltung					7,0%	6,5%	6,0%	6,0%
Auszubildende	188	244	103	26	---	---	---	---

* Festvertrag

Anlage 12: Entwicklung der Teilzeitquote – ohne Altersteilzeitfälle (1993 – 2008)

Bereiche	Beschäftigte Gesamt			
	1993	2000	2007	2008
Kernverwaltung	22.512	19.060	18.168	17.975
Sonderhaushalte	3.528	4.002	4.434	4.516
Betriebe und Stiftungen	3.976	3.505	3.351	3.413
Summe	30.016	26.567	25.953	25.904
davon Teilzeitbeschäftigte o. ATZ				
Kernverwaltung	6.015	5.015	4.871	4.892
Sonderhaushalte	1.173	1.331	1.552	1.601
Betriebe und Stiftungen	1.315	1.381	1.487	1.556
Summe	8.503	7.727	7.910	8.049
Anteile an Gesamt				
Kernverwaltung	26,7 %	26,3 %	26,8 %	27,2 %
Sonderhaushalte	33,2 %	33,3 %	35,0 %	35,5 %
Betriebe und Stiftungen	33,1 %	39,4 %	44,4 %	45,6 %
Summe	28,3 %	29,1 %	30,5 %	31,1 %

Anlage 13: Umfang der Teilzeitbeschäftigung – ohne Altersteilzeitfälle (2008)

Umfang	Teilzeitbeschäftigte					
	Gesamt	Anteil	Kern- verwaltung	Anteil	Ausglie- derungen	Anteil
< 30 %	254	3,2%	118	2,4%	136	4,3%
30 % - < 50 %	424	5,3%	273	5,6%	151	4,8%
50 % - < 60 %	2.930	36,4%	1.566	32,0%	1.364	43,2%
60 % - < 70 %	1.095	13,6%	733	15,0%	362	11,5%
70 % - < 80 %	1.904	23,7%	1.271	26,0%	633	20,1%
80 % - < 90 %	1.176	14,6%	764	15,6%	412	13,1%
90 % - <100%	266	3,3%	167	3,4%	99	3,1%
Insgesamt	8.049	100,0%	4.892	100,0%	3.157	100,0%

**Anlage 14: Teilzeitbeschäftigung und Altersteilzeit nach Geschlecht und Bereichen
(2008)**

		2008		
		Beschäf-tige	Kernver-waltung	Ausglie-derungen
Beschäftigte insgesamt	gesamt	25.904	17.975	7.929
	männlich	11.915	8.424	3.491
	weiblich	13.989	9.551	4.438
	Frauenanteil	54,0 %	53,1 %	56,0 %
Teilzeitbeschäftigte	gesamt	9.783	6.269	3.514
	männlich	1.932	1183	749
	weiblich	7.851	5086	2.765
	Frauenanteil	80,3 %	81,1 %	78,7 %
Anteil Teilzeitbeschäftigte	gesamt	37,8 %	34,9 %	44,3 %
	männlich	16,2 %	14,0 %	21,5 %
	weiblich	56,1 %	53,3 %	62,3 %
Altersteilzeit	gesamt	1.734	1.377	357
	männlich	792	659	133
	weiblich	942	718	224
	Frauenanteil	54,3 %	52,1 %	62,7 %
Anteil Altersteilzeit an Teilzeitarbeit	gesamt	17,7 %	22,0 %	10,2 %
	männlich	41,0 %	55,7 %	17,8 %
	weiblich	12,0 %	14,1 %	8,1 %
Teilzeitbeschäftigte o. ATZ	gesamt	8.049	4.892	3.157
	männlich	1.140	524	616
	weiblich	6.909	4.368	2.541
Anteil Teilzeitbeschäftigte o. ATZ	gesamt	31,1 %	27,2 %	39,8 %
	männlich	9,6 %	6,2 %	17,6 %
	weiblich	49,4 %	45,7 %	57,3 %

Anlage 15: Teilzeitquote nach Geschlecht in den Laufbahngruppen der Kernverwaltung und den ausgegliederten Bereichen (ohne Altersteilzeit) 2008

Laufbahn	Beschäftigte Gesamt					
	Kernverwaltung			Ausgegliederte Bereiche		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
nicht zugeordnet*	25	14	11	31	20	11
einfacher Dienst	600	64	536	774	179	595
mittlerer Dienst	4.442	1757	2685	2.891	911	1980
gehobener Dienst	8.354	4177	4177	1.602	745	857
höherer Dienst	4.554	2412	2142	2.518	1659	859
Summe	17.975	8.424	9.551	7.816	3.514	4.302
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeit						
Kernverwaltung			Ausgegliederte Bereiche			
Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
nicht zugeordnet*	1		1			
einfacher Dienst	526	10	481	526	40	486
mittlerer Dienst	1.334	55	1274	1.268	86	1182
gehobener Dienst	1.887	198	1689	500	83	417
höherer Dienst	1.124	261	923	863	407	456
Summe	4.871	524	4.367	3.157	616	2.541
Teilzeitquote ohne Altersteilzeit						
Kernverwaltung			Ausgegliederte Bereiche			
Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
nicht zugeordnet*	4,0%	0,0%	9,1%	0,0%	0,0%	0,0%
einfacher Dienst	87,7%	15,6%	89,7%	68,0%	22,3%	81,7%
mittlerer Dienst	30,0%	3,1%	47,4%	43,9%	9,4%	59,7%
gehobener Dienst	22,6%	4,7%	40,4%	31,2%	11,1%	48,7%
höherer Dienst	24,7%	10,8%	43,1%	34,3%	24,5%	53,1%
Summe	27,1%	6,2%	45,7%	40,4%	17,5%	59,1%

* Festvertrag

Anlage 16: Teilzeitquote in den Altersgruppen nach Bereichen (2008)

Alter	Beschäftigte Gesamt	Teilzeit-beschäftigte	Teilzeitquote	Teilzeit-beschäftigte ohne Altersteilzeit	Teilzeitquote ohne Altersteilzeit
Kernverwaltung					
bis 35 Jahre	2.673	461	17,2 %	461	17,2 %
36 - 45 Jahre	4.256	1.499	35,2 %	1.499	35,2 %
46 - 55 Jahre	5.551	1.801	32,4 %	1.789	32,2 %
56 - 60 Jahre	3.743	1.403	37,5 %	991	26,5 %
über 60 Jahre	1.752	1.105	63,1 %	152	8,7 %
Insgesamt	17.975	6.269	34,9 %	4.892	27,2 %
Ausgliederungen					
bis 35 Jahre	1.609	849	52,8 %	849	52,8 %
36 - 45 Jahre	2.338	952	40,7 %	952	40,7 %
46 - 55 Jahre	2.380	982	41,3 %	975	41,0 %
56 - 60 Jahre	1.124	495	44,0 %	302	26,9 %
über 60 Jahre	478	236	49,4 %	79	16,5 %
Insgesamt	7.929	3.514	44,3 %	3.157	39,8 %

Anlage 17: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in Altersteilzeit (1999 bis 2008)

Bereich	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kernverwaltung	498	838	1.395	1.819	2.167	2.185	1.989	1.730	1.515	1.377
Ausgliederungen	77	113	199	234	319	344	348	326	308	357
Insgesamt	575	951	1.594	2.053	2.486	2.529	2.337	2.056	1.823	1.734

Anlage 18: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in den Modellen der Altersteilzeit (1999 bis 2008)

Altersteilzeit	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Blockmodell - aktiv	434	670	1.190	1.523	1.750	1.518	1.086	872	636	494
Blockmodell - abwesend	9	96	186	297	502	808	1.077	1.035	1.058	1.065
Teilzeitmodell	132	185	218	233	234	203	174	149	129	175
Insgesamt	575	951	1.594	2.053	2.486	2.529	2.337	2.056	1.823	1.734

Anlage 19: Altersteilzeit in den Modellen (2008)

Alter	Altersteilzeit (2008)			
	Blockmodell		Teilzeit- modell	Gesamt
	aktiv	abwesend		
55	17		2	19
56	53		2	55
57	39	1	4	44
58	51	10	6	67
59	57	31	12	100
60	117	168	54	339
61	86	228	33	347
62	54	240	26	320
63	7	173	22	202
64	11	181	13	205
65	2	33	1	36
Insgesamt	494	1.065	175	1.734

Anlage 20: Altersteilzeit nach Statusgruppen (2008)

Status	Kernverwaltung			Ausgliederungen		
	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich
Beamte	899	470	429	35	22	13
Arbeitnehmer	478	189	289	322	111	211
Insgesamt	1.377	659	718	357	133	224

Anlage 21: Altersteilzeit nach Laufbahnguppen (2008)

Laufbahnguppe	Kernverwaltung			Ausgliederungen		
	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich
einfacher Dienst	33	0	33	59	3	56
mittlerer Dienst	209	58	151	112	31	81
gehobener Dienst	653	273	380	135	61	74
höherer Dienst	477	326	151	50	37	13
nicht zugeordnet*	5	2	3	1	1	0
Insgesamt	1.377	659	718	357	133	224

*Festvertrag

Anlage 22: Abwesende nach Abwesenheitsstatus (2008)

Abwesenheits-status	Gesamt	Anteil an Gesamt	männlich	weiblich	Männer-anteil	Frauen-anteil	Männer-anteil an den Abwesenden	Frauen-anteil an den Abwesenden
Mutterschutz	12	1,0 %		12		100,0 %	0,0 %	1,0 %
Elternzeit	364	29,6 %	29	335	8,0 %	92,0 %	2,4 %	27,3 %
Beurlaubung	534	43,4 %	123	411	23,0 %	77,0 %	10,0 %	33,4 %
langfristige Erkrankung	211	17,2 %	54	157	25,6 %	74,4 %	4,4 %	12,8 %
sonstige Abwesende	108	8,8 %	22	86	20,4 %	79,6 %	1,8 %	7,0 %
Insgesamt	1.229	100,0 %	228	1.001	18,6 %	81,4 %	18,6 %	81,4 %

Anlage 23: Abwesende nach Alter und Geschlecht - Kernverwaltung (2008)

Alter	Beschäftigte			davon Abwesende			Anteil am Personalbestand		
	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich
bis 35	2.673	1078	1595	164	13	151	6,1%	1,2%	9,5%
36 - 45 Jahre	4.256	1856	2400	261	32	229	6,1%	1,7%	9,5%
46 - 55 Jahre	5.551	2654	2897	161	28	133	2,9%	1,1%	4,6%
56 - 60 Jahre	3.743	1872	1871	164	46	118	4,4%	2,5%	6,3%
über 60 Jahre	1.752	964	788	53	22	31	3,0%	2,3%	3,9%
Insgesamt	17.975	8.424	9.551	803	141	662	4,5%	1,7%	6,9%

Anlage 24: Abwesende nach Alter und Geschlecht – ausgegliederte Bereiche (2008)

Alter	Beschäftigte			davon Abwesende			Anteil am Personalbestand		
	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich	Gesamt	männlich	weiblich
bis 35	1.609	757	852	64	10	54	4,0%	1,3%	6,3%
36 - 45 Jahre	2.338	1004	1334	175	28	147	7,5%	2,8%	11,0%
46 - 55 Jahre	2.380	962	1418	103	22	81	4,3%	2,3%	5,7%
56 - 60 Jahre	1.124	480	644	67	20	47	6,0%	4,2%	7,3%
über 60 Jahre	478	288	190	17	7	10	3,6%	2,4%	5,3%
Insgesamt	7.929	3.491	4.438	426	87	339	5,4%	2,5%	7,6%

Anlage 25: Beschäftigte nach Altersgruppen (1993 und 2008)

Alter	Kernverwaltung				ausgegliederte Bereiche			
	1993	Quote	2008	Quote	1993	Quote	2008	Quote
bis 20	35	0,2%	10	0,1%	7	0,1%	15	0,2%
21 - 25 Jahre	578	2,6%	267	1,5%	245	3,3%	170	2,1%
26 - 30 Jahre	1.306	5,8%	1.005	5,6%	838	11,2%	722	9,1%
31 - 35 Jahre	2.090	9,3%	1.391	7,7%	896	11,9%	702	8,9%
36 - 40 Jahre	2.945	13,1%	1.940	10,8%	978	13,0%	990	12,5%
41 - 45 Jahre	4.351	19,3%	2.316	12,9%	1.129	15,0%	1.348	17,0%
46 - 50 Jahre	4.258	18,9%	2.558	14,2%	950	12,7%	1.238	15,6%
51 - 55 Jahre	4.274	19,0%	2.993	16,7%	1.354	18,0%	1.142	14,4%
56 - 60 Jahre	2.371	10,5%	3.743	20,8%	911	12,1%	1.124	14,2%
über 60 Jahre	304	1,4%	1.752	9,7%	196	2,6%	478	6,0%
Insgesamt	22.512	100,0%	17.975	100,0%	7.504	100,0%	7.929	100,0%

Anlage 26: Altersstruktur der Beschäftigten nach Bereichen (1993 und 2008)

Alter	Kernverwaltung		ausgegliederte Bereiche	
	1993	2008	1993	2008
bis 19	4	5	1	5
20	31	5	6	10
21	43	11	16	15
22	85	13	36	24
23	122	49	43	25
24	142	74	60	29
25	186	120	90	77
26	202	160	119	107
27	250	193	178	159
28	229	190	164	156
29	288	222	181	159
30	337	240	196	141
31	319	247	177	149
32	425	260	185	136
33	389	302	173	151
34	453	265	189	140
35	504	317	172	126
36	525	307	175	126
37	554	354	197	193
38	557	356	193	199
39	633	418	225	225
40	676	505	188	247
41	768	474	231	275
42	822	463	199	276
43	899	412	243	248
44	921	488	235	270
45	941	479	221	279
46	809	455	187	263
47	846	525	181	226
48	716	503	142	262
49	911	525	207	260
50	976	550	233	227
51	856	585	252	227
52	825	571	290	248
53	918	568	286	222
54	859	629	251	244
55	816	640	275	201
56	640	720	233	259
57	620	762	231	208
58	522	796	177	237
59	422	790	183	236
60	167	675	87	184
61	148	547	77	154
62	96	507	64	109
63	36	320	27	92
64	21	309	24	89
65 und älter	3	69	4	34
Insgesamt	22.512	17.975	7.504	7.929
Durchschnittsalter	44,7	48,0	43,6	45,2

Anlage 27: Auszubildende nach Geschlecht und Status (2008)

Statusgruppe	Gesamt	männlich	weiblich	Frauenanteil
Beamte	740	298	442	59,73%
Arbeitnehmer	409	141	268	65,53%
Insgesamt	1.149	439	710	61,79%

Anlage 28: Auszubildende in den Bereichen von 1993 bis 2008

Bereich	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Kernverwaltung	1.669	1.615	1.585	1.427	1.412	1.420	1.406	1.419	1.551	1.680	1.722	1.645	1.465	1.310	1.165	1.145
ausgegliederte Bereiche	1		2		1			3	6		4	6	6	3	1	4
gesamt Auszubildende	1.670	1.615	1.587	1.427	1.413	1.420	1.406	1.422	1.557	1.680	1.726	1.651	1.471	1.313	1.166	1.149

Anlage 29: Beschäftigte nach Status- und Laufbahngruppen in den Bereichen (2008)

	Kernverwaltung		Ausgliederungen	
	Beamte	Arbeitnehmer	Beamte	Arbeitnehmer
einfacher Dienst	32	568		783
mittlerer Dienst	1.842	2.600	117	2.830
gehobener Dienst	6.577	1.777	275	1.288
höherer Dienst	3.336	1.218	658	1.947
nicht zugeordnet*	16	9		31
Insgesamt	11.803	6.172	1.050	6.879

* Festvertrag

Anlage 30: Beschäftigte in den Status- und Laufbahngruppen nach Geschlecht in der Kernverwaltung (2008)

	Beamte		Arbeitnehmer	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
einfacher Dienst	30	2	34	534
mittlerer Dienst	1.138	704	619	1.981
gehobener Dienst	3.431	3.146	746	1.031
höherer Dienst	1.821	1.515	591	627
nicht zugeordnet*	9	7	5	4
Insgesamt	6.429	5.374	1.995	4.177

*Festvertrag

Anlage 31: Beschäftigte in den Status- und Laufbahnguppen nach Geschlecht in den ausgegliederten Bereichen (2008)

	Beamte		Arbeitnehmer	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
einfacher Dienst			166	617
mittlerer Dienst	32	85	898	1932
gehobener Dienst	108	167	605	683
höherer Dienst	491	167	1171	776
nicht zugeordnet*			20	11
Insgesamt	631	419	2.860	4.019

*Festvertrag

Anlage 32: Anteile der Beschäftigten nach ausgewählten Personalgruppen (2008)

	Personalgruppe	Gesamt		Kernverwaltung		ausgegliederte Bereiche	
		Beschäf-tigte	Anteil	Beschäf-tigte	Anteil	Beschäf-tigte	Anteil
01/02	Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung	6.183	23,9%	4.453	24,8%	1.730	21,8%
03	Polizei	2.453	9,5%	2.453	13,6%	0	0,0%
04	Feuerwehr	476	1,8%	476	2,6%	0	0,0%
05/06	Justizpersonal/ord. Ger.	906	3,5%	906	5,0%	0	0,0%
07	Strafvollzugspersonal	277	1,1%	277	1,5%	0	0,0%
10	Lehrpersonal	6.823	26,3%	5.877	32,7%	946	11,9%
	Erziehungs- u. Betreuungspersonal f. Jugendl.	1.556	6,0%	260	1,4%	1.296	16,3%
14							
21/22	Technisches Personal	1.312	5,1%	559	3,1%	753	9,5%
25	Steuerpersonal	1.128	4,4%	1.127	6,3%	1	0,0%
30	Raumpflegepersonal	755	2,9%	504	2,8%	251	3,2%
	Sonstige Personalgruppen	4.035	15,6%	1.083	6,0%	2.952	37,2%
Insgesamt		25.904	100,0%	17.975	100,0%	7.929	100,0%

Anlage 33: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Beschäftigungsvolumens nach ausgewählten Personalgruppen (1993 bis 2008)

Personalgruppe		1993	2008	Differenz	Veränderung in %
Entwicklung Beschäftigtenzahl					
01/02	Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung	7.089	6.183	-906	-12,8%
03	Polizei	2.556	2.453	-103	-4,0%
04	Feuerwehr	564	476	-88	-15,6%
05/06	Justizpersonal/ord. Ger.	1.031	906	-125	-12,1%
07	Strafvollzugs-personal	356	277	-79	-22,2%
10	Lehrpersonal	8.284	6.823	-1.461	-17,6%
14	Erziehungs- u. Betreuungspersonal f. Jugendl.	1.284	1.556	272	21,2%
21/22	Technisches Personal	1.568	1.312	-256	-16,3%
25	Steuerpersonal	1.287	1.128	-159	-12,4%
30	Raumpflegepersonal	2.381	755	-1.626	-68,3%
	Sonstige Personalgruppen	3.616	4.035	419	11,6%
Insgesamt		30.016	25.904	-4.112	-13,7%
Entwicklung Beschäftigungsvolumen					
01/02	Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung	6.438	5.366	-1.072	-16,7%
03	Polizei	2.556	2.397	-158	-6,2%
04	Feuerwehr	566	476	-90	-15,9%
05/06	Justizpersonal/ord. Ger.	961	794	-167	-17,4%
07	Strafvollzugs-personal	356	270	-85	-24,0%
10	Lehrpersonal	7.248	5.825	-1.423	-19,6%
14	Erziehungs- u. Betreuungspersonal f. Jugendl.	1.097	1.202	105	9,6%
21/22	Technisches Personal	1.519	1.194	-325	-21,4%
25	Steuerpersonal	1.186	993	-193	-16,3%
30	Raumpflegepersonal	1.414	422	-992	-70,2%
	Sonstige Personalgruppen	3.313	3.372	59	1,8%
Insgesamt		26.654	22.311	-4.343	-16,3%

Anlage 34: Beschäftigte in ausgewählten Personalgruppen nach Geschlecht (2008)

Personalgruppe		Gesamt	männlich	weiblich	Männer-anteil	Frauen-anteil	Anteil der Männer an den Männern insgesamt	Anteil der Frauen an den Frauen insgesamt
01/02	Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung	6.183	2164	4019	35,0%	65,0%	18,2%	28,7%
03	Polizei	2.453	1986	467	81,0%	19,0%	16,7%	3,3%
04	Feuerwehr	476	464	12	97,5%	2,5%	3,9%	0,1%
05/06	Justizpersonal/ord. Ger.	906	343	563	37,9%	62,1%	2,9%	4,0%
07	Strafvollzugs-personal	277	220	57	79,4%	20,6%	1,8%	0,4%
10	Lehrpersonal	6.823	2895	3928	42,4%	57,6%	24,3%	28,1%
14	Betreuungspersonal f. Jugendl.	1.556	229	1327	14,7%	85,3%	1,9%	9,5%
21/22	Technisches Personal	1.312	909	403	69,3%	30,7%	7,6%	2,9%
25	Steuerpersonal	1.128	522	606	46,3%	53,7%	4,4%	4,3%
30	Raumpflegepersonal	755	1	754	0,1%	99,9%	0,0%	5,4%
	Sonstige Personalgruppen	4.035	2182	1853	54,1%	45,9%	18,3%	13,2%
Insgesamt		25.904	11.915	13.989	46,0%	54,0%	100,0%	100,0%

Anlage 35: Durchschnittsalter der Beschäftigten in ausgewählten Personalgruppen nach Geschlecht (1993 und 2008)

Personalgruppe		1993			2008			Veränderung gg. 1993
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
01/02	Verwaltungspersonal einschl. Textverarbeitung	43,80	45,68	42,59	47,28	48,70	46,51	3,48
03	Polizei	41,20	41,61	31,67	42,74	44,99	33,17	1,54
04	Feuerwehr	44,42	44,45	26,00	41,73	41,99	31,67	-2,69
05/06	Justizpersonal /ord. Ger.	42,53	46,80	38,44	45,14	47,66	43,61	2,61
07	Strafvollzugspersonal	45,97	46,98	34,18	43,21	43,68	41,39	-2,76
10	Lehrpersonal	46,09	47,04	45,08	50,51	52,29	49,19	4,42
14	Erziehungs- und Betreuungspersonal	38,90	41,52	38,50	46,40	47,76	46,17	7,50
21/22	Technisches Personal	46,40	48,44	39,60	48,08	49,25	45,44	1,68
25	Steuerpersonal	40,83	42,92	38,60	47,63	49,23	46,25	6,80
30	Raumpflegerinnen	47,31	28,67	47,34	53,61	64,00	53,59	6,30
	Sonstige Personalgruppen	45,14	46,57	42,92	43,95	44,34	43,48	-1,19

Anlage 36: Entlohnungsstufen in der Kernverwaltung (1993 bis 2008)

Entlohnungs- stufe	1993	2008	Anteil (2008)	Veränderung gegenüber 1993	Veränderung gegenüber 1993 in %
01	642	5	0,0 %	-637	-99,2 %
02	1.279	514	2,9 %	-765	-59,8 %
03	87	33	0,2 %	-54	-62,1 %
04	66	17	0,1 %	-49	-74,2 %
05	455	515	2,9 %	60	13,2 %
06	1.566	957	5,3 %	-609	-38,9 %
07	2.292	434	2,4 %	-1.858	-81,1 %
08	2.006	1.352	7,5 %	-654	-32,6 %
09	2.587	3.393	18,9 %	806	31,2 %
10	1.795	1.443	8,0 %	-352	-19,6 %
11	1.289	1.321	7,3 %	32	2,5 %
12	2.697	1.979	11,0 %	-718	-26,6 %
13	3.768	4.209	23,4 %	441	11,7 %
14	1.032	946	5,3 %	-86	-8,3 %
15	666	530	2,9 %	-136	-20,4 %
16	124	159	0,9 %	35	28,2 %
17	106	95	0,5 %	-11	-10,4 %
18	25	40	0,2 %	15	60,0 %
19	5	8	0,0 %	3	60,0 %
20	6	10	0,1 %	4	66,7 %
21	1	0	0,0 %	-1	-100,0 %
22	16	13	0,1 %	-3	-18,8 %
23	2	2	0,0 %	0	0,0 %
Insgesamt	22.512	17.975	100,0 %	-4.537	-20,2 %

Anlage 37: Entlohnungsstufen in den Ausgliederungen (1993 bis 2008)

Enlohnungs-stufe	1993	2008	Anteil (2008)	Veränderung gegenüber 1993	Veränderung gegenüber 1993 in %
01	244	46	0,3%	-198	-81,1%
02	445	299	1,7%	-146	-32,8%
03	288	395	2,2%	107	37,2%
04	209	45	0,3%	-164	-78,5%
05	463	557	3,1%	94	20,3%
06	668	634	3,5%	-34	-5,1%
07	629	99	0,6%	-530	-84,3%
08	752	933	5,2%	181	24,1%
09	540	1361	7,6%	821	152,0%
10	703	351	2,0%	-352	-50,1%
11	309	329	1,8%	20	6,5%
12	245	230	1,3%	-15	-6,1%
13	1106	1698	9,4%	592	53,5%
14	187	295	1,6%	108	57,8%
15	253	167	0,9%	-86	-34,0%
16	6	26	0,1%	20	333,3%
17	262	288	1,6%	26	9,9%
18	0	3	0,0%	3	
19	195	172	1,0%	-23	-11,8%
20	0	0	0,0%	0	
21	0	1	0,0%	1	
Insgesamt	7.504	7.929	44,1%	425	5,7%

Anlage 38: Beförderungen nach Status- und Laufbahngruppen in den Bereichen (2008)

Laufbahn	Kernverwaltung			ausgegliederte Bereiche		
	Beför-derungen	Anteil an den Beförderungen in der Statusgruppe	Anteil an den beförderten Beschäftigten insgesamt	Beför-derungen	Anteil an den Beförderungen in der Statusgruppe	Anteil an den beförderten Beschäftigten insgesamt
Beamte						
einfacher Dienst	3	0,5%	0,4%	0	0,0%	0,0%
mittlerer Dienst	147	22,8%	17,2%	9	18,0%	3,9%
gehobener Dienst	336	52,2%	39,3%	17	34,0%	7,4%
höherer Dienst	156	24,2%	18,2%	24	48,0%	10,5%
nicht zugeordnet*	2	0,3%	0,2%			
Summe	644	100,0%	75,2%	50	100,0%	21,8%
Arbeitnehmer						
einfacher Dienst	1	0,5%	0,1%	15	8,4%	6,6%
mittlerer Dienst	108	50,9%	12,6%	85	47,5%	37,1%
gehobener Dienst	67	31,6%	7,8%	38	21,2%	16,6%
höherer Dienst	33	15,6%	3,9%	41	22,9%	17,9%
nicht zugeordnet*	3					
Summe	212	100,0%	24,8%	179	100,0%	78,2%
Insgesamt	856	100,0%	100,0%	229	100,0%	100,0%

Anlage 39: Entwicklung von Beförderungen und Höhergruppierungen (2002 bis 2008)

Jahr	Beförderungen			
	Insgesamt	Kernverwaltung	Kernverwaltung (ohne Polizei)	Ausgliederungen
2002	2.063	1.560	1.129	503
2003	2.356	1.800	998	556
2004	1.647	1.208	867	439
2005	1.601	1.122	855	479
2006	1.355	1.011	783	344
2007	1.152	852	657	300
2008	1.085	856	701	229

Anlage 40: Ausgliederungsbereinigte Personalausgaben des Stadtstaates (2008)

Jahr	Stadtstaat	
	Rechnungsergebnis HGr. 4	ausgliederungsbereinigt
1987	1.165,2	903,5
1988	1.187,3	916,6
1989	1.204,7	922,6
1990	1.276,1	977,0
1991	1.387,1	1.054,3
1992	1.431,6	1.118,0
1993	1.462,3	1.145,3
1994	1.337,6	1.156,0
1995	1.348,5	1.197,2
1996	1.335,4	1.199,5
1997	1.328,2	1.208,9
1998	1.328,3	1.212,8
1999	1.333,5	1.231,0
2000	1.314,7	1.224,3
2001	1.329,1	1.241,5
2002	1.321,9	1.258,3
2003	1.342,7	1.284,8
2004	1.294,5	1.267,2
2005	1.278,3	1.290,6
2006	1.261,2	1.261,2
2007	1.265,9	1.265,9
2008	1.286,5	1.286,5

Anlage 41: Personalausgaben im Stadtstaat Bremen (2008)

	Land	Stadt Bremen	Bremerhaven	Gesamt
	in T€			
Dienstbezüge	344.572	358.096	158.603	861.271
Versorgungsbezüge	137.615	166.510	44.881	349.006
Beihilfen	22.931	25.009	8.879	56.818
Sonstige	14.050	2.077	3.245	19.373
Insgesamt	519.169	551.692	215.608	1.286.468

Anlage 42: Entwicklung der bereinigten Personalhaushalte (1987 bis 2008)

Jahr	Personalausgaben		
	Rechnungs- ergebnis	ausgliederungs- bereinigt	kostensteigrun- gsbereinigt
	<i>in Tausend €</i>		
1987	988.498	752.650	752.650
1988	1.006.660	762.448	745.293
1989	1.021.193	765.952	733.544
1990	1.086.007	809.402	758.963
1991	1.180.873	872.547	775.334
1992	1.216.126	927.775	777.507
1993	1.243.190	950.357	769.514
1994	1.124.716	960.527	765.244
1995	1.135.812	996.759	764.421
1996	1.119.841	996.277	753.404
1997	1.110.668	1.003.850	745.436
1998	1.115.063	1.008.462	737.387
1999	1.116.747	1.023.300	728.139
2000	1.099.937	1.018.498	716.833
2001	1.113.129	1.034.578	715.625
2002	1.103.618	1.049.100	708.894
2003	1.129.518	1.076.073	712.916
2004	1.083.099	1.055.769	706.063
2005	1.065.723	1.078.049	706.573
2006	1.052.431	1.052.412	707.848
2007	1.053.853	1.053.831	705.049
2008	1.070.861	1.070.861	708.168

Anlage 43: Entwicklung des Versorgungsvolumens bis 2030

Monat	Beamtenversorgung			Zusatzversorgung		
	Abgänge	Zugänge	Bestand	Abgänge	Zugänge	Bestand
Dez 00			5.286,3			820,3
Dez 01			5.469,7			822,6
Dez 02			5.587,7			824,4
Dez 03			5.709,5			817,7
Dez 04			5.807,1			855,0
Dez 05			5.981,0			853,4
Dez 06			6.146,7			837,7
Dez 07			6.392,5			839,5
Dez 08	-250,0	472,7	6.615,2	-29,3	26,4	836,6
Dez 09	-259,5	456,7	6.812,4	-30,6	24,7	830,7
Dez 10	-268,8	407,6	6.951,3	-31,9	26,5	825,4
Dez 11	-277,4	438,6	7.112,4	-33,2	27,3	819,4
Dez 12	-286,2	433,6	7.259,8	-34,6	29,2	814,1
Dez 13	-295,0	428,3	7.393,1	-36,0	30,4	808,4
Dez 14	-303,5	435,5	7.525,1	-37,5	30,3	801,3
Dez 15	-312,2	390,1	7.603,0	-38,9	30,8	793,2
Dez 16	-320,3	404,2	7.686,9	-40,3	29,0	781,9
Dez 17	-328,7	402,5	7.760,7	-41,6	29,5	769,7
Dez 18	-337,3	386,0	7.809,4	-42,9	28,7	755,5
Dez 19	-345,9	369,1	7.832,7	-44,2	28,5	739,8
Dez 20	-354,4	353,9	7.832,2	-45,3	29,1	723,6
Dez 21	-363,0	345,6	7.814,7	-46,3	27,4	704,7
Dez 22	-371,7	324,2	7.767,3	-47,1	25,8	683,4
Dez 23	-380,4	309,3	7.696,2	-47,7	26,6	662,2
Dez 24	-388,7	305,6	7.613,1	-48,1	25,8	640,0
Dez 25	-396,7	261,9	7.478,2	-48,2	25,2	617,0
Dez 26	-403,8	271,4	7.345,8	-48,1	23,2	592,1
Dez 27	-410,4	263,6	7.199,0	-47,6	21,6	566,2
Dez 28	-416,1	272,5	7.055,4	-46,9	20,3	539,6
Dez 29	-420,6	255,2	6.889,9	-45,9	19,5	513,2
Dez 30	-423,4	238,2	6.704,8	-44,7	17,0	485,6

Anlage 44: Entwicklung der Versorgungsausgaben 2008 bis 2030 (Prognose)

Jahr	Beamtenversorgung	Zusatzversorgung
in Tsd. €		
2008	304.880	17.419
2009	313.506	17.244
2010	320.467	17.069
2011	326.412	16.881
2012	332.523	16.115
2013	339.419	15.917
2014	345.839	15.703
2015	350.584	15.471
2016	354.165	15.204
2017	357.492	14.897
2018	359.699	14.569
2019	360.635	14.210
2020	360.432	13.826
2021	359.146	13.408
2022	356.838	12.946
2023	353.346	12.468
2024	349.076	11.981
2025	343.441	11.480
2026	336.841	10.952
2027	329.910	10.406
2028	322.752	9.855
2029	315.088	9.309
2030	306.633	8.763

Anlage 45: Entwicklung der Beihilfeausgaben (1987 bis 2008)

Jahr	Rechnungs-ergebnis Beihilfen	Beihilfen ausgliederungs-bereinigt	darunter	
			Beihilfen aktiv (incl. Freie Heilfürsorge)	Beihilfen Versorgung
in Tausend €				
1987	25.927	23.977	15.451	6.106
1988	26.429	24.442	15.627	6.454
1989	28.494	26.451	16.742	7.251
1990	26.411	24.420	15.708	6.640
1991	27.460	25.361	15.484	7.365
1992	28.433	26.234	15.779	7.922
1993	31.039	28.817	17.376	8.500
1994	32.242	29.979	18.015	9.151
1995	36.218	33.949	20.302	11.082
1996	35.438	33.088	18.905	11.577
1997	37.411	35.065	20.126	12.516
1998	38.064	35.584	19.436	13.770
1999	39.514	36.948	19.002	15.306
2000	38.421	35.801	17.250	15.759
2001	41.384	38.653	18.257	17.648
2002	41.908	39.102	17.731	18.644
2003	42.797	40.798	18.030	20.040
2004	41.872	41.914	18.253	20.926
2005	44.867	45.003	18.598	23.698
2006	45.489	45.489	18.711	24.301
2007	45.866	45.866	18.339	25.021
2008	47.940	47.940	18.407	27.309